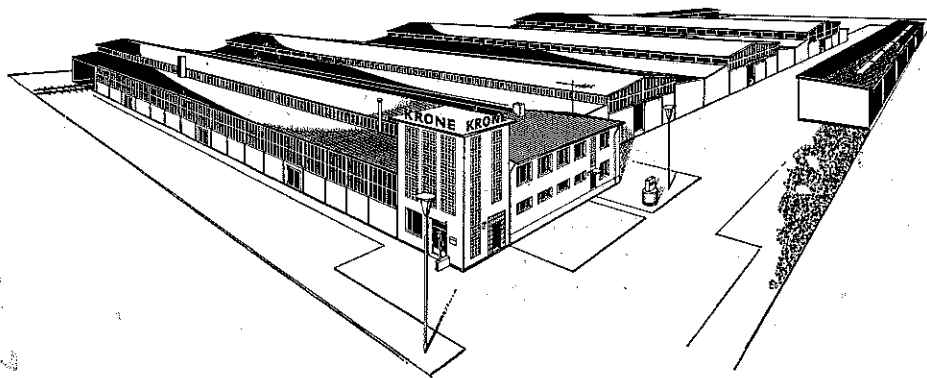


Unser Hauptwerk in Spelle
Gesamtfläche 290 000 qm
Überdachte Fläche 34 000 qm

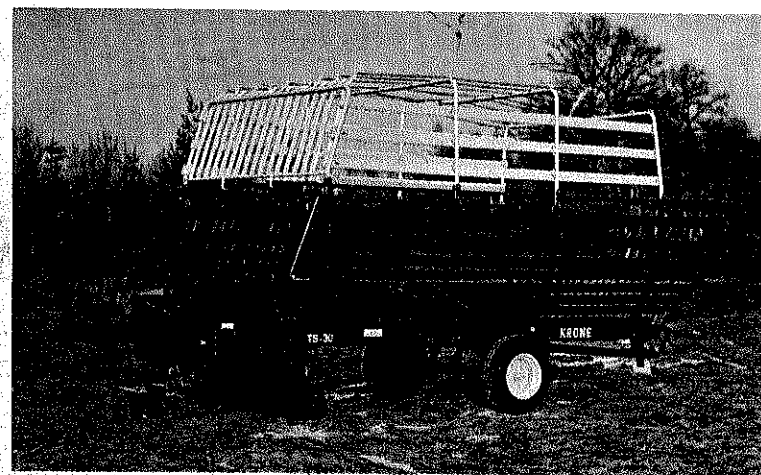


Unser Werk II in Werlte
Gesamtfläche 110 000 qm
Überdachte Fläche 20 000 qm



Betriebsanleitung und Ersatzteilliste Nr. 135

Ladewagen
HS und Kombi



Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Ersteinsatz	3	Vorschub und	
Normalausrüstung	3	Mengeneinstellung	42–43
Sonderausrüstung	3	Pick-up, Pick-up-Auf-	
Probelauf	4	hängung und Antrieb	44–45
Zehn wichtige Gebote	5	Pick-up-Trommel	46–47
Arbeitsweise	6	Schnellaushebeeinrichtung	48–49
Anbringung der Fangschlaufe	7	Stützrad, Prallblech und	
Anwendung der Stützwinde	7	Seilzugbremse	50–51
Schwenkdeichsel für		Schwenkdeichsel mit	
Seitenzug und Heumarad	8	verlegtem Antrieb	52–53
Laden mit Schneidwerk	8–9	Heumarad	54–55
Gelenkwellen-		Exakt-Schneidwerk	56–57
Betriebsanleitung	10–12	Schneidwerk	58–59
Kratzboden	13	Hydraulische Pick-up	60–61
Ratschenaufzug	13	Beleuchtung und	
Einstellung der Pick-up	13–14	Anhängekupplung	62–63
Bedienung der Mengen-		Gelenkwellen	64–69
einstellung beim Laden	14	Sternratsche	70–71
Einschalten der Pick-up	14	Antriebswelle mit Lagerung	72–73
Abnehmen der Pick-up	14	Getriebe mit Antriebswelle	74–76
Höhenverstellbare Zugöse	15	Streuwerk	78–79
Anbringung des Prallbleches	15	Streuwerkantrieb mit	
Unfallschutz	16	Schutzkasten	80–81
Ladewagen im Einsatz	16–18	Breitstreuwerk und Antrieb	82–83
Wartung	18	Antriebswellen mit Getriebe,	
Lieferungs- und		Breitstreuwerk	84–85
Zahlungsbedingungen	19	Einwalzenstreuwerk	86–87
Bestellangaben	19	Vorschub (Kombi)	88–89
Schmierplan	20–21	Mengeneinstellung (Kombi)	90–91
Werksvertretungen	22–23	Pick-up, Pick-up-Auf-	
Übersicht und Aufbau	24–29	hängung und Antrieb	92–93
Rahmen, Bordwände und		Schneckenstreuwerk	
Kanalabdeckung	30–31	mit Messerklingen	94–95
Kratzboden	32–33	Gelenkwelle 1100 mm lg	
Bremsachse	34–35	Walterscheid	96–97
Getriebe u. Antriebswellen	36–37	Gelenkwelle 1100 mm lg	
Schwingkolben	38–39	Lemförder Metallwaren	98–99
Schalikupplung und		Zapfwellenverlagerung	100–101
Kettenrad-Vorgelege	40–41		

Ersteinsatz

Alle Schmierstellen sind mit Fett bzw. Öl gefüllt. Es empfiehlt sich aber, vor Inbetriebnahme alle Lager noch einmal durchzuschmieren.

Normalausrüstung

Ladewagen mit angebauter Pick-up
 Gelenkwelle mit Schutz (Sicherungskupplung bei HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)
 Kombierter Dürr- und Grünfutteraufbau mit oberen Begrenzungsseilen
 Beleuchtungsanlage ohne Steckdose im Paket verpackt (**vor Gebrauch anbauen**)
 Förderschachtabdeckung (nur bei Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24)
 Bordwände und Endbracke (nur bei Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24)
 Spurweite 1360 mm
 Bereifung (10–15/8 ply – HS-24, Kombi 24) (10–15/6 ply – HS-18, HS-20, HS-22, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22) (7,50–16/6 ply – HS-14)
 Vorlegekeile
 Höhenverstellbare Zugöse
 Anbauteile für Schneidwerk mit 5 stehenden Messern
 2-Walzen-Schneckenstreuwerk mit Schutzgitter (bei Kombi 22, Kombi 24) mit Schutzgitter
 1-Walzen-Streuwerk (Schneckenwalze 500 ϕ) – (nur bei Kombi 18, Kombi 20), Feder zum leichteren Öffnen der Rückwand (nur bei Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24)
 Mengeneinstellung hinten (alle Typen außer HS-14)

Sonderausrüstung

Schwenkdeichsel für Seitenanhangung (nur für HS-18, HS-20, HS-22, HS-24) mit Weitwinkelgelenkwelle WZ
 Anhängekupplung einfach (HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24)
 Anhängekupplung mit Anbauteilen (HS-14, HS-18, HS-20, HS-22)
 Prallblech für kurzes Ladegut
 1 Satz Ladegatter
 Bordwandstützen (1 Satz)
 Schrägstellstützen (1 Satz)
 Bereifung (11.50–15/6 ply – HS-18, HS-20, HS-22, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22) (11.50–15/8 ply für HS-24, Kombi 24) (10–15/6 ply – HS-14)
 Anbauteile für Exakt-Schneidwerk
 Exakt-Schneidwerk, Schnittlänge 12, 24 und 36 cm
 Schneidwerk mit 5 stehenden Messern (HS-14 – 2 Messer)
 Sternrad komplett mit Anbauteilen (nur für Ladewagen mit Schwenkdeichsel, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24)

Anbauteile für Sternrad (nur für Ladewagen mit Schwenkdeichsel, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24)

Sicherungskupplung (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)

Förderschachtabdeckung (HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24)

Bordwände mit Endbracke (HS-18, HS-20, HS-22, HS-24)

Hydraulische Pick-up-Aushebung

Spurweite 1500 mm

Breitenstreuwerk mit 4 stehenden Walzen (Kombi 22, Kombi 24)

Beleuchtungsanlage mit Steckdose

1 Breitenstreuwalze (Messerwalze) – (Kombi 18, Kombi 20)

Weitwinkelgelenkwelle WE

Vorschubverstellung vom Wagenende (nur bei HS-14)

Sollte eines dieser Teile bei der Lieferung fehlen sowie Transportschäden entstanden sein, ist sofort nach Erhalt der Maschine zu reklamieren und bahnamtlich bescheinigen zu lassen.

Probelauf des Ladewagens

Vor Einsatz der Maschine prüfen Sie bitte nochmals alle Schrauben auf festen Sitz und ob alle Antriebsketten gut gespannt sind. Werkzeuge werden nicht mitgeliefert, da normales Schlepperwerkzeug und eine Fettpresse mit genormtem Schmierkopf zu verwenden sind. Vor Beginn der ersten Ladearbeit empfiehlt es sich, das Fahrzeug ca. 10 Minuten im Stand mit eingeschalteter Pick-up und Kratzboden Probe laufen zu lassen. Ist dies erfolgt, ist es zweckmäßig, den Wagen noch ein paar Minuten mit $\frac{3}{4}$ Gas durchlaufen zu lassen.

Beim Optimat-Kombi als Stallungstreuer ist in gleicher Weise zu verfahren. Wird als Zugmaschine ein Lanz-Bulldog verwandt, dann werden Sie feststellen, daß der Schwingkolben des Ladewagens ein ratterndes Geräusch von sich gibt. Dieses Geräusch verursacht die Kupplung der Schlepperzapfwelle und ist durch Anbringung von Gegengewichten an den großen Schwingkolben-Zahnradern abzustellen.

Zehn wichtige Gebote

1. Vor Inbetriebnahme unbedingt Bedienungsanleitung lesen!
2. Beim Zurücksetzen nicht die gangabhängige Zapfwelle einschalten!
3. Die Größe des Schwades und die Fahrgeschwindigkeit ist dem vorhandenen Schlepper dem Ladegut und der Schnittlänge des Schneidwerkes anzupassen!
4. Vor Arbeitsbeginn Pick-up in richtiger Arbeitshöhe einstellen! Nasses Grünfutter nicht höher als ca. 80 cm laden! Beim Laden von Grüngut, besonders bei Rübenblatt, Stoppelrüben und Raps ist darauf zu achten, daß der Kratzboden den Schwingkolben stets entlastet und das Gut nicht so stark gepreßt wird!
5. Keine Kurven mit eingeschalteter Zapfwelle fahren! Auch beim Abladen Pick-up abschalten. Hauptsächlich bei Fahrtilos!
6. Die Gelenkwellenlänge ist stets auf den vorhandenen Schlepper abzustimmen. Es empfiehlt sich, dieses von einem Fachmann durchführen zu lassen.
7. Die Fangschlaufe, die ein Ersatz für die Abreißbremse ist, muß während der Fahrt um die Anhängerkupplung gelegt sein. Ferner sind die Schutzvorrichtungen laut Berufsgenossenschaft und StVZO stets am Wagen anzubringen! Auch das Betreten der Plattform bei laufender Maschine ist verboten besonders beim Optimat-Kombi als Stallungstreuer. Die Anhängerkupplung am Ladewagen ist nur für Zuglasten und nicht für Stützlasten zugelassen.
8. Nach den ersten Betriebsstunden sind alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz zu prüfen! **Die Nasenkeile der Antriebsräder des Schwingkolbens sind von Zeit zu Zeit nachzutreiben und durch eine Meißelkerbe zu sichern. Das erstmal nach ca. 5–6 Betriebsstunden.**
9. Bei Frostwetter sind vor der Inbetriebnahme die angefrorenen Kratzbodenleisten durch leichte Hammerschläge zu lösen. Dann Kratzboden leerlaufen lassen.
10. Sparen Sie nicht an Öl und Fett. Sie bezahlen es später mehrfach an Reparaturen.
Es ist auch nicht zu Ihrem Vorteil, wenn Sie das Fahrzeug überladen!

Arbeitsweise

Außer dem Optimat-Kombi ist der KRONE-„Ladewagen“ ein Spezialladewagen und kann nicht als Stallungstreuer eingesetzt werden. Er wurde aus unseren langjährigen Erfahrungen entwickelt.

Mit der robusten Ladevorrichtung und der gezogenen Pick-up ist ein Laden auf unebenem Gelände auch möglich. Bei richtiger Fahrgeschwindigkeit und Höheneinstellung leistet die Pick-up eine saubere Aufnahme des Gutes. Mittels eines stabilen Schwingkolbens wird das zu ladende Gut durch den Förder-schacht in den Wageninnenraum gefördert.

Der Kratzboden übernimmt nach Bedarf die Weiterförderung des geladenen Gutes, wonach auch die Pressung des Ladegutes reguliert werden kann. Durch die Höhenverstellung der Zugöse ist ein Ankuppeln an allen Schlepper-typen möglich. Der Ladewagen soll waagrecht am Schlepper angekuppelt werden. Es ist sogar ein Vorteil, wenn die Ladefläche ein wenig Gefälle nach hinten hat. Die schlanke Bauart der Deichsel gestattet einen kleinen Wendekreis bei Kurvenfahrt.

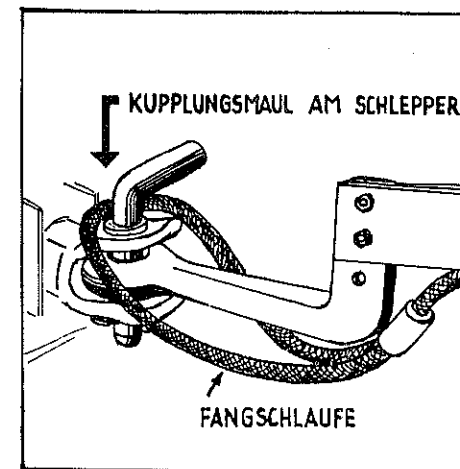
Sämtliche Regulierungen, die für das Laden erforderlich sind, können vom Schlepper aus bedient werden.

Das Heben und Senken der Pick-up erfolgt durch einen Ratschen-Schnell-aufzug. Mit diesem Aufzug ist es im unebenen Gelände möglich, die Pick-up kurz anzuheben und wieder zu senken. Der Kratzboden-Vorschub ist während des Beladens nur zeitweise voll einzuschalten, damit sich das zu ladende Gut aufürmen kann und somit eine volle Ausnutzung des Laderaumes erreicht wird. Der Vorschub soll bei Heu, Stroh oder sonstigen Dürrgütern erst dann eingeschaltet werden, wenn der Wagen $\frac{1}{3}$ beladen ist. Hierdurch erreicht man ein gleichmäßiges Beladen.

Der Großraum Aufbau ist ein kombinierter Dürr- und Grünfutteraufbau. Durch Entfernen der obersten und seitlichen Abdeckseile sowie Abklappen des Rohrbügels (HS-14, HS-18, Kombi 18) kann der Dürrfutteraufbau in wenigen Minuten zum Grünfutteraufbau umgebaut werden. Beim HS-20, HS-22, HS-24, Kombi 20, Kombi 22 und Kombi 24 wird der obere Aufbau mit einem Handhebel nach hinten geklappt. **Die Fahrgeschwindigkeit beim Laden soll ca. 5–6 km/h bei $\frac{1}{2}$ – $\frac{3}{4}$ Gas betragen. Beim Einsatz des Schneidwerkes bei kleiner Schnittlänge (12 cm) je nach Ladegut und Schwadstärke weniger als 5 km/h. Nur grünes Ladegut auf 12 cm schneiden.**

Anbringung der Fangschlaufe

Beim Anhängen des KRONE-„LADEWAGENS“ die Fangschlaufe am Kupplungsmaul des Schleppers anbringen. Diese Fangschlaufe ersetzt die Abreibbremse, die laut der StVZO verlangt wird. Ein nicht ordnungsgemäßes Anbringen der Fangschlaufe kann polizeilich bestraft werden.



Anwendung der Stützwinde



Das Stützrad ist klappbar. Es dient zur Höheneinstellung der Zugöse und zum Rangieren des leeren Fahrzeuges. Der KRONE-„LADEWAGEN“ darf nicht in beladenem Zustand auf dem Stützrad gefahren werden. Es ist darauf zu achten, daß der Rastbolzen beim heruntergeklappten Stützrad eingerastet ist.

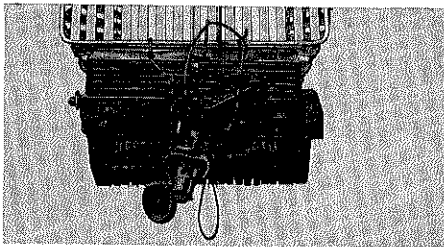
Schwenkdeichsel für Seitenzug und Heumarad

Durch das Ausschwenken der Deichsel ist es möglich, in einem Arbeitsgang zu mähen und zu laden.

Das Heumarad, welches als Schwadrenner dient, soll beim Berühren des Bodens noch leicht in der Feder hängen.

Mit dem Ladewagen mit Schwenkdeichsel kann man auch mit eingeschwenkter Deichsel laden.

Nach dem Laden ist die Deichsel in Mittelstellung zu bringen und das Heumarad hochzuklappen. Beim Befahren öffentlicher Wege müssen die LADEWAGEN mit Schwenkdeichsel mitten hinter dem Schlepper laufen. Es ist darauf zu achten, daß der Klinkbolzen voll eingerastet und gesichert ist.



Laden mit Exakt-Schneidwerk

Bei Verwendung des Schneidwerkes ist stets darauf zu achten, daß die **Schwaden nicht zu groß sind**. Es ist zweckmäßig, bei sehr langem Gras direkt aus der Mahd zu laden. Die kleinste Schnittlänge beträgt 12 cm.

Beim Laden von Runkel-, Zuckerrübenblatt und Stoppelrüben empfehlen wir, den Messerbalken mit den stehenden Messern zu entfernen, da diese Güter wegen ihres hohen Feuchtigkeitsgehalts schnell zum Zermusen neigen und für die Silage ein Zerschneiden nicht notwendig ist.

Anwelksilage, Heu und Stroh sollen immer nur auf eine Länge von 24 oder 36 cm geschnitten werden. Dieses wird erreicht, indem man jedes zweite Messer vom Messerbalken abschraubt.

Um Mais störungsfrei laden und schneiden zu können, empfiehlt es sich, je nach Maislänge nur bis zu zwei Reihen in einem Längsschwad abzulegen. Damit die Pick-up den Mais sauber aufnehmen kann, muß man beim Laden

in der selben Richtung fahren wie der Mais gemäht wurde, so daß der Kopf des Stammes zuerst von der Pick-up aufgenommen wird. Mais muß in der Mitte der Pick-up aufgenommen werden, sonst Verstopfungsgefahr.

Bei Mais hat sich die günstige Schnittlänge von 36 cm herausgestellt. Diese Schnittlänge ist für die Weiterverarbeitung durch das Häckselgebläse am besten und gibt eine sehr gut gehäckselte Silage.

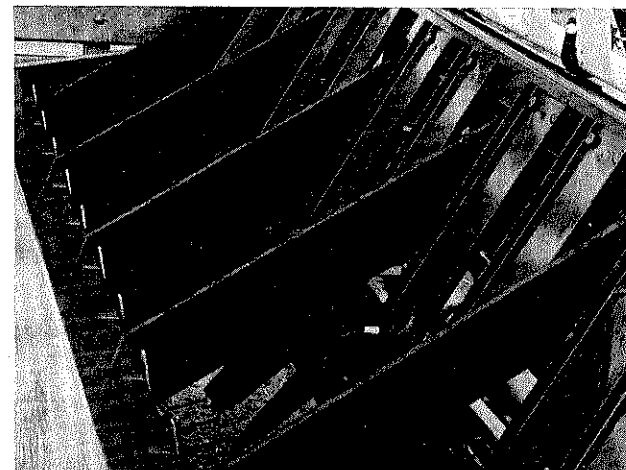
Kürzeste Schnittlänge für Mais 24 cm.

Die Fahrgeschwindigkeit beim Laden mit dem Schneidwerk soll je nach Ladegut und Schwadstärke nie mehr als 5 km/h bei $\frac{1}{2}$ – $\frac{3}{4}$ Gas betragen. Bei sehr langem Mais (ca. 2,50 m lang) ist es ratsam, im ersten Gang mit gut $\frac{1}{2}$ Gas zu laden.

Der Messerbalken sowie die Messerwelle können durch Lösen einiger Schrauben ausgebaut werden. Die Messer müssen immer mit einer scharfen Schneide versehen sein, denn dadurch erhält man eine enorme Leichtzügigkeit des Schneidwerkes.

Laden mit Schneidwerk (stehende Messer)

Die kürzeste Schnittlänge beträgt bei diesem Schneidwerk ca. 24 Zentimeter. Die Schneidqualität ist genauso gut wie beim Exakt-Schneidwerk. Sollte eine größere Schnittlänge erwünscht sein, dann sind die Messer zu entfernen.



Gelenkwellen-Betriebsanleitung

1

Vor der ersten Inbetriebnahme Gerät anhängen bzw. am Dreipunktgestänge befestigen, die Gelenkwelhälften auf ihren Anschlußwellen anbringen und durch Nebeneinanderhalten die richtige Länge sowohl in gestrecktem als auch in äußerst abgewinkeltem Zustand kontrollieren (Abb. 1). Immer größte Rohrüberdeckung anstreben. Falls Kürzung der Gelenkwelle erforderlich, beide Wellenhälften gleichmäßig kürzen, dabei Schutzrohre entsprechend dem ursprünglichen Lieferzustand etwas kürzer als die Profilrohre halten. **Profilrohre und Schutzrohre sorgfältig entgraten, reinigen und schmieren.** Gewaltsame Zerstörung der Gelenkwelle kann durch zu lang gewählte Rohre erfolgen, zu kurz gewählte Rohre können ebenfalls zu Beschädigungen und folgenschweren Unfällen führen.

2

Unnötig große Gelenkabwinkelungen in der Arbeitsstellung vermeiden, um den Verschleiß gering zu halten. Große Winkeldifferenzen vermeiden. Bei engen Kurvenfahrten die Zapfwelle abschalten. Weiterhin darauf achten, daß die Gelenkwelle nicht mit Gestängeteilen, der Ackerschleife, der Anhängerkupplung oder den Schlepperreifen in Berührung kommt und so auf Biegung beansprucht wird. Auf diese Weise können die Gelenkgabeln deformiert werden. Ein vorzeitiges Auslaufen der Kreuzlager wäre die Folge. Ebenso können durch diese äußere Krafteinwirkung die Schieberohre beschädigt werden und somit nicht mehr ineinander gleiten. Die hierdurch verursachten, unzulässig hohen Schiebewiderstände können zu Gelenk- und Lagerschäden führen.

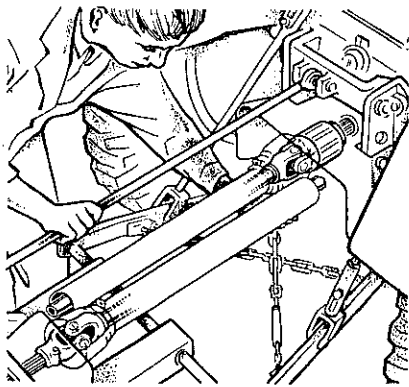


Abb. 1

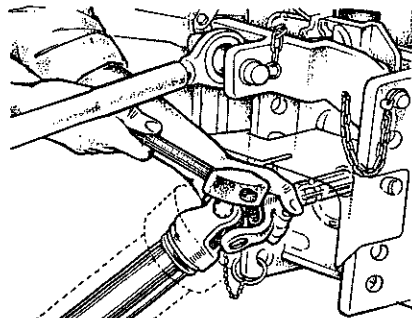


Abb. 2

3

Vor dem Ankuppeln die Anschlußwellen auf einwandfreien Zustand überprüfen und beim Ankuppeln Einrasten der Schnellverschlüsse beachten. Niemals Schlagwerkzeug anders als in Abb. 2 ansetzen. Das An- und Abkuppeln der Gelenkwelle soll grundsätzlich auf der Schlepperzapfwelle erfolgen. Ein Auseinanderziehen der Gelenkwelle bei geräte- und schlepperseitig angekuppelten Gelenkwelhälften ist ebenso wie das Zusammenschieben beim Geräteanhängen zu vermeiden, da sowohl mit Gelenkwellenbeschädigungen als auch Unfällen gerechnet werden muß. Nach dem Ankuppeln den Unfallschutz mit der Haltekette gegen Umlaufen sichern. Die Kettenanhangung so vornehmen, daß die Kette bei betriebsbedingten Gelenkabwinkelungen nicht auf Zug beansprucht und beschädigt wird.

4 Pflege- und Schmieranleitung

- Vor jedem Einsatz die Gelenkwelle auf Funktion überprüfen.
- Gelenke bei Dauerbelastung täglich schmieren. Bei unterbrochenem Betrieb mindestens wöchentlich einmal durchschmieren. Schmierung so lange fortsetzen, bis das Fett an den Gelenkdichtungen austritt. Vorzugsweise Lithium-Seifenfette verwenden.
- Schieberohre und Schutzrohre bei dauernder Schubbeanspruchung und großer Schmutzeinwirkung **täglich reinigen und schmieren.**
- Unfallschutzkugellagerung wöchentlich schmieren, Schiebepfiffe wöchentlich einfetten.
- Nach der Arbeitssaison die Gelenkwelle in allen Teilen gründlich reinigen und einölen bzw. abschmieren.

Regelmäßige Wartung und vorschriftsmäßige Handhabung der Gelenkwelle erbringt lange Lebensdauer (Abb. 3 bzw. 3a).

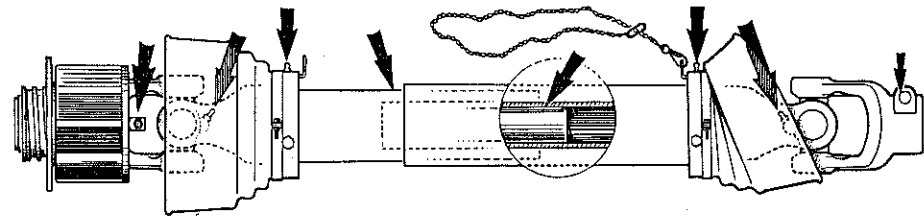


Abb. 3

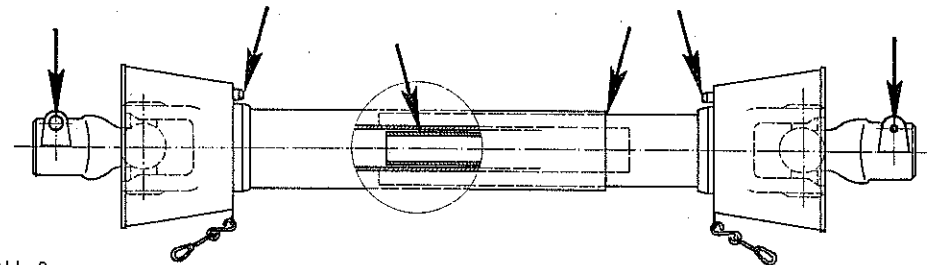


Abb. 3 a

Überlastkupplung und Freiläufe sind werksseitig mit einer hochwertigen Grundschmierung versehen. Zur Vermeidung störender Drehmoment-schwankungen soll bei mittleren Beanspruchungen Nachschmierung in der Saison 1- bis 3mal erfolgen (Lithium-Seifenfette verwenden). Bei erhöhten Beanspruchungen ist eine Abschmierung in kürzeren Zeitabständen erforderlich. Sondervorschriften in der Bedienungsanleitung des Maschinenherstellers beachten. Nach jeder Demontage und Montage einer Kupplung ist eine Funktionsprüfung nötig. Die Kupplungen dafür entweder von Hand mehrmals durchdrehen oder aber durch Blockierung des Gerätes mit geeigneten Mitteln, wie Hölzern, Ketten und dergleichen, zum Durchrutschen bringen. **Wegen der großen Unfallgefahr niemals Teile mit der Hand festhalten!** Kupplungs-neueinstellungen sollten nur in der Fachwerkstatt auf die von der Herstellerfirma angegebenen Daten erfolgen.

Die Funktionsprüfung der Kupplungen sollte vor jeder Einsatzsaison, d. h. nach längeren Stillstandzeiten, in der bereits beschriebenen Weise erfolgen. Dabei ist auch darauf zu achten, daß die hinter der Kupplung vorhandenen Maschinenteile auf Gangbarkeit geprüft werden. Erhöhte Widerstände in der Bewegung addieren sich zu der benötigten Bewegungskraft und wirken sich auf die Sicherheitskupplung aus.

Friktions- bzw. Scheibenkupplungen müssen, bedingt durch den Verschleiß der Reibscheiben, nachgestellt werden. Hierbei darauf achten, daß die Nachstellung gleichmäßig erfolgt. Diese gleichmäßige Federvorspannung wird vorteilhaft sichergestellt, indem die Anzahl der Umdrehungen je Nachstellmutter gezählt wird. Einseitiger Anzug führt zu unzulässig hohen Flächenpressungen und zum vorzeitigen Verschleiß. Ein Blockieren der Kupplung auf jeden Fall vermeiden. Zur Erzielung der günstigsten Kupplungseinstellung empfiehlt es sich, die Federvorspannung so lange zu verändern, bis die Drehmomentübertragung bei den vorliegenden Betriebsverhältnissen ohne eine nennenswerte Kupplungserwärmung sichergestellt wird. Nach längeren Stillstandszeiten ist eine Funktionsprüfung erforderlich.

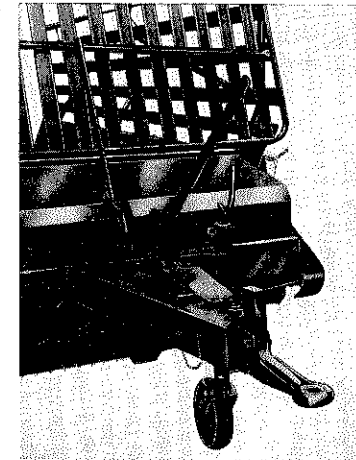
Streuwerk Kombi 22, Kombi 24

Die Flügelmutter von der Zugstrebe des Streuwerkes muß stramm angezogen werden (siehe Seite 77).

Der Kratzboden

Der beim Stallungstreuer sechzigtausendfach bewährte Kratzboden ist zum Abladen jeglicher Schüttgüter geeignet.

Die Kratzbodenketten müssen im Laufe der Zeit nachgespannt werden, weil sie durch ihre enorme Transportleistung etwas länger werden. Das Nachspannen erfolgt an den vorderen Umlenkrollen unterhalb des Wagens. Der Kratzboden darf nur so stark gespannt werden, daß man ihn in der Mitte der Plattform noch 5 bis 6 cm anheben kann. Sollte eine Nachstellung nicht mehr möglich sein, so sind aus jeder Kette paarweise 2 Glieder zu entfernen.



Ratschenaufzug

Bei Fahrten zum und vom Acker muß die Pick-up stets in höchste Stellung gebracht sein. Das Hochziehen der Pick-up geschieht durch einen Ratschenaufzug. Eine nicht ganz hochgezogene Pick-up kann beim Befahren aus-gefahrener Wege sehr schnell beschädigt werden.

Einstellung der Pick-up

Beim Laden von Grünfutter und Welksilage kann sowohl aus der Mahd wie auch aus dem Schwad geladen werden.

Zur Einsilierung von Grünfutter empfiehlt es sich, um den Wagen rationell und zeitsparend einzusetzen, gleichzeitig zu mähen und die vorher gemähte Mahd aufzunehmen.

Die Pick-up soll das zu ladende Gut sauber aufnehmen, jedoch nicht am Boden kratzen. Diese Einstellung kann an den nachlaufenden Tasträdern exakt erfolgen.

Die Fahrgeschwindigkeit ist so abzustimmen, daß das Förderorgan immer genug Nachschub an Ladegut hat und somit ein Beschädigen des Ladegutes verhindert wird. **Bei Kurvenfahrt ist stets die Zapfwelle wegen des Winkelanschlages der Gelenkwelle auszuschalten.** Auf unebenem Gelände empfiehlt sich, die Pick-up beim Zurücksetzen anzuheben.

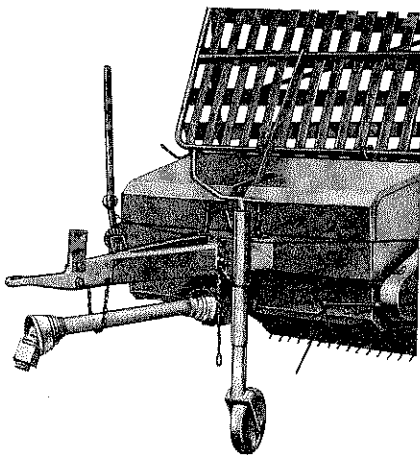
Bedienung der Mengeneinstellung beim Laden

Die Vorschubgeschwindigkeit des Kratzbodens kann nur bei laufender Maschine reguliert werden. Der Vorschub ist beim Entladen nicht sofort auf vollen Hub einzustellen, weil das geladene Gut sich während der Fahrt gesetzt hat. Es ist daher ratsam, den Vorschub nach ca. 8-10 kleinen Hüben auf vollen Vorschub einzuschalten.

Beim Beladen ist der Vorschub nur zeitweise voll einzuschalten. Der Vorschub soll erst dann eingeschaltet werden, wenn der Wagen ca. $\frac{1}{3}$ beladen ist, weil sonst keine volle Ausladung des Wagens erreicht wird. Beim Laden von Rübenblatt oder ähnlichen Gütern ist stets darauf zu achten, daß das Gut nicht einer zu starken Pressung ausgesetzt wird (besonders beim Laden mit Schneidwerk), denn dadurch wird es erheblich beschädigt und zermust. Ladehöhe ca. 80 cm.

Einschalten der Pick-up

Ein Einschalten der Pick-up darf nur im herabgelassenen Zustand erfolgen. Dieses geschieht durch die Bedienung des Schalthebels.

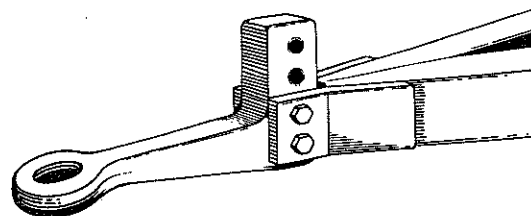


Abnehmen der Pick-up

Als erstes Pick-up herunterlassen, dann Schutzkasten und Antriebsketten entfernen. Aufzugseile und Fangkette aushaken, Steckbolzen aus Lagerbügel entfernen. Nun Stützrad hochdrehen, bis Einführblech aus Förderschacht herausfällt. Um an die abmontierte Pick-up herankommen zu können, ist das Fahrzeug vorne seitlich wegzuschieben. Anbau der Pick-up erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Die höhenverstellbare Zugöse

Der KRONE-„LADEWAGEN“ soll nach Möglichkeit waagrecht hinter dem Schlepper angekuppelt sein.

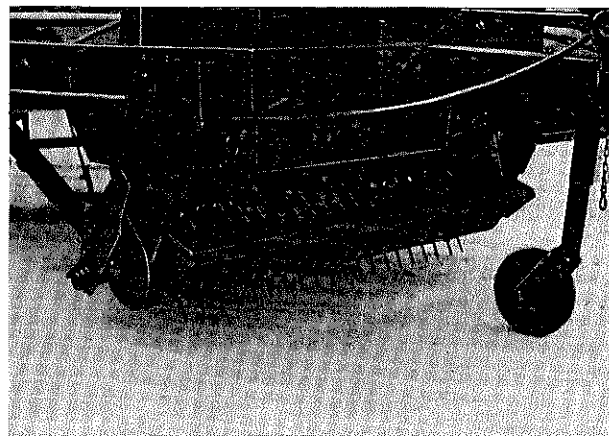


Eine Neigung nach vorn soll vermieden werden, denn dadurch verliert die Pick-up an Bodenfreiheit, und dies könnte bei schlechten Wegeverhältnissen zu Schäden an der Pick-up führen.

Wie Sie aus der Abbildung ersehen, liefern wir Ihnen eine höhenverstellbare Zugöse, die eine Verstellmöglichkeit von 120 mm ermöglicht. Nach passender Einstellung sind die Kronenmuttern wieder fest anzuziehen und zu versplinten.

Anbringung des Prallbleches

Das Prallblech wird nur bei ganz kurzem Ladegut verwandt. Es verhindert das Rollen des Ladegutes und ermöglicht somit eine saubere Aufnahme des Gutes.



Unfallschutz

Achten Sie vor jedem Einsatz auf das Vorhandensein aller Schutzkästen. Das Schutzrohr der Gelenkwelle ist immer zu sichern, um ein Drehen zu verhindern.

Die Ladefläche darf bei laufender Maschine nicht betreten werden.

LADEWAGEN IM EINSATZ

Der KRONE-LADEWAGEN kann vielseitig eingesetzt werden zum Laden von Heu, Halbheu, Stroh, Gras, Klee, Silage, Mais, Rübenblatt, Stoppelrüben und ähnlichen Massengütern. Er ist besonders leichtzügig und braucht deshalb nur mit $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ der Normdrehzahl gefahren zu werden. Beim Fahren mit Vollgas werden die Antriebs- und Förderorgane sowie der gesamte Ladewagen unnötig belastet. Die Fahrgeschwindigkeit hängt von der Schwaddicke und Art des Ladegutes ab. Man kann ohne weiteres große Schwaden aufnehmen, die man gerade noch mit dem Schlepper überfahren kann. Bevor man Dürrfutter laden will, ist es vorteilhaft, zu prüfen, wie hoch die Toreinfahrten Ihrer Gebäude sind.

Laden von Heu und Stroh OHNE SCHNEIDWERK

Heu und Stroh wird aus möglichst normalen Schwaden mit einer etwas höheren Fahrgeschwindigkeit geladen. Bei Rauhfutter ist eine starke Pressung erwünscht, damit die Ladekapazität voll ausgenutzt wird. Die größte Pressung erreicht man, wenn möglichst viel Futter über der Einschiebeöffnung liegt. Häufig wird der Fehler begangen, daß der Vorschub zu früh eingeschaltet wird. Der Vorschub darf erst betätigt werden, wenn der Wagen bis unter die Seile vollgepreßt ist. Als Faustregel gilt, daß etwa $\frac{1}{3}$ des Ladegutes bei Heu und Stroh ohne Betätigung des Kratzbodens geladen werden kann. Wichtig ist dabei, daß man den Vorschub immer nur sehr kurz, aber auf vollen Hub einschaltet. Um eine gleichmäßige Ladung zu bekommen, ist es vorteilhaft, daß Sie abwechselnd mit dem linken bzw. dem rechten Schlepperrad das Schwad anfahren, damit das Gut ein wenig verteilt der Ladevorrichtung zugeführt wird.

Laden von Grünfutter, Gras und Klee OHNE SCHNEIDWERK

Beim Grüngutladen nimmt die Pick-up das Futter auf, und dieses wird mittels des Schwingkolbens behutsam durch den Förderschacht in den Wagen gefördert. Durch die schonende Aufnahme und Weitertransportierung des Gutes werden Quetschungen vermieden. Das Futter wird nicht geschnitten, zerrissen und gequetscht, so daß es für einige Tage im voraus geholt werden kann.

Damit das Grünfutter auch nicht durch sein Eigengewicht zu sehr gepreßt wird, ist es zweckmäßig, nicht höher als 80 cm zu laden. Ein zu dünnes Mähshawd läßt sich nicht besonders gut aufnehmen. Hier empfiehlt es sich, 2 oder 3 zu einem Schwad zusammenzurechen. Bei ganz kurzem Ladegut ist ein Prallblech zu benutzen. Während des Ladens ist bei Grüngut der Vorschub öfters zu betätigen als bei Heu und Stroh. Durch diese Arbeitsweise schichtet der Wagen sich portionsweise voll, und man hat beim Abladen und bei der Weiterverarbeitung eine Arbeitserleichterung.

Im übrigen ist genauso zu verfahren wie beim Laden von Heu und Stroh.

Laden von Rübenblatt und Stoppelrüben OHNE SCHNEIDWERK

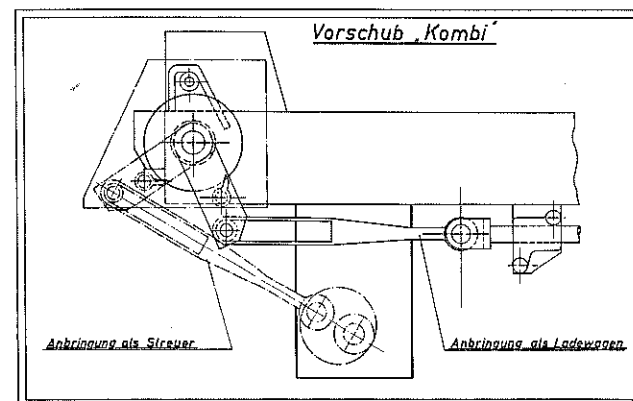
Das Laden von Rübenblatt und Stoppelrüben erfolgt im Prinzip ähnlich wie das Grüngutladen. Diese Ladearbeit läßt sich mit dem Ladewagen schnell und sauber durchführen. Es wird am besten aus einem Längsschwad aufgenommen. Aber auch Querschwaden, wenn sie nicht zu groß sind, lassen sich gut aufnehmen. Wichtig ist hierbei, daß der Abstand der Pick-up-Zinken vom Boden etwa 3 bis 4 cm beträgt. Ansonsten ist die Ladetechnik wie beim Laden von Grünfutter, Gras und Klee.

Entladen des Wagens

Das durch den Schwingkolben in kleinen Portionen geladene Gut läßt sich beim Entladen sehr gut weiterverarbeiten. Besonders leicht ist die Weiterverarbeitung, wenn das geladene Gut mit dem Schneidwerk geladen wurde. Während des Entladens ist von Zeit zu Zeit vorzufahren, weil sich sonst das Ladegut mit den Kratzbodenleisten hinten unter den Wagen zieht und dieses ein Verbiegen der gesamten Entladevorrichtung zur Folge haben kann.

Optimat-Kombi als Stallungstreuer

Wenn der Optimat-Kombi als Stallungstreuer verwandt wird, ist die Pick-up abzubauen und die Zwischenwelle anzubringen. Ferner muß der Zugarm am Vorschub vom Stößelrohr auf die hintere Exzenter Scheibe montiert werden (siehe Bild).

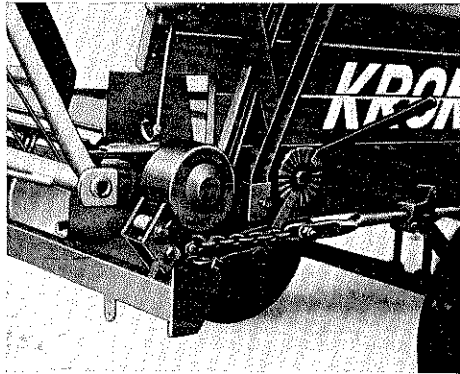


Die Pick-up ist während des Entladens auszuschalten. Dies ist besonders beim Abladen auf dem Fahrsilo zu beachten. Ferner weisen wir darauf hin, daß bei schweren Ladegütern der Vorschub nicht sofort auf vollen Hub eingeschaltet wird.

Ein Zurückstoßen während des Entladens ist verboten, denn dadurch entstehen Schäden an den Kratzbodenleisten und der hinteren Welle.

Beim Abladevorgang Bremsen nicht anziehen, sondern immer stückweise vorgehen, damit sich das Ladegut nicht unter den Wagen schiebt (Bruchgefahr am Kratzboden).

Durch die Mengeneinstellung hinten hat man beim Abladen eine bessere Übersicht.



Dieses hat sich besonders beim Abladen auf ein Abladeband oder vor einem Ablade-Gebläse bewährt.

Wartung

Die auf folgender Zeichnung (Seite 20) für Fett bestimmten Schmierstellen sind mit harzfreiem Fett zu schmieren. Die Kettentriebe sind zu ölen.

Ein Ölwechsel des Getriebes ist jährlich durchzuführen. Hierzu ist 0,5 Liter Getriebeöl SAE 90 zu verwenden.

Nach Gebrauch des Schneidwerkes sind alle Messer mit einem Fettfilm zu versehen.

Einsatz des Exakt-Schneidwerkes siehe Seiten 8-9

Vorsicht!

Nicht unter die geöffnete Rückwand treten!

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

1. Jede eingehende Bestellung wird geprüft und kann erst, nachdem Klarheit in allen Einzelheiten besteht, in die Auftragsabteilung gegeben werden. Sofern sich Unklarheiten ergeben, setzen wir uns sofort mit Ihnen in Verbindung.
2. Die Ausführung Ihres Auftrages erfolgt möglichst noch am Eingangstag. Nur wenn sich außergewöhnliche Liefer Schwierigkeiten ergeben, die auch an unseren Lieferanten liegen können, erhalten Sie eine Benachrichtigung. Die Lieferzeit und den -umfang setzen wir unter Wahrung Ihrer Interessen fest. Dabei werden evtl. sich anreihende Ersatzteile ohne Rückfrage mitgeliefert. Liefermöglichkeiten behalten wir uns in jedem Falle vor. Bei Nichteinhaltung oder Überschreitung von vereinbarten Lieferzeiten können Schadenersatzansprüche nicht geltend gemacht werden.
3. Der Versand von Ersatzteilen sowie die Ausführung von Reparaturaufträgen erfolgen ohne Ausnahme nur gegen Nachnahme, zuzüglich Versandspesen usw. Skonto wird nicht gewährt. **Auf Rechnungsbeträge unter 30,- DM wird kein Rabatt eingeräumt.**
4. Wenn die Versandart nicht vorgeschrieben ist, handeln wir nach eigenem Ermessen. Alle Sendungen gehen auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Dies gilt auch für Teile, die nach Handelsgebrauch oder bahnamtlichen Begriffen unverpackt bzw. mangelhaft verpackt zum Versand kommen. Ersatz für auf dem Transport aufgetretene Schäden oder Verluste gewähren wir nicht. Beanstandungen müssen innerhalb 8 Tagen ab Lieferungsdatum schriftlich gemeldet werden.
5. Rücksendungen und Reparaturteile nehmen wir nur nach vorheriger Vereinbarung und frachtfreier Lieferung an. Von zur Verrechnung zurückgegebenen Teilen werden 5 Prozent für Buchungs-, Wiedereinlagerungs- und Aufarbeitungskosten in Abzug gebracht. In jedem Falle sind Rücksendungen schriftlich anzumelden.

Darüber hinaus gelten unsere allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Bestellen Sie die erforderlichen Ersatzteile mit genauen Angaben — dann können wir prompt liefern!

Bei Bestellung bitte unbedingt angeben:

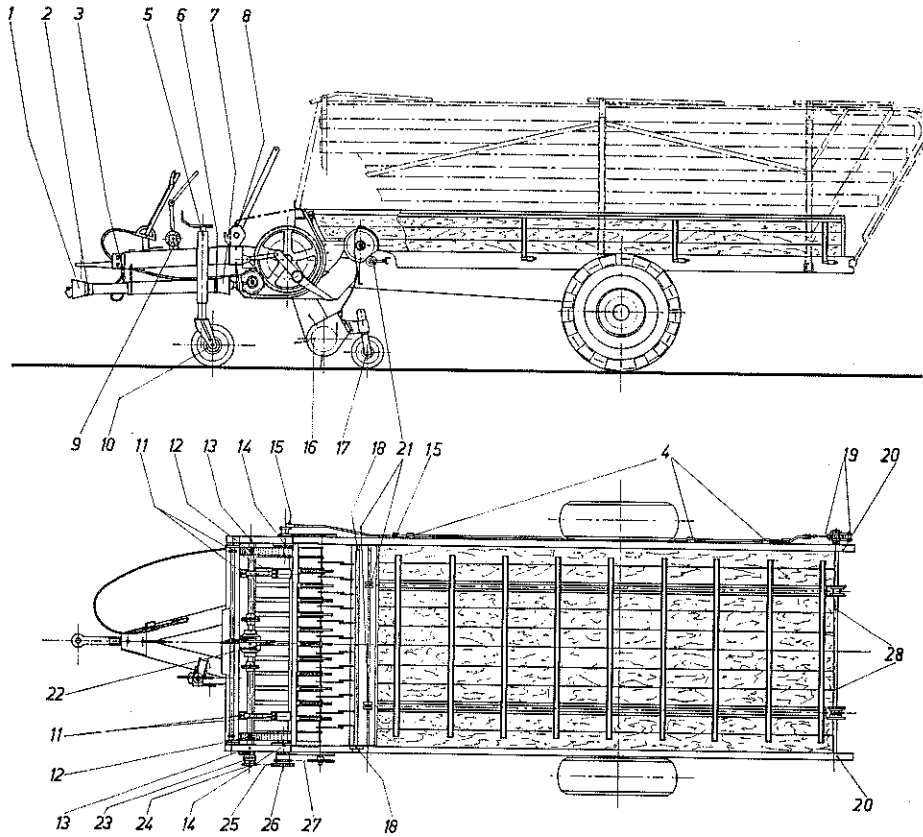
1. **Typ, Maschinen-Nummer, Baujahr** (siehe Typenschild)
2. **Stückzahl, Bezeichnung und Bestell-Nummer** der gewünschten Ersatzteile (Treten Ihrerseits Zweifel auf, können Sie das Muster oder eine Skizze einsenden.)
3. **Gewünschte Versandart:** **Expreß, Eilgut, Frachtgut, Post.** (Geben Sie uns keine Versandart auf, handeln wir nach eigenem Ermessen.)
4. **Genauere Anschrift des Empfängers,** **Post- und Eisenbahnstation, Postleitzahl.**

Telegrafische Bestellungen bitten wir schriftlich zu bestätigen.

Verwenden Sie nur **Original-KRONE-Ersatzteile.**

Die von uns ausgesuchten und verwendeten Materialien bürgen für Qualität. In diesem Zusammenhang weisen wir besonders auf die Rollen- und Gliederketten; hierfür werden nur Sonderstähle verwendet.

Schmierplan für Krone-Ladewagen



Schmierplan für Krone-Ladewagen

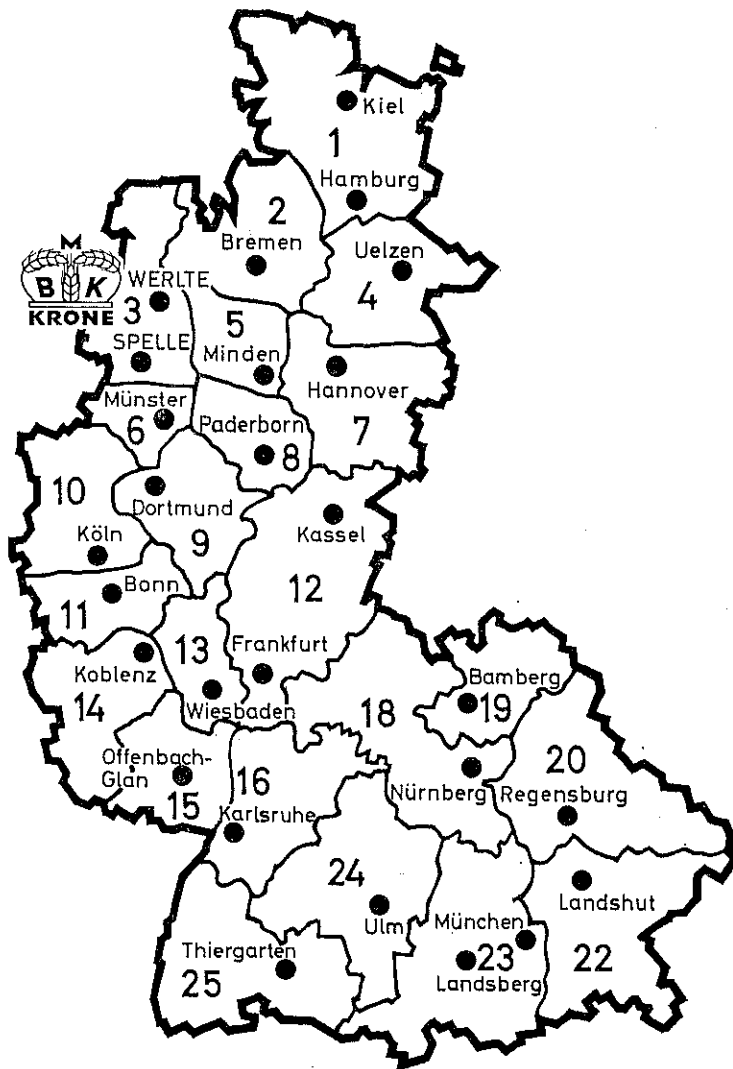
Nr.	Fett	Öl	Schmierstelle
1	○		Gelenkwelle Kreuzgelenk
2	○		Gelenkwelle Kugellauftring
3	○		Gelenkwelle Schutz- und Profilrohr
4	○		Gleitlager für Vorschub
5	△		Stützradspindel
6	○		Gelenkwelle Kugellauftring
7	○		Gelenkwelle Kreuzgelenk
8	△		Ratschenaufzug
9	△		Mengeneinstellung
10	○		Stützradnabe
11	△		Steuerarm
12	○		Zähne der Stirnräder
13	△		Dreieckflanschlager
14	○		Stirnradlager
15	○		Lager vom Vorschubarm
16	○		Pick-up-Rollen in der Steuerkurve
17	△		Tastradnabe
18	△		Messerwellenlagerung
19	○		Vorschubklinke und Gelenk
20	○		hintere Kratzbodenlager
21	○		Umlenkrolle
22		×	Getriebe
23	△		Schaltgabel und Schiebekupplung
24	○		Rollenlager in Kupplungsrad
25		○	Antriebskette
26	○	○	Rollenlager für Doppelkettenrad
27		○	Kette für Pick-up
28	△		Wellenabstützlager

○ = täglich

△ = nach ca. 50 Arbeitsstd.

× = nach jeder Saison

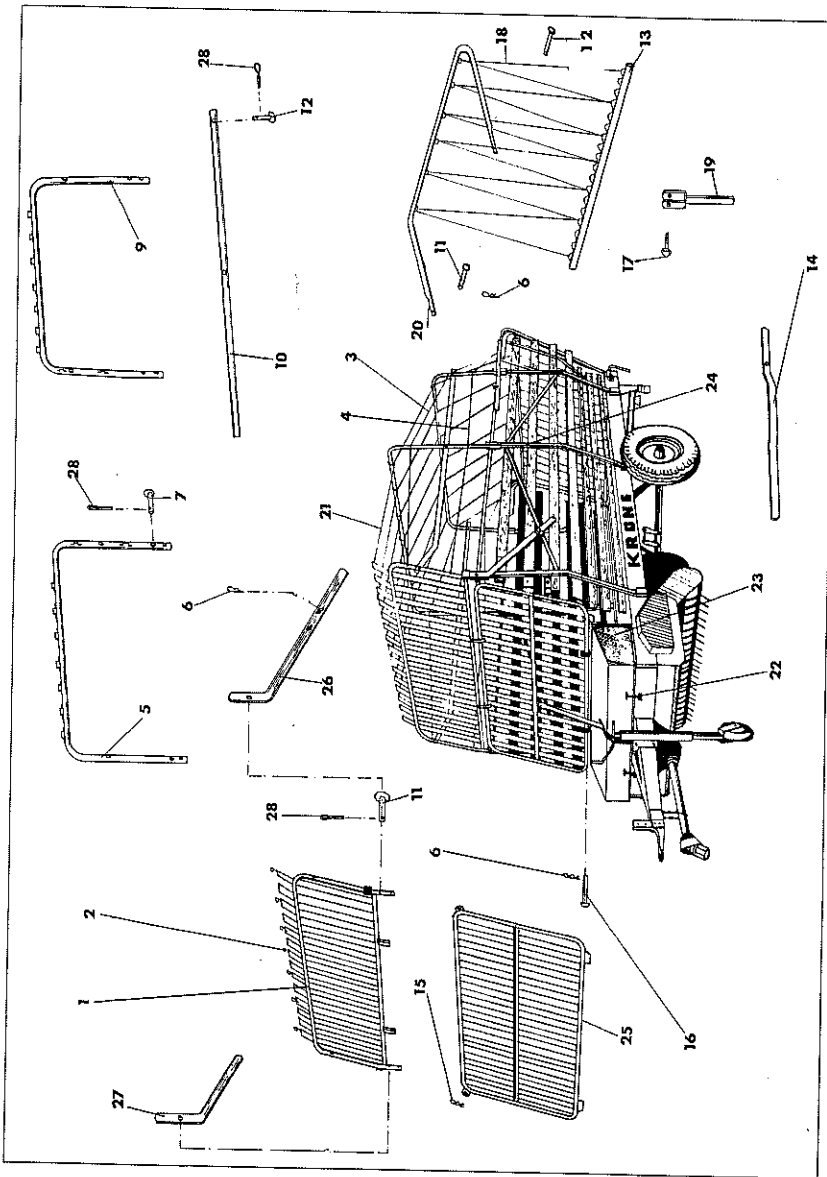
Unsere Werksvertretungen und Niederlassungen mit Auslieferungs- und Ersatzteillägern



- 1 Karl Kraken
22 Elmshorn, Bosenbekerstr. 51, Tel. (0 41 21) 2 50 51, FS 02 18 376, Postf. 644,
Lager: am Güterbahnhof
- 2 Bernhard Papenmeier, 28 Bremen 33
Tel. (04 21) 25 20 08, Postfach 7032, Lager: Lillenthaler Heerstraße 74 B
- 3 KRONE-Hausgebiet
- 4 Klaus Ahlers, 3112 Ebstorf
Postfach 14, Tel. (0 58 22) 733, FS 9 1 362, Lager: Bahnhofstraße
- 5 KRONE-Niederlassung Niedersachsen-Mitte
Werksbeauftragter Clemens Böcker, 284 Diepholz, Am Klöverkamp 26
Tel. (0 54 41) 55 78
- 6 Theo Lohaus, 4431 Schöppingen (Kreis Ahaus), Telefon (0 25 55) 242
- 7 Gerhard Bomhoff, 3204 Nordstemmen, Postfach 2, Telefon (0 51 25) 23 84
Lager: Burgstemmen
- 8 Bearbeitet z. Z. Herr Böcker (Nr. 5)
- 9 Heinz Reckendrees
473 Ahlen/Westf., Postfach 745, Telefon (0 23 82) 51 67, Fernschreiber 8 20 728
Lager: Friedensstraße 2
- 10 R. Lillenthal
4231 Drevenack ü. Wessel, Tel. Hünxe (0 28 58) 28 05, Telefon Opladen (0 21 71) 5 47 27
Lager: Drevenack, Küsterstege, Opladen, Quettlinger Straße 279
- 11 KRONE-Niederlassung Nordrhein
Werksbeauftragter Alfred Rausch, 5481 Kalenborn, Winkelstraße 8 a
Telefon (0 28 43) 74 94
- 12 Ernst Wagner & Sohn
3502 Vellmar 3 b, Kassel, FS 9 9 851, Telefon (05 61) 82 10 24 und 82 10 25
8361 Rodheim v. d. Höhe, Telefon (08 03 07) 312, FS 4 15 804
Lager: Obervellmar, Harleshäuser Str.; Rodheim v. d. Höhe
- 13 KRONE-Niederlassung Taunus
Werksbeauftragter Erich Löw, 6336 Burgsolms, Luisenstraße 18, Tel. (0 64 42) 44 54
Lager: 6251 Dahn bei Limburg
- 14 KRONE-Niederlassung Rheinland
Werksbeauftragter Siegfried Balzer, 5591 Greimersburg (Cochem/Mosel),
Telefon (0 26 71) 76 52
- 15 KRONE-Niederlassung Pfalz-Saar
Werksbeauftragter Ernst Kelner, 6759 Offenbach/Glan, Postfach 9, Tel. (0 63 82) 660
Lager: am Bahnhof
- 16 KRONE-Niederlassung Nordbaden
Werksbeauftragter Siegfried Uhr, 6802 Ladenburg, Am Bahnhof 20, Tel. (0 62 03) 57 86
Lager: 7171 Wilhelmglück über Schw.-Hall, am Bahnhof, Telefon (07 91) 33 04
- 18 Anton Werner, 8501 Behringsdorf bei Nürnberg, Postfach 30, Tel. (09 11) 57 40 54
Lager: Laufer Straße 49/51
- 19 KRONE-Niederlassung Oberfranken
Werksbeauftragter Rainer Stiers, 8581 Gösseureuth 61, Post Himmelkron, Tel. (092 73) 79 81
- 20 KRONE-Niederlassung Oberpfalz
Werksbeauftragter Hubert Fenske, 8411 Bernhardswald, Hochweg 6, Telefon (0 94 07) 316
- 22 Hans Rieger, 83 Landshut (Bayern)
Telefon (08 71) 7 20 84, Telex 058 368, Lager: Oberndorfer Straße 22 A
- 23 KRONE-Niederlassung Augsburg/München
Werksbeauftragter Helmut Dippel, 8000 München 68 (Karlsfeld), Nelkenstraße 5,
Telefon (0 81 31) 83 19
- 24 KRONE-Niederlassung Schwaben
Werksbeauftragter Hans Maul Jr., 7901 Dornstadt, Jahnweg 33, Telefon (0 73 48) 434
Lager: 7907 Niederstotzingen
7171 Wilhelmglück über Schw.-Hall, am Bahnhof, Telefon (07 91) 33 04
- 25 KRONE-Niederlassung Schwarzwalld
Werksbeauftragter Willi Damaschke, 7824 Hinterzarten/Schw.,
Martin-Gremminger-Weg, Telefon (0 76 52) 558
Lager: 782 Tlisse/Schw., Güterbahnhof, Telefon (0 76 51) 83 71

Die Adressen der KRONE-Auslandsniederlassungen und KRONE-Generalimporteure geben wir Ihnen auf Anfrage gern bekannt.

Übersicht und Aufbau HS-20, HS-22, HS-24

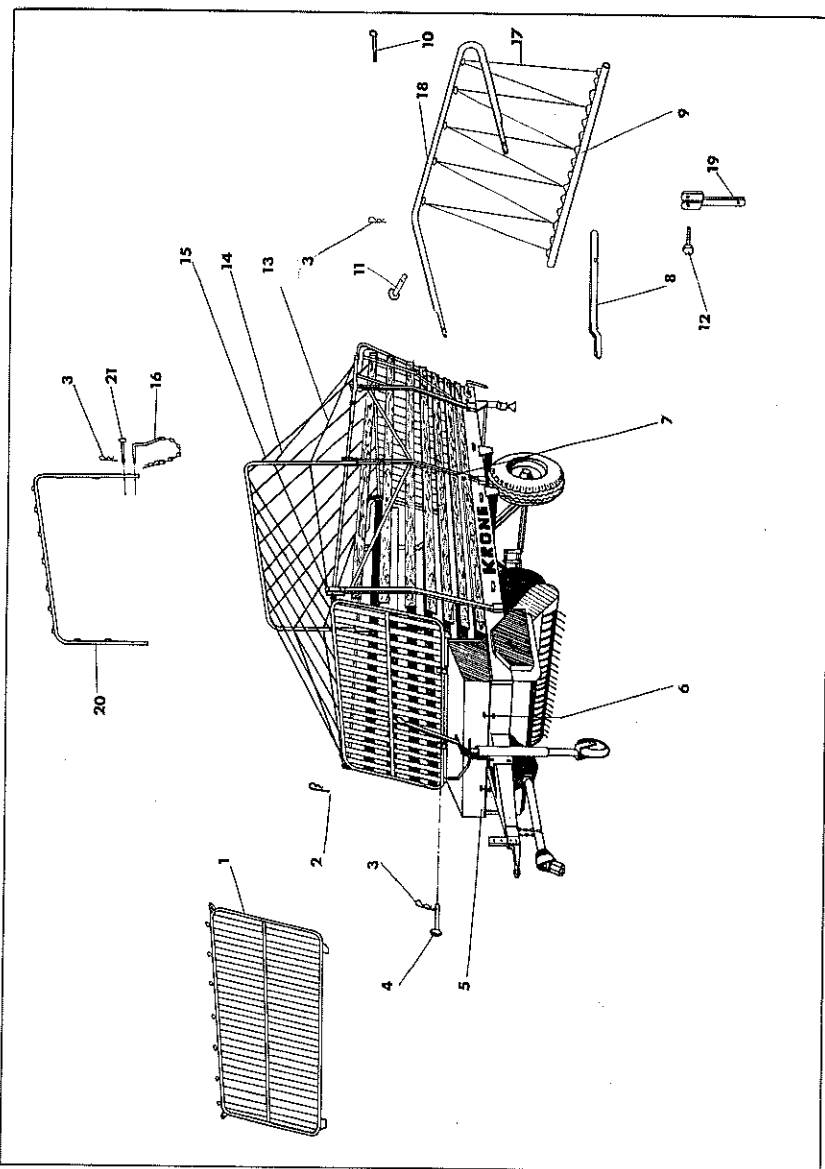


Übersicht und Aufbau HS-20, HS-22, HS-24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Vorderwand-Oberteil	154-24-1
2	Seilöse	152-24-2
3	Begrenzungsseil seitlich oben (Wagentyp angeben)	155-24-3
4	Begrenzungsseil seitlich unten (Wagentyp angeben)	155-24-4
5	Rohrbügel (Mitte)	154-24-5
6	Federsicherung	152-24-6
7	Steckniet	152-24-7
9	Rohrbügel (hinten)	154-24-9
10	Scharnierrohr (Typ angeben bzw. unten oder oben angeben)	154-24-10
11	Steckniet	152-24-11
12	Steckniet	152-24-12
13	Rohr unten für Rückwand (HS 22, HS 24)	155-24-13
13a	Rohr für Rückwand unten (HS 20)	155-24-13a
14	Handhebel	155-24-14
15	Federstecker	152-24-15
16	Steckniet	152-24-16
17	Schraube für Rückwandverschluß	155-24-17
18	Seil für Rückwand (Länge angeben)	155-24-18
19	Rückwandverschluß	155-24-19
20	Rückwandbügel	155-24-20
21	Oberes Begrenzungsseil (Wagentyp angeben)	155-24-21
22	Haubenhalter	152-24-23
23	Schutzhaube	152-24-24
23a	Schutzhaube	161-24-24
24	Grünfutteraufbau-Seitenteil (Wagentyp und links und rechts angeben)	155-24-24
24a	Grünfutteraufbau-Seitenteil (links oder rechts) (HS-20)	155-24-24a
25	Vorderwand-Unterteil	152-24-26
26	Handhebel für Aufbau	154-24-26
27	Anschlag für Aufbau	154-24-27
28	Splint 5 x 35	154-24-28

Bei Bestellung unbedingt Steuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Übersicht und Aufbau HS-14, HS-18, Kombi 18

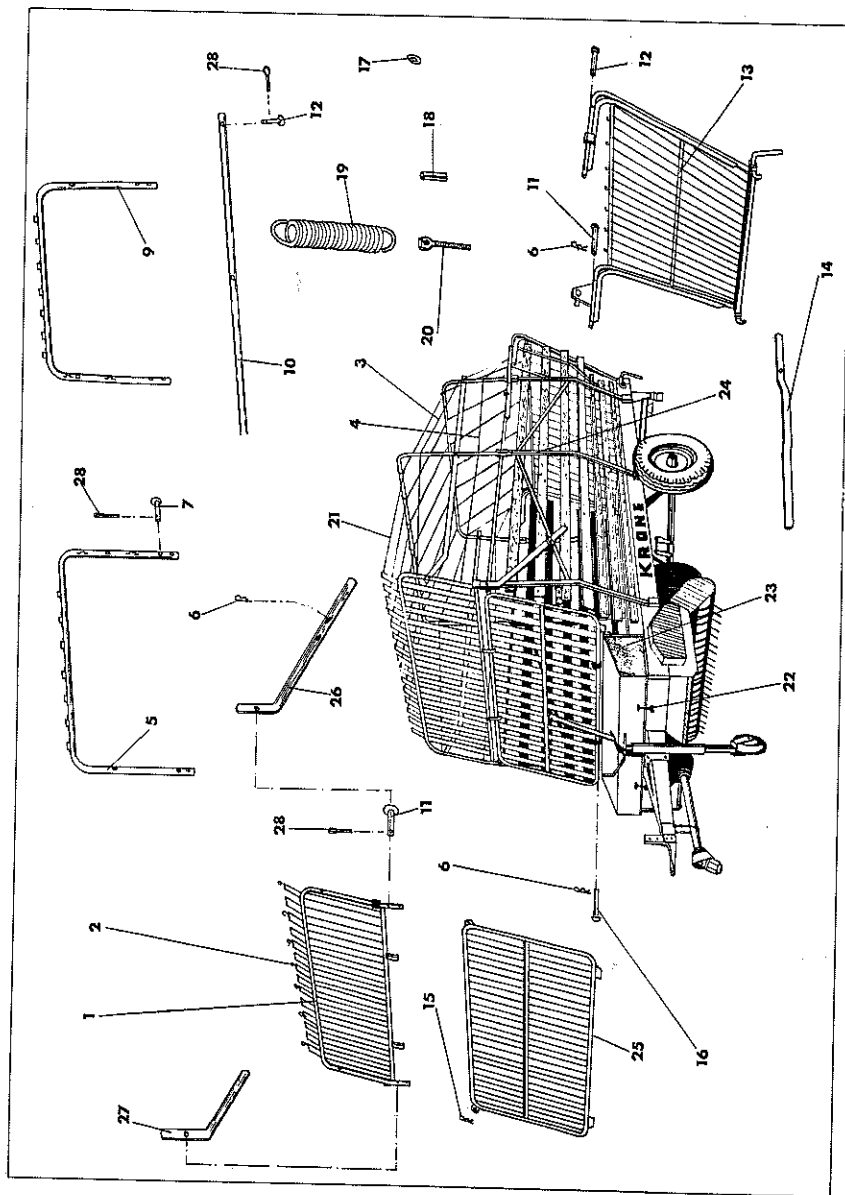


Übersicht und Aufbau HS-14, HS-18, Kombi 18

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Vorderwand-Unterteil	152-24-26
2	Federsicherung	152-24-15
3	Federsicherung	152-24-6
4	Steckniet	152-24-16
5	Schutzhaube	161-24-24
6	Haubenhalter	152-24-23
7	Grünfutteraufbau-Seitenteil (rechts oder links)	163-26-7
8	Handhebel (HS-14, HS-18)	155-24-14
9	Rohr unten für Rückwand (HS-14, HS-18)	155-24-13a
9a	Handhebel (Kombi 18)	152-24-14
10	Steckniet	152-24-12
11	Steckniet	152-24-11
12	Schraube für Rückwandverschluß	155-24-17
13	Seitliches Begrenzungsseil (unten) (Typ angeben)	155-26-13
14	Seitliches Begrenzungsseil (oben) (Typ angeben)	155-26-14
15	Oberes Begrenzungsseil (Typ angeben)	155-26-15
16	Steckbolzen	152-24-8
17	Seil für Rückwand (Länge angeben) (HS-14, HS-18)	155-24-18
18	Rückwandbügel (HS-14, HS-18)	155-24-20
18a	Rückwand kpl. (Kombi 18) (siehe auch auf Bild Seite 28)	161-24-13
19	Rückwandverschluß (HS-14, HS-18)	155-24-19
20	Rohrbügel (Mitte)	152-26-22
21	Steckniet	152-24-7

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Übersicht und Aufbau Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

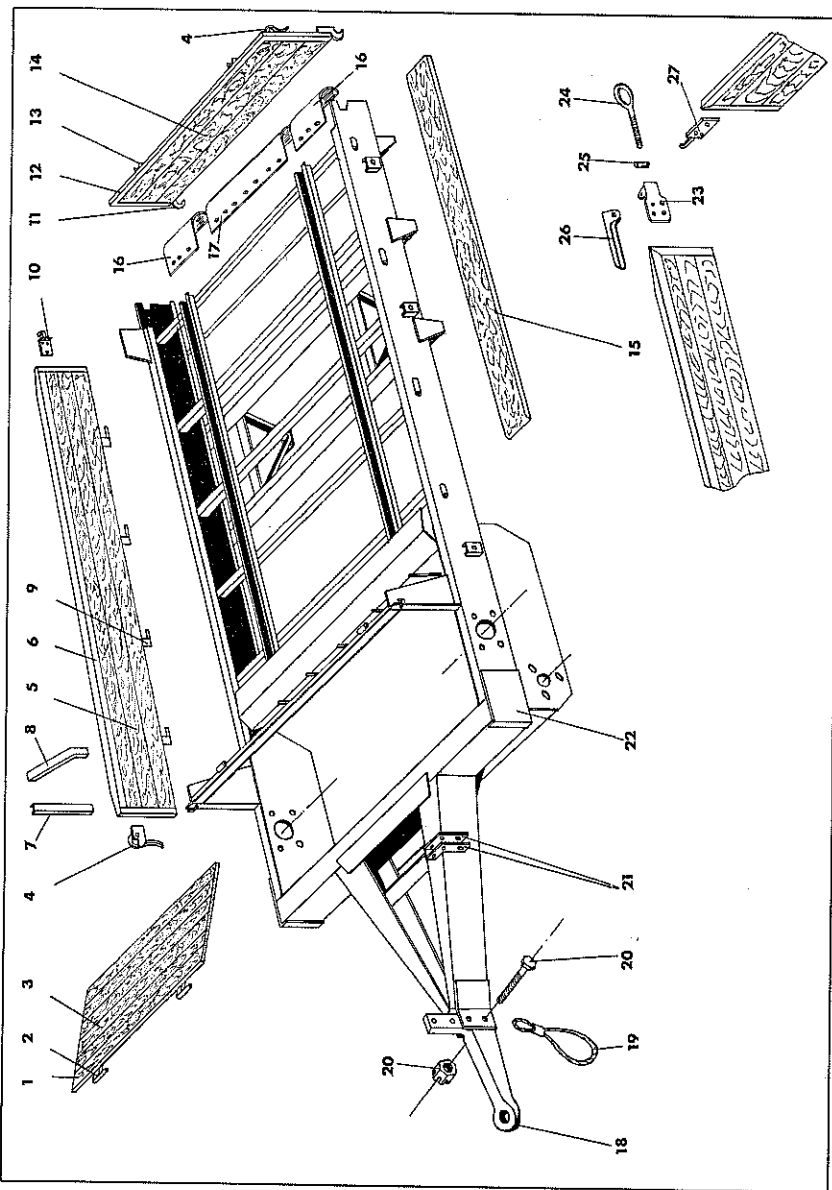


Übersicht und Aufbau Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Vorderwand-Oberteil	154-24-1
2	Seilöse	152-24-2
3	Seitliches Begrenzungsseil (oben) (Typ angeben)	154-24-3
4	Seitliches Begrenzungsseil (unten) (Typ angeben)	154-24-4
5	Rohrbügel (Mitte)	154-24-5
6	Federsicherung	152-24-6
7	Steckniet	152-24-7
8	Steckbolzen	154-24-8
9	Rohrbügel (hinten)	154-24-9
10	Scharnierrohr (Typ bzw. unten oder oben angeben)	154-24-10
11	Steckniet	152-24-11
12	Steckniet	152-24-12
13	Großraumrückwand (Kombi 20)	161-24-13
13a	Großraumrückwand (Kombi 22, 24)	152-24-13
14	Handhebel	152-24-14
15	Federstecker	152-24-15
16	Steckniet	152-24-16
17	U-Scheibe ϕ 26x50x3	152-24-17
18	Spannhülse 6x50	161-24-18
19	Zugfeder	152-24-19
20	Spannschraube M 6 mit Muttern	152-24-20
21	Oberes Begrenzungsseil (Typ angeben)	154-24-22
22	Haubenhalter	152-24-23
23	Schutzschraube (Kombi 20)	161-24-24
23a	Schutzhaube (Kombi 22, 24)	152-24-24
24	Grünfutteraufbau-Seitenteil (links oder rechts) (Kombi 20)	162-26-7
24a	Grünfutteraufbau-Seitenteil (links oder rechts) (Kombi 22, 24)	152-24-15
25	Vorderwand-Unterteil	161-24-26
26	Handhebel für Aufbau	154-24-26
27	Anschlag für Aufbau	154-24-27
28	Splint 4 ϕ x 35	154-24-28

Bei Bestellung unbedingt Streuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

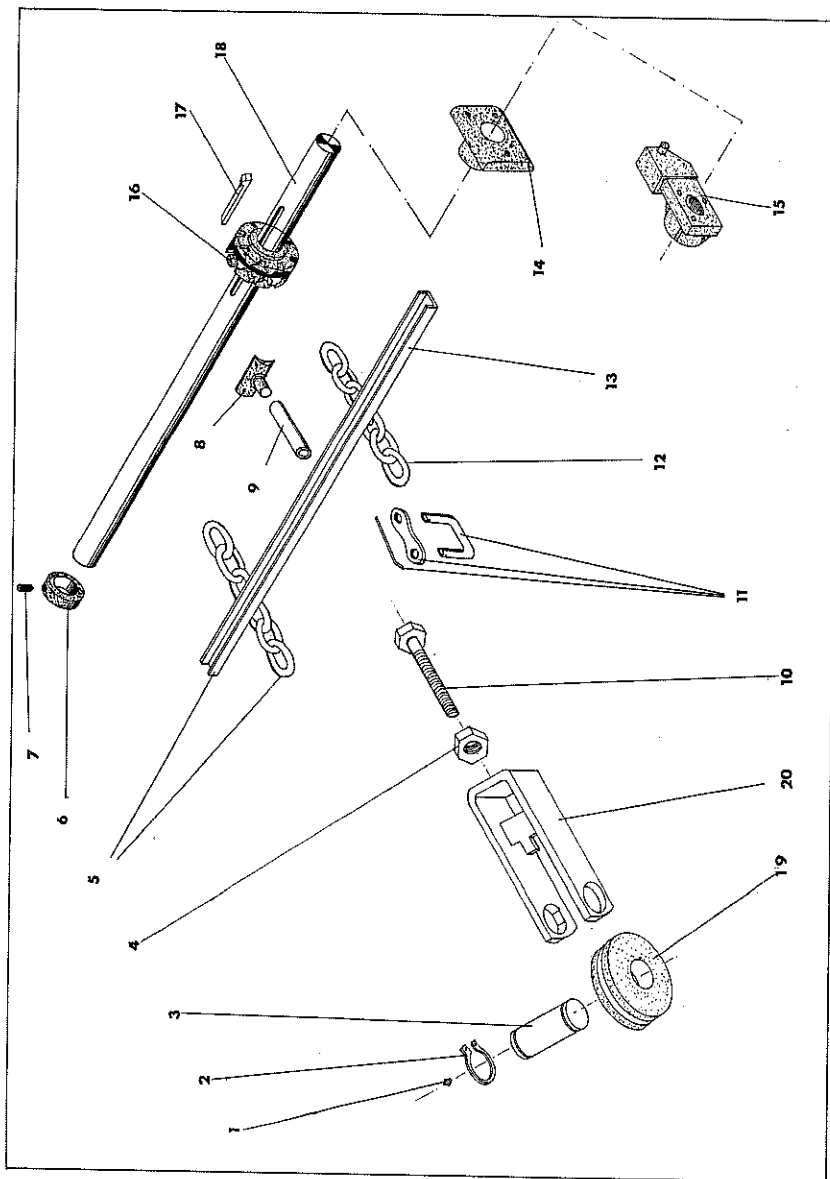
Rahmen, Bordwände und Kanalabdeckung HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24



Rahmen, Bordwände und Kanalabdeckung HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Kanalabdeckung (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-28-1
1a	Kanalabdeckung (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-26-1
2	Scharniereisen für Kanalabdeckung	152-28-2
3	Brett für Kanalabdeckung (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-28-3
3a	Brett für Kanalabdeckung (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-26-3
4	Bordwandverschluß (rechts oder links angeben)	152-28-4
5	Brett für Seitenwand (HS-24, HS-18, Kombi 24, HS-20, Kombi 18, Kombi 20) (Typ angeben)	152-28-5
5a	Brett für Seitenwand (HS-22, Kombi 22)	152-30-5
6	Seitenwand (rechts oder links) (HS-24, Kombi 24, HS-18, HS-20) (Typ angeben)	152-28-6
6a	Seitenwand (rechts oder links) (HS-22, Kombi 22)	152-30-6
6b	Seitenwand (rechts oder links) (Kombi 18, Kombi 20)	154-30-6b
7	Bordwandstütze	152-28-7
8	Schrägstellstützen	152-28-8
9	Scharniereisen für Seitenwand (rechts oder links)	152-28-9
10	Verschlußhaken (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24, HS-18, HS-20)	152-28-10
11	Traghaken mit Platte (rechts oder links und Typ angeben)	152-28-11
12	Rückwand komplett (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24) (Typ angeben)	152-28-12
12a	Rückwand komplett (HS-18, HS-20)	161-26-12
12b	Rückwand komplett (Kombi 18, Kombi 20)	154-30-12b
13	Rückwandbeschlag	152-28-13
14	Brett für Rückwand (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-28-14
14a	Brett für Rückwand (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-26-14
15	Bodenbrett (angeben ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder stehende Messer) (HS-24, Kombi 24) (Typ angeben)	152-28-15
15a	Bodenbrett (angeben ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder stehende Messer) (HS-22, Kombi 22) (Typ angeben)	152-30-16
15b	Bodenbrett (angeben ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder stehende Messer), HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20 (Typ angeben)	161-26-15
16	Endblech seitlich (Kombi 24, HS-24)	152-28-16
16a	Endblech seitlich (Kombi 18, Kombi 20)	161-26-16
17	Endblech Mitte (Kombi 24, HS-24)	152-28-17
17a	Endblech Mitte (Kombi 18, Kombi 20)	161-26-17
18	Zugöse (angeben ob kurze oder lange Ausführung)	152-28-19
19	Fangschlaufe	152-28-20
20	Sechskantschraube mit Kronenmutter und Splint M 20 x 80	152-28-21
21	Stützradplatten (Wagentyp angeben)	152-28-22
22	Rahmen (Kombi 24, HS-24) (Typ und Schneidwerk-Ausführung angeben)	152-28-23
22a	Rahmen (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20) (Typ und Schneidwerk-Ausführung angeben)	154-30-22a
22b	Rahmen (HS-22, Kombi 22) (Typ und Schneidwerk-Ausführung angeben)	152-30-18
23	Grundplatte, Kombi 18, Kombi 20	49-16
24	Ösenschraube, Kombi 18, Kombi 20	49-18
25	Rundmutter, Kombi 18, Kombi 20	49-17
26	Verschlußgriff, Kombi 18, Kombi 20	49-15
27	Verschlußhaken, Kombi 18, Kombi 20	49-24

**Kratzboden HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

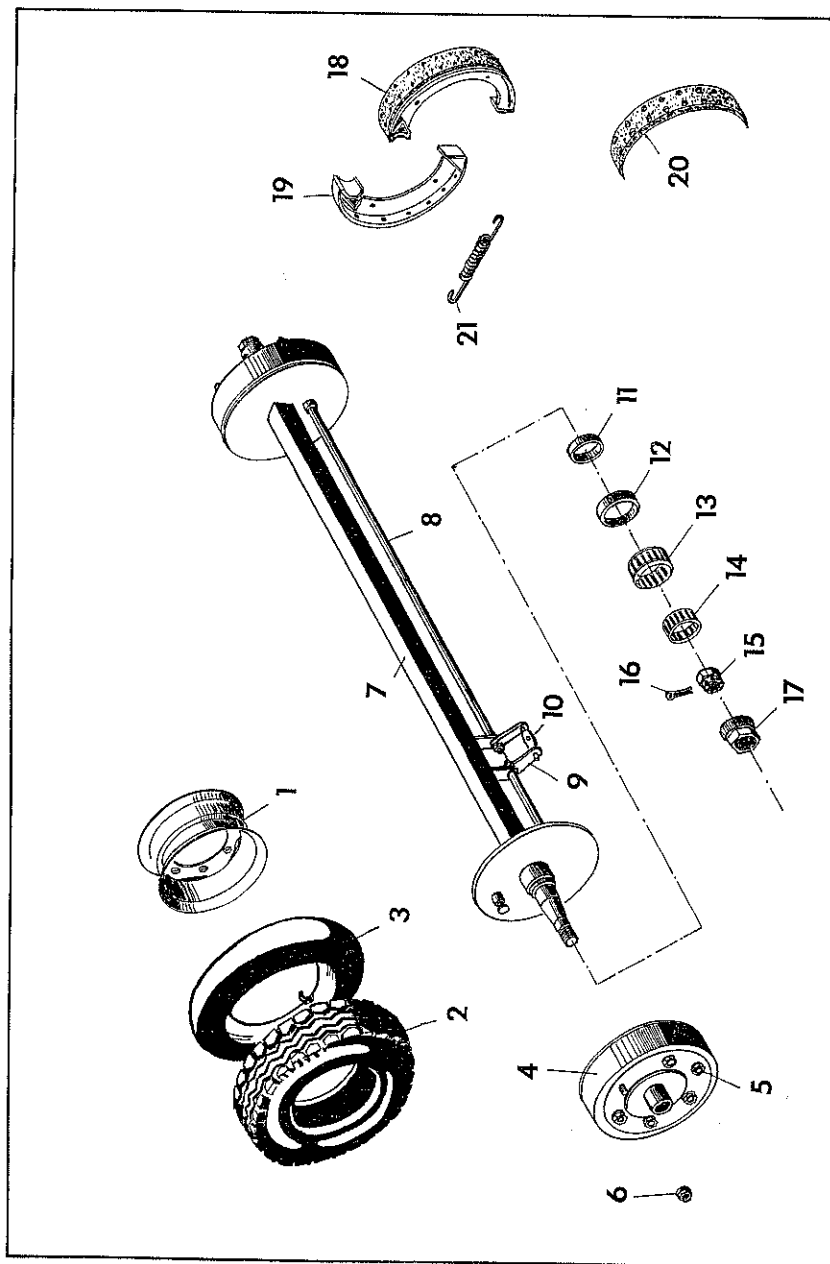


**Kratzboden HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Schmiernippel (H 1 S 3/8 kant 8 x 1)	152-42-4
2	Seegerring A 30 x 1,5	200-30-7
3	Bolzen für Umlenkrollen	200-30-8
4	Mutter M 16	61-10
5	Kratzboden HS-22, HS-24 (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer)	152-32-5
5a	Kratzboden HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20 (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer)	161-28-5
5b	Kratzboden Kombi 22, Kombi 24 (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer)	152-34-11
6	Stellring 40 mm ϕ	61-27
7	Madenschraube M 10 x 20	61-28
8	Stützlager 40er Welle	61-26
9	Stützrohr	61-25
10	Spannschraube M 16 x 110	61-11
11	Kettenschloßbügel	61-1
11a	Kettenschloßplatte	61-2
11b	Sicherungsdraht	61-3
12	Kratzbodenkette HS-22, HS-24 (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer)	152-32-12
12a	Kratzbodenkette HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20 (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer)	161-28-12
12b	Kratzbodenkette Kombi 22, Kombi 24 (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer)	152-34-13
13	Kratzbodenleiste HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24	152-32-13
13a	Kratzbodenleiste HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20	161-28-13
14	Kratzbodenlager (rechts oder links) (HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24)	152-32-14
15	Lagertasche links (Kombi 18, 20, 22, 24)	152-34-10
15a	Lagertasche rechts (Kombi 18, 20, 22, 24)	152-34-4
16	Nußkettenrad 40 ϕ	61-15
17	Nasenkeil 10 x 8 x 55	61-14
18	K.-Bodenwelle hinten 40 ϕ , HS-22, 24, Kombi 22, 24	152-32-17
18a	K.-Bodenwelle hinten 40 ϕ , HS-14, HS-18, -20, Kombi 18, 20	161-28-17
19	Umlenkrolle	200-30-9
20	Bügel für K.-Bodenspannung	200-30-10

Bei Bestellung unbedingt Streuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Bremsachse HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

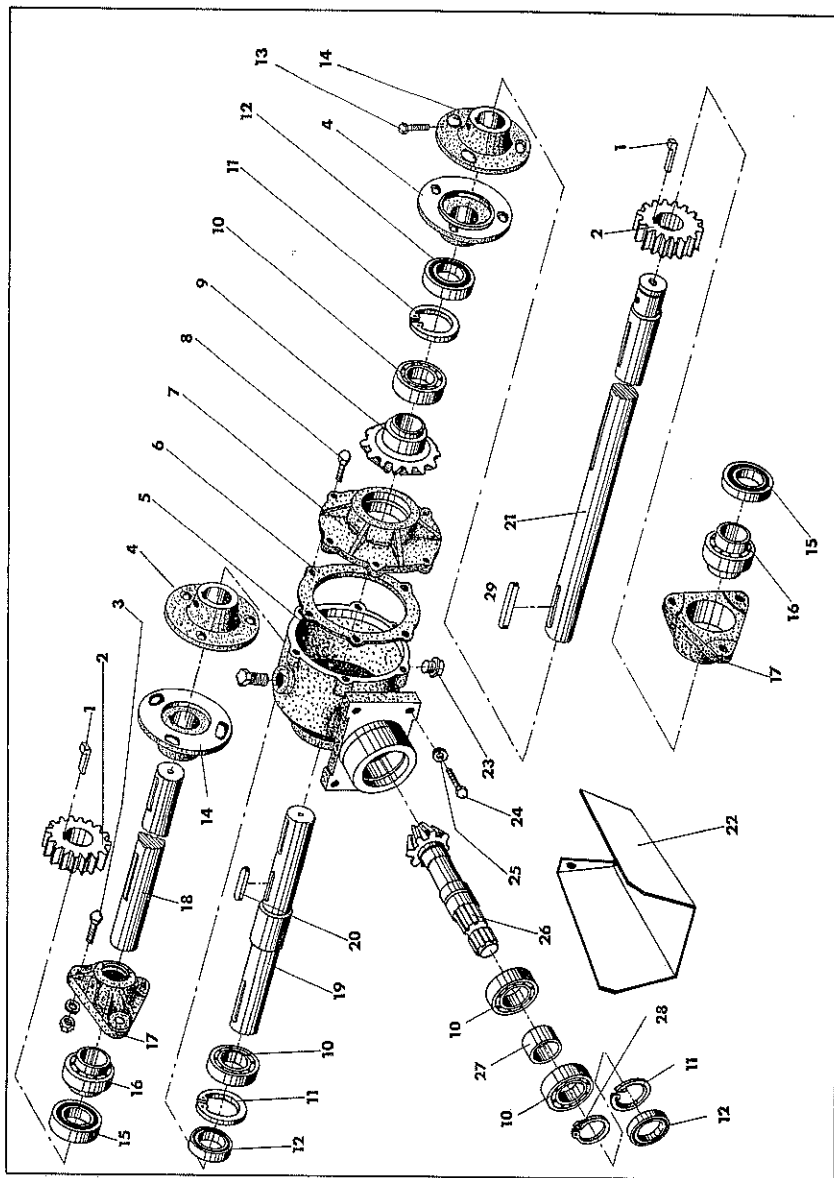


**Bremsachse HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Felge (Größe angeben)	152-36-1
2	Decke (Größe angeben)	152-36-2
3	Schlauch (Größe angeben)	152-36-3
4	Bremstrommel (Durchmesser angeben)	152-36-4
5	Radbolzen	63-5a
6	Kugelbundmutter	63-5
7	Achskörper (Spurweite, Bremstrommel- ϕ und Achslast angeben)	152-36-7
8	Nockenwelle (Länge und Wagentyp angeben)	152-36-8
9	Ausgleichshebel (Länge und Wagentyp angeben)	152-36-9
10	Bremsausgleich (Wagentyp angeben)	63-25
11	Dichtungsring, klein (Bremstrommel- ϕ und Achslast angeben)	63-12
12	Dichtungsring, groß (Bremstrommel- ϕ und Achslast angeben)	63-11
13	Schrägrollenlager (Nummer angeben)	63-10
14	Schrägrollenlager (Nummer angeben)	63-9
15	Kronenmutter (Bremstrommel- ϕ und Achslast angeben)	63-7
16	Splint (Länge und Durchmesser angeben)	63-8
17	Radkappe (Bremstrommel- ϕ angeben)	63-6
18	Bremsbacke komplett (Bremstrommel- ϕ angeben)	63-13
19	Bremsbacke (Bremstrommel- ϕ angeben)	63-14
20	Bremsbeleg mit Niete (Bremstrommel- ϕ angeben)	63-15
21	Zugfeder (Bremstrommel- ϕ angeben)	63-16

Bei Bestellung unbedingt Steuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Getriebe und Antriebswellen HS-14, HS-18, HS-20, HS-22,
HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**



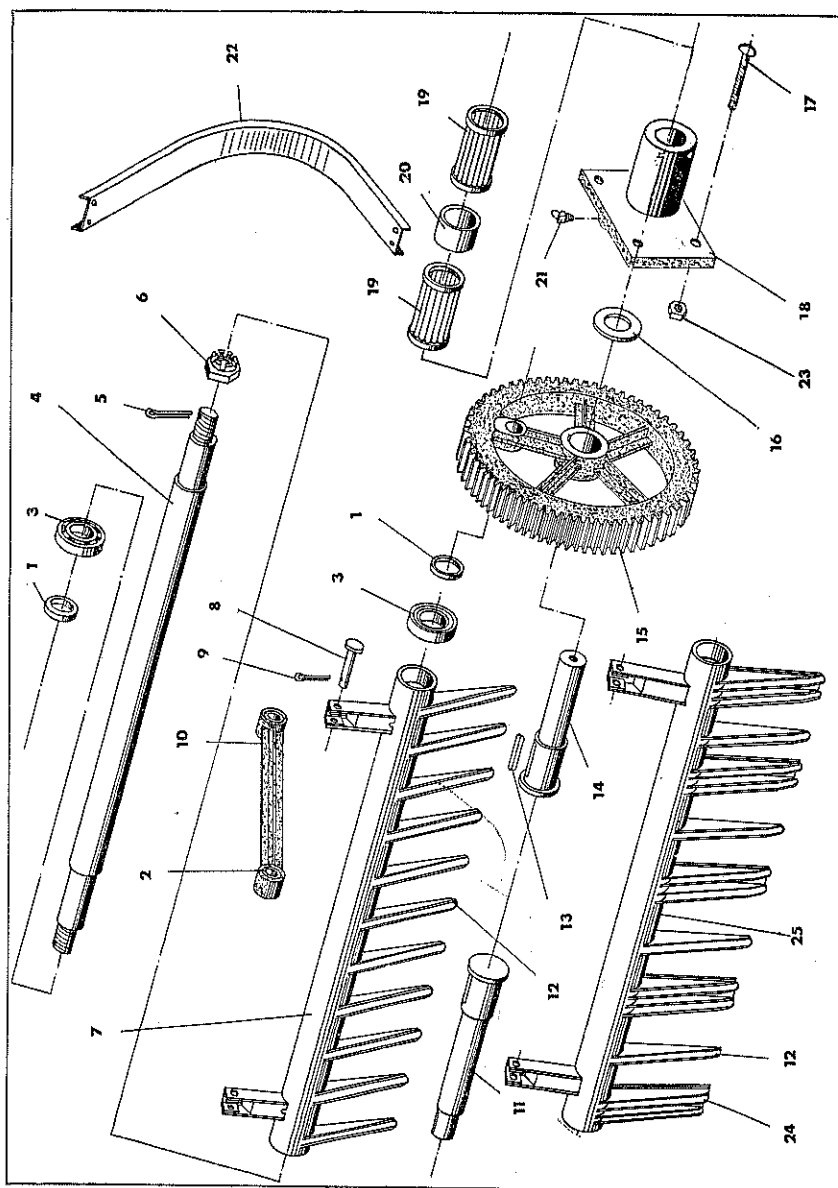
**Getriebe und Antriebswellen HS-14, HS-18, HS-20, HS-22,
HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Nasenkeil 10 x 8 x 70	152-38-1
2	Stirnrad, 22 Zähne	152-38-2
3	Sechskantschraube M 14 x 40 mit Scheibe, Mutter und Federring	152-38-3
4	Flanschkupplung, 35 ϕ Bohrung getriebeseitig	152-38-4
5	Getriebegehäuse 1-15-001-0	152-38-5
6	Dichtung	152-38-6
7	Getriebedeckel 3-15-006-1	152-38-7
8	Sechskantschraube M 10 x 20 mit Federring	152-38-8
9	Tellerrad, 24 Zähne	152-38-9
10	Kugellager 6207	57-4
11	Seegerring J 72 x 2,5	57-3
12	Simmerring 35 x 72 x 12	57-20
13	Sechskantschraube M 10 x 30 mit Mutter	152-38-13
14	Flanschkupplung, 40 ϕ Bohrung	152-38-14
15	Lagerdichtungsring (Gummi)	152-38-15
16	Pendelkugellager 11308	152-38-16
17	Dreieckflanschlagergehäuse 3-30-206-0	152-38-17
18	Abtriebswelle rechts (HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24) Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24)	152-38-18
19	Getriebewelle	152-38-19
20	Paßfeder 12 x 8 x 40	152-38-20
21	Abtriebswelle links (HS-22, Kombi 22, Kombi 24, AS-24)	152-38-21
21a	Abtriebswelle links (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18 Kombi 20)	161-32-21
22	Gelenkwellenschutz	152-38-22
23	Verschlußschraube M 16 x 1,5	152-38-23
24	Sechskantschraube M 16 x 30	152-38-24
25	Federring B 16 DIN 127	58-41
26	Ritzelwelle, 12 Zähne	152-38-26
27	Distanzbüchse	152-38-27
28	Seegerring A 35 x 1,5	57-9
29	Paßfeder 10 x 8 x 40	58-49

Flanschkupplungen werden nur paarweise geliefert.

Bei Bestellung unbedingt Steuergroße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Schwingkolben HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

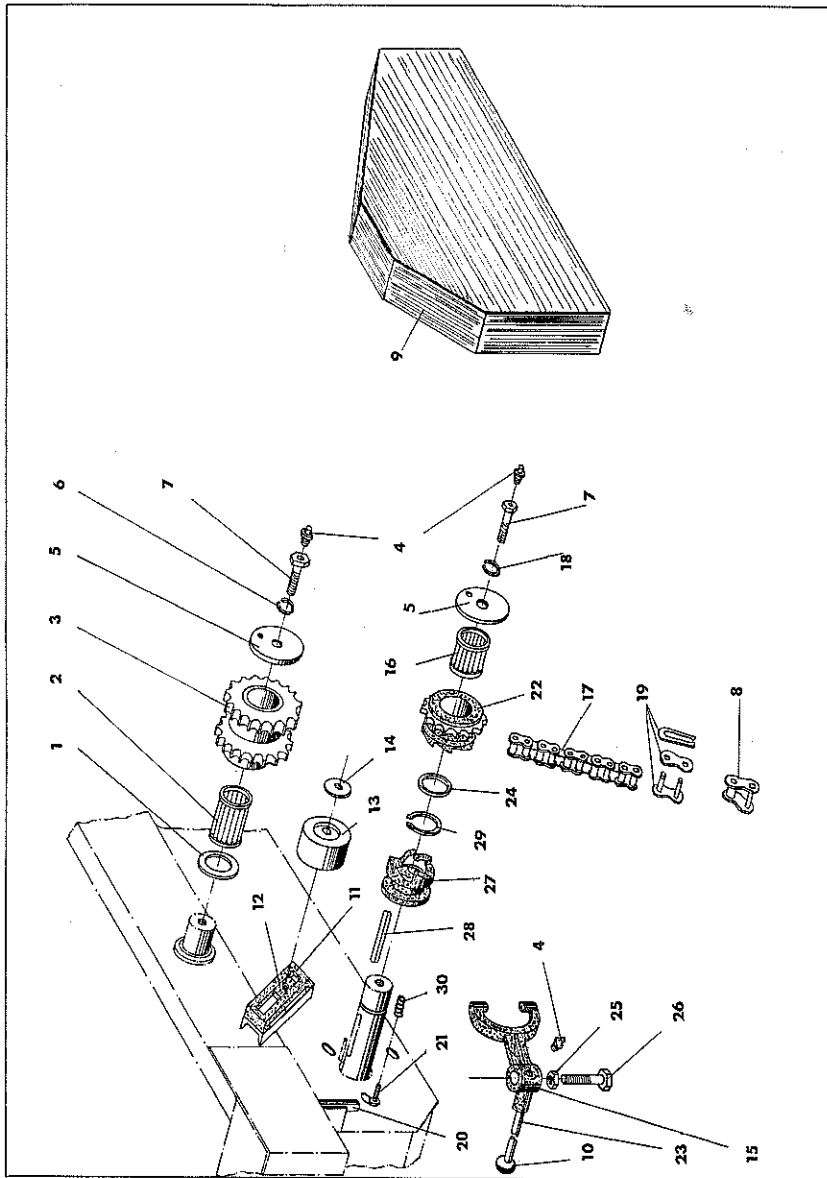


**Schwingkolben HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Distanzring	152-40-1
2	Buchse für Steuerarm	152-40-2
3	Kugellager 6207 2 RS	152-40-3
4	Schwingkolbenwelle	152-40-4
5	Splint 4 x 55	152-40-5
6	Kronenmutter M 30 x 1,5 DIN 937	152-40-6
7	Schwingkolben (Exakt-Schneidwerk)	152-40-7
8	Bolzen für Steuerarm	152-40-8
9	Splint 5 x 40	152-40-9
10	Steuerarm	152-40-10
11	Hauptwelle rechts (HS-22, HS 24, Kombi 22, Kombi 24)	152-40-11
11a	Hauptwelle rechts (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18 Kombi 20)	161-34-11
12	Förderzinken	152-40-12
13	Paßfeder 12 x 8 x 55	152-40-13
14	Hauptwelle links (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	154-38-14
14a	Hauptwelle links (HS 14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-34-14
15	Stirnrad, 83 Zähne 1-15-059-0	152-40-15
16	Scheibe	152-40-16
17	Flanschrundschaube M 12 x 75 (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-40-17
17a	Flachrundschaube M 12 x 70 (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-34-17
18	Stirnradlager (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-40-18
18a	Stirnradlager (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-34-18
19	Rollenlager 64010/50	152-40-19
20	Distanzhülse	152-40-20
21	Schmiernippel	152-40-22
22	Abstreifer (angeben ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder stehende Messer)	152-40-23
23	Mutter M 12, Federring B 12	161-34-23
24	Förderzinken mit Schlitz für stehende Messer	152-40-24
25	Schwingkolben für stehende Messer	152-40-25

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Schalikupplung und Kettenrad-Vorgelege HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

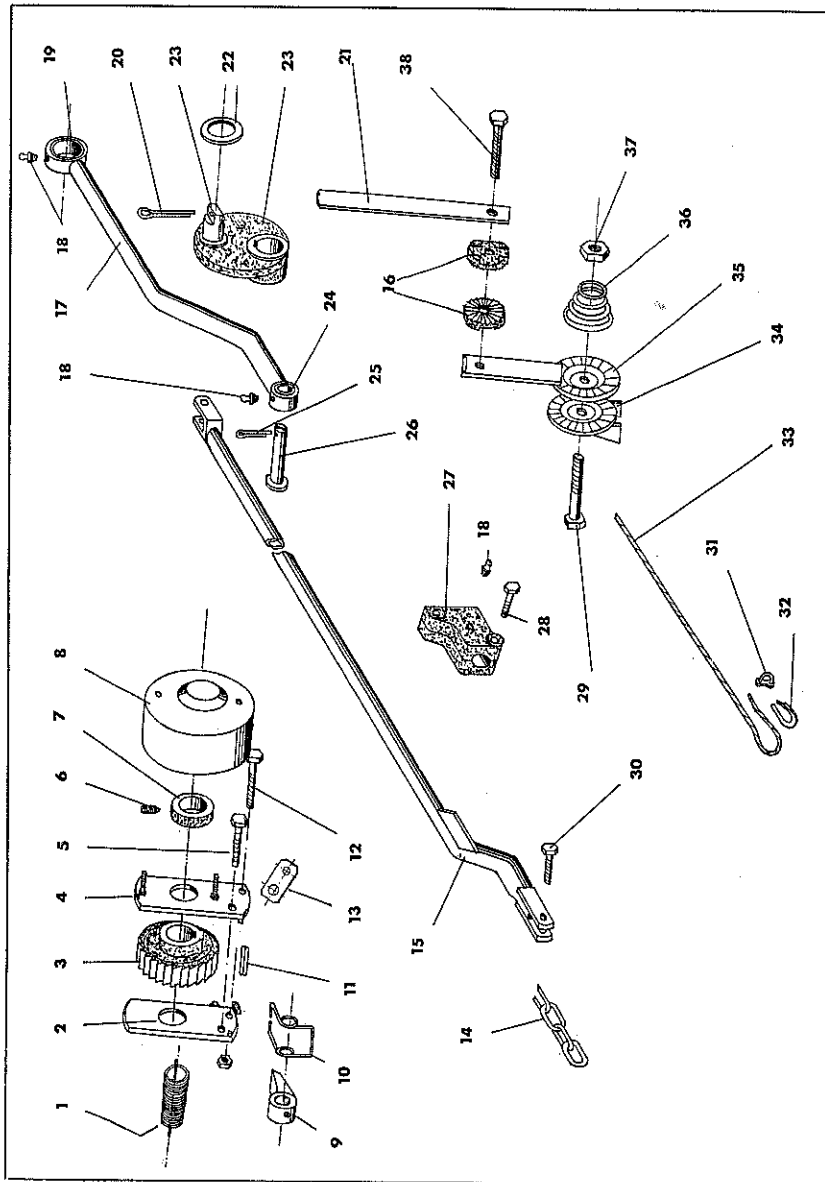


Schalikupplung und Kettenrad-Vorgelege HS-14, HS-18,
HS-20, HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22,
Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Scheibe	152-42-1
2	Rollenlager 44010/60	152-42-2
3	Doppelkettenrad	152-42-3
4	Schmiernippel	152-42-4
5	Scheibe mit Spannstift	152-42-5
6	Federring B 12	152-42-6
7	Sechskantschraube mit Schmierloch M 12 x 25	152-42-7
8	Verkröpftes Glied 3/4"	152-42-35
9	Schutzkasten (Typ angeben)	152-42-9
10	Kugelgriff	152-42-10
11	Spannrollenhalter	152-42-11
12	Spannmutter	55-19
13	Spannrolle	55-20
14	Scheibe	152-42-14
15	Schaltgabel 3-15-015-1	152-42-15
16	Rollenlager 64010/30	152-42-16
17	Rollenkette 3/4", 49 Glieder (Typ angeben)	152-42-34
18	Federring B 12	152-42-18
19	Kettenschloß 3/4"	152-42-19
20	Schaltgabelhalter (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	161-36-20
20a	Schaltgabelhalter (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-36-20
21	Sechskantschraube M 8 x 30 mit Mutter	152-42-21
22	Kupplungskettenrad 4-15-004-1	152-42-33
23	Schaltgabel mit Hebel komplett	152-42-23
24	Anschlagring	152-42-32
25	Sechskantmutter M 10	152-42-25
26	Sechskantschraube M 10 x 50	152-42-26
27	Schiebekupplung	161-36-27
28	Paßfeder 10 x 8 x 50	152-42-28
29	Seegerring A 40 x 1,75	152-42-31
30	Druckfeder	152-42-30

Bei Bestellung unbedingt Steuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

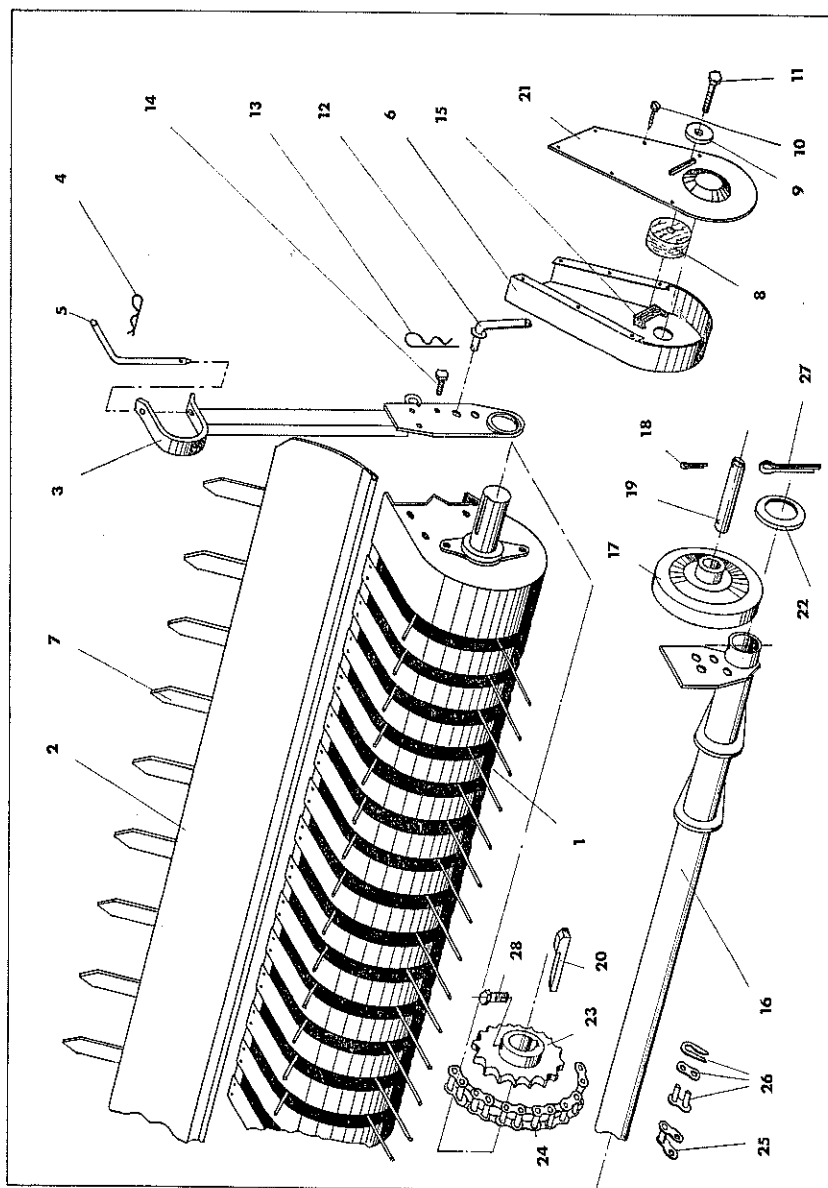
Vorschub und Mengeneinstellung HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24



Vorschub und Mengeneinstellung HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Rückholfeder	153-44-1
2	Zuglasche	153-44-2
3	Vorschubrad 3-15-323-0	152-44-3
4	Zuglasche	152-44-4
5	Sechskantschraube M 20 x 70	153-44-5
6	Madenschraube M 10 x 20	61-28
7	Stellring, 40er Bohrung	61-27
8	Schutzkappe	152-44-8
9	Vorschubklinke	152-44-9
10	Schenkelfeder	152-44-10
11	Paßfeder 12 x 8 x 40	152-44-11
12	Sechskantschraube M 16 x 70	153-44-12
13	Sicherungsblech	153-44-41
14	Zugkette (Nur HS-18, HS-20, HS-22, HS-24)	154-42-14
15	Vorschubstange, lang (HS-22, HS-24), Typ angeben	162-42-15a
15a	Vorschubstange lang (HS-18, HS-20), Typ angeben	162-42-15a
15b	Zugseil mit Kausche und Seilklemme (HS 14)	162-42-15a
16	Zahnscheiben	32-52
17	Vorschubarm (HS-22, HS-24)	162-42-17
17a	Vorschubarm (HS-18, HS-20)	
18	Schmiernippel (entfällt bei HS 14)	152-42-4
19	Messingbuchse	32-38a
20	Splint 5 x 40	152-44-20
21	Mengenstellhebel	32-51
22	U-Scheibe 27 DIN 126	31-37
23	Exzentrerscheibe mit Treibkeil 10 x 8 x 40	154-42-23
24	Messingbuchse (entfällt bei HS 14)	31-28a
25	Splint 5 x 35 (entfällt bei HS 14)	152-44-25
26	Bolzen (entfällt bei HS 14)	152-44-26
27	Gleitlager (nur paarweise) (entfällt bei HS 14)	152-44-27
28	Sechskantschraube M 10 x 65 m. Mutter (entfällt bei HS 14)	152-44-28
29	Sechskantschraube M 14 x 70	152-44-29
30	Rundkopfschraube M 16 x 45 m. Mutter (entfällt bei HS 14)	153-44-30
31	Seilklemme 6 mm	32-42
32	Seilkausche	152-44-32
33	Zugseil (Typ angeben) (für Mengeneinstellung)	152-44-33
34	Regulierbock	152-44-34
35	Regulierarm	152-44-35
36	Druckfeder	32-57
37	Sechskantmutter M 14	152-44-37
38	Sechskantschraube M 12 x 50 mit Mutter	152-44-38

**Pick-up, Pick-up-Aufhängung und Antrieb
HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24**

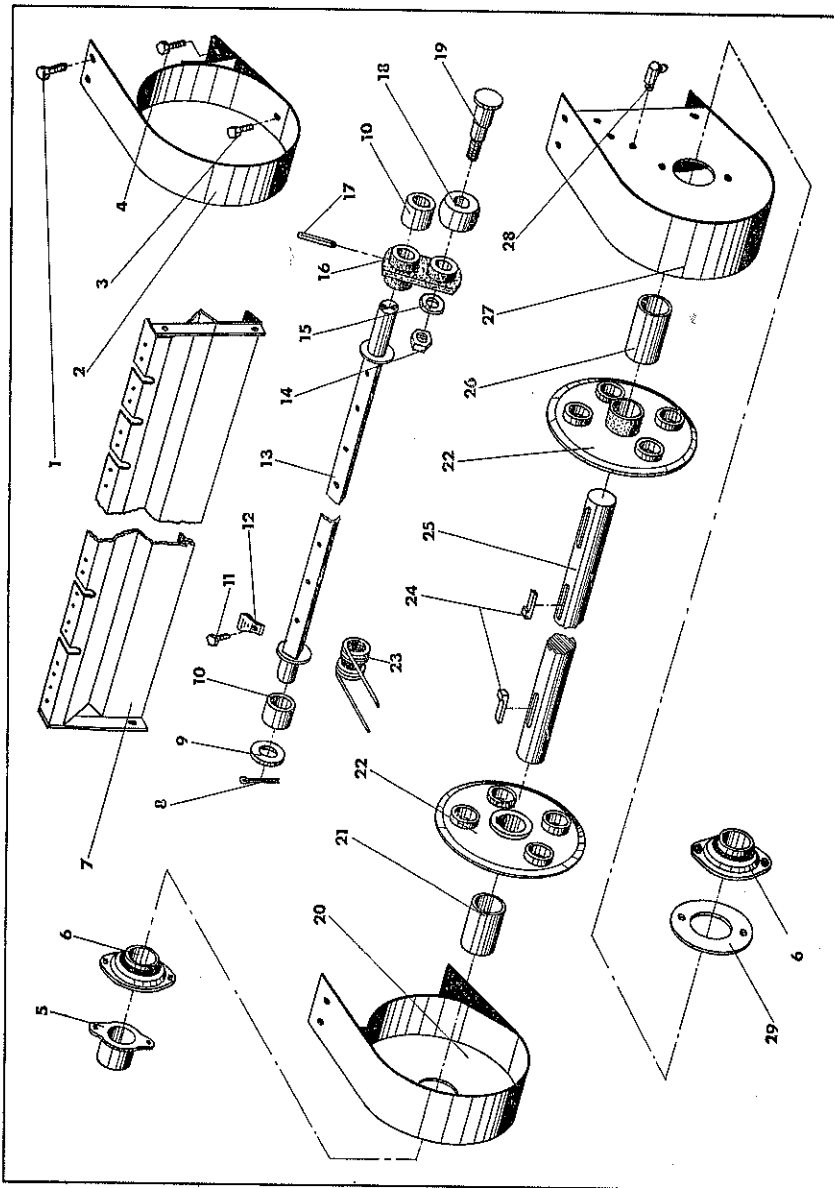


**Pick-up, Pick-up-Aufhängung und Antrieb
HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Pick-up komplett	152-50-1
2	Einführblech (angeben ob für Exakt-Schneidwerk oder Schneidwerk mit stehenden Messern und Zinkenlänge angeben)	161-40-2
3	Aufhängung für Pick-up (rechts oder links angeben)	161-40-3
4	Federsicherung	152-24-6
5	Steckbolzen	152-50-5
6	Schutzkasten	161-40-6
7	Einführzinken (angeben ob für Exakt-Schneidwerk oder Schneidwerk mit stehenden Messern) (und Zinkenlängen angeben)	152-50-7
8	Spannrolle	55-20
9	Scheibe	152-50-9
10	Sechskantschraube M 8 x 15 mit Flügelmutter	152-50-10
11	Sechskantschraube M 12 x 65	152-50-11
12	Steckbolzen	152-50-12
13	Federsicherung	152-24-6
14	Sechskantschraube M 10 x 35 mit Mutter und Federring	152-50-14
15	Spannrollenhalter mit Mutter	152-50-15
16	Tastradrahmen	152-50-16
17	Tastrad mit Nabe	152-50-17
18	Splint 6 \varnothing x 35	152-50-18
19	Achse für Tastrad	152-50-19
20	Nasenkeil 10 x 8 x 55	61-14
21	Nasenkeil 10 x 8 x 65	161-40-21
22	Scheibe	152-50-22
23	Kettenrad 40 Zähne $\frac{5}{8}$ "	154-44-23
24	Rollenkette $\frac{5}{8}$ "	152-50-24
25	Verkröpftes Glied $\frac{5}{8}$ "	152-50-25
26	Kettenschloß $\frac{5}{8}$ "	152-50-26
27	Splint 8 x 90	152-50-27
28	Sechskantschraube M 10 x 25	154-44-28

Bei Bestellung unbedingt Streuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Pick-up-Trommel HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

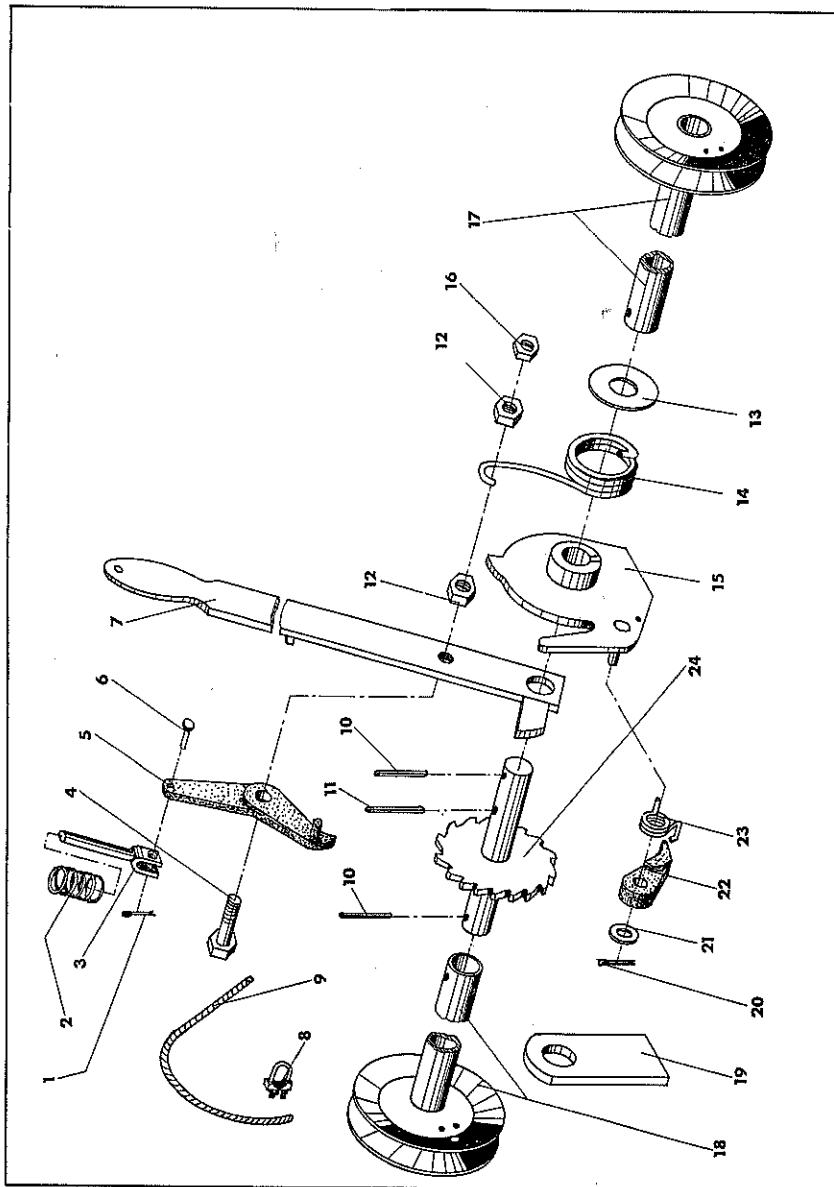


**Pick-up-Trommel HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Linsenschraube mit Kreuzschlitz M 6 oder M 8 x 15 mit Mutter und Federring (Gewinde- ϕ angeben)	152-52-1
2	Abstreifer komplett	152-52-2
3	Sechskantschraube M 6 x 10 mit Mutter und Federring	152-52-3
4	Sechskantschraube M 6 x 15 mit Mutter und Federring	152-52-4
5	Schutzkappe	152-52-5
6	Fafnir-Lager KFX 0610	152-52-6
7	Abstreiferholm	152-52-7
8	Splint 6 ϕ x 50	152-52-8
9	U-Scheibe 45 ϕ x 30 ϕ x 2	152-52-9
10	Kunststofflagerbüchse 34,5 ϕ x 29 ϕ x 30	152-52-10
11	Sechskantschraube M 8 x 25 mit Mutter und Federring	152-52-11
12	Zinkenhalter	152-52-12
13	Zinkenträger	152-52-13
14	Sechskantmutter M 14	152-52-14
15	Federring B 14	152-52-15
16	Exzenterarm	152-52-16
17	Spannstift 8 ϕ x 50	152-52-17
18	Laufrolle	152-52-18
19	Lagerbolzen	152-52-19
20	Seitenstück rechts	152-52-20
21	Distanzrohr rechts	152-52-21
22	Seitenronde komplett	152-52-22
23	Aufnahmezinken	152-52-23
24	Nasenkeil 10 x 8 x 55	152-52-24
25	Welle	152-52-25
26	Distanzrohr links	152-52-26
27	Seitenstück links	152-52-27
28	Einschraub-Schmiernippel	152-52-28
29	Zwischenlage	152-52-29

Bei Bestellung unbedingt Steuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Schnellaushebeeinrichtung HS-14, HS-18, HS-20, HS-22,
HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

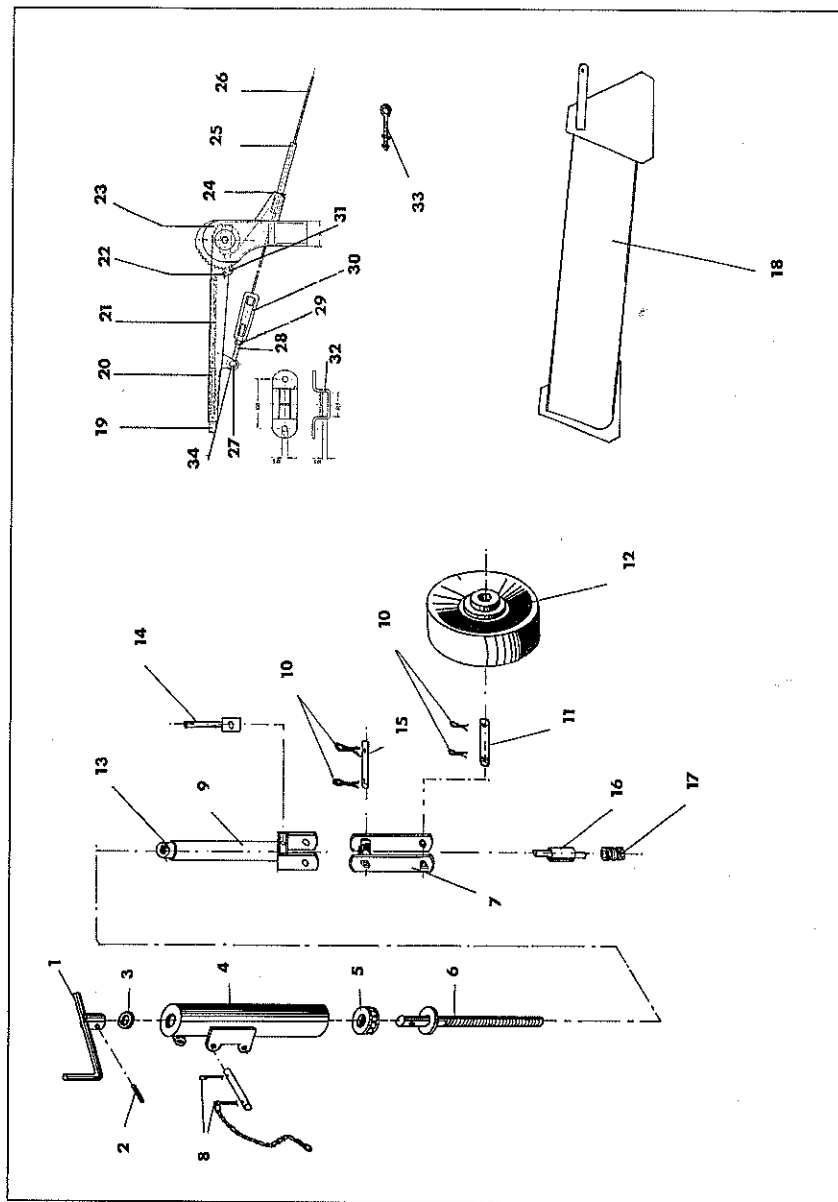


**Schnellaushebeeinrichtung HS-14, HS-18, HS-20, HS-22,
HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Splint 3 x 15	152-54-1
2	Druckfeder	152-54-2
3	Gabelstange	152-54-3
4	Sechskantschraube M 16 x 50	152-54-4
5	Aufzugklinke 4-15-144-1	152-54-5
6	Niet 6 x 25	152-54-6
7	Aufzughebel	152-54-7
8	Seilklemme, 8 mm Seilstärke	152-54-8
9	Aufzugseil 8 mm ϕ	152-54-9
10	Spannstift 8 x 40	152-54-10
11	Spannstift 8 x 50	152-54-11
12	Sechskantmutter M 16	152-54-12
13	Scheibe	152-54-13
14	Rückholfeder	152-54-14
15	Kurvenscheibe	152-54-15
16	Palmmutter	152-54-16
17	Aufzugsrohr mit Seilrolle links (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-54-17
17a	Aufzugsrohr mit Seilrolle links (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	
18	Aufzugsrohr mit Seilrolle rechts (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-54-18
18a	Aufzugsrohr mit Seilrolle rechts (HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	
19	Lagerlasche	152-54-19
20	Splint 4 x 30	152-54-20
21	Scheibe	152-54-21
22	Sperrklinke 4-30-149-1	152-54-22
23	Schenkelfeder für Sperrklinke	152-54-23
24	Aufzugswelle mit Rasterscheibe	152-54-24

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Stützrad, Prallblech und Seilzugbremse HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

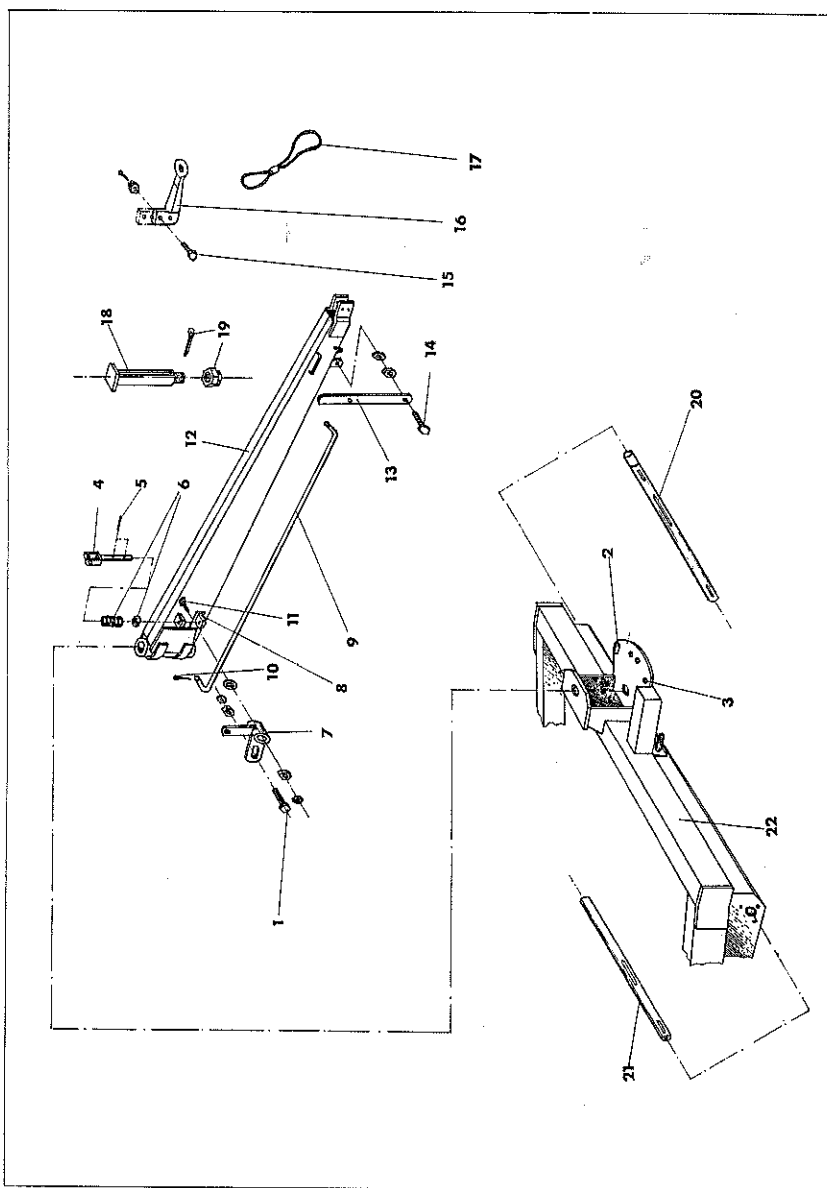


**Stützrad, Prallblech und Seilzugbremse HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb. Benennung Bestell-Nr.

1	Handkurbel	152-56-1
2	Spannstift 8 x 40	152-56-2
3	U-Scheibe	152-56-3
4	Außenrohr	153-56-4
5	Drucklager 51105	152-56-5
6	Spindel	153-56-6
7	Gabel (innen)	200-38-7
8	Scharnierbolzen mit Kette und Splint	152-56-8
9	Innenrohr mit Gabel	200-38-9
10	Splint 5 x 40	152-56-10
11	Achse	200-38-11
12	Stützrad 330 ϕ	200-38-12
13	Spindelmutter	152-56-13
14	Ausrücker	153-56-14
15	Drehbolzen	200-38-15
16	Klinkbolzen	153-56-16
17	Druckfeder	153-56-17
18	Prallblech	153-56-18
19	Druckknopf	136-18-2
20	Druckfeder	136-18-3
21	Rasterstange	136-18-4
22	Halbrundniet 6 x 20	136-18-6
23	Handbremshebel komplett mit Schlauchkabel und Einstecktasche, ca. 6 kg	136-18-1
23a	Handbremshebel ohne Schlauchkabel, ohne Tasche und Spannschloß, nackt	136-18-1a
24	Aufnahmestück	136-18-12
25	Bowdenzughülle (Länge angeben)	136-18-13
26	Bowdenzugseil (Länge angeben)	136-18-14
27	Distanzstück	136-18-7
28	Augenschraube	136-18-9
29	Mutter M 8	136-18-10
30	Spannschloß	152-56-16
31	Schnäpper	136-18-5
32	Einstecktasche	152-56-14
33	Ringschraube	152-56-19
34	Halbrundniet 6 x 20	136-18-8

Schwenkdeichsel mit verlegtem Antrieb HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

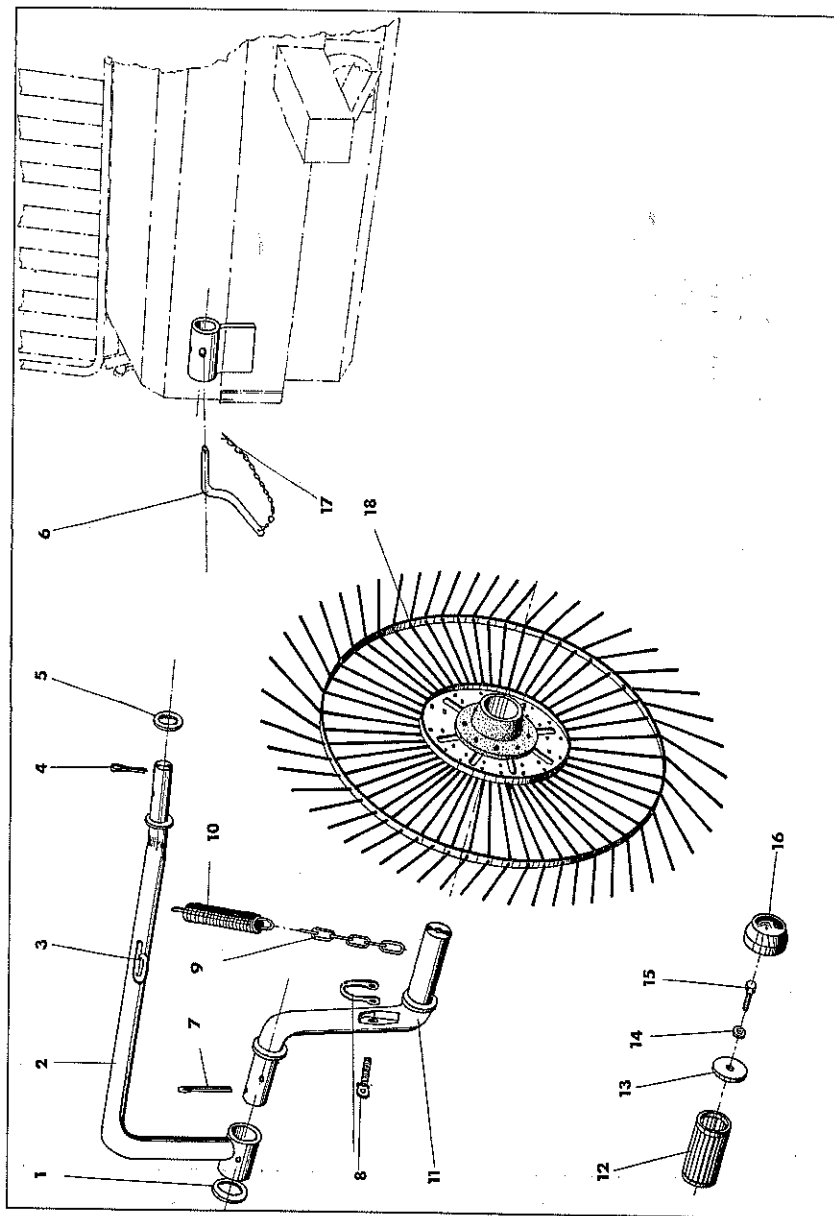


Schwenkdeichsel mit verlegtem Antrieb HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Sechskantschraube M 12 x 45	152-58-1
2	Anschlag	152-58-2
3	Stahlbuchse	152-58-3
4	Feststellbolzen	152-58-4
5	Spannstift 8 x 50	152-58-5
6	Druckfeder mit Scheibe	152-58-6
7	Ausrückhebel	152-58-7
8	Lagerbügel	152-58-8
9	Zugstange	152-58-9
10	Splint 5 x 35	152-58-10
11	Sechskantschraube M 16 x 70 mit Mutter und Palmutter	152-58-11
12	Deichselholm (HS-18, HS-20)	161-48-12
12a	Deichselholm (HS-22, HS-24)	152-58-12
13	Handhebel	152-58-13
14	Sechskantschraube M 12 x 35 mit Mutter und Palmutter	152-58-14
15	Sechskantschraube M 20 x 80 mit Kronenmutter und Splint	152-28-21
16	Zugöse (angeben ob kurze oder lange Ausführung)	152-28-19
17	Fangschlaufe	152-28-20
18	Lagerbolzen	152-58-36
19	Kronenmutter M 36 x 1,5 mit Splint	152-58-37
20	Abtriebswelle links (HS-22, HS-24)	154-52-20
20a	Abtriebswelle links (HS-18, HS-20)	162-52-20
21	Abtriebswelle rechts	154-52-21
22	Rahmen komplett (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer) (HS-22, HS-24)	154-52-22
22a	Rahmen kpl. (Typ angeben und ob Ausführung Exakt-Schneidwerk oder steh. Messer) (HS-18, HS-20)	154-52-22a

Bei Bestellung unbedingt Streuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Heumarad HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

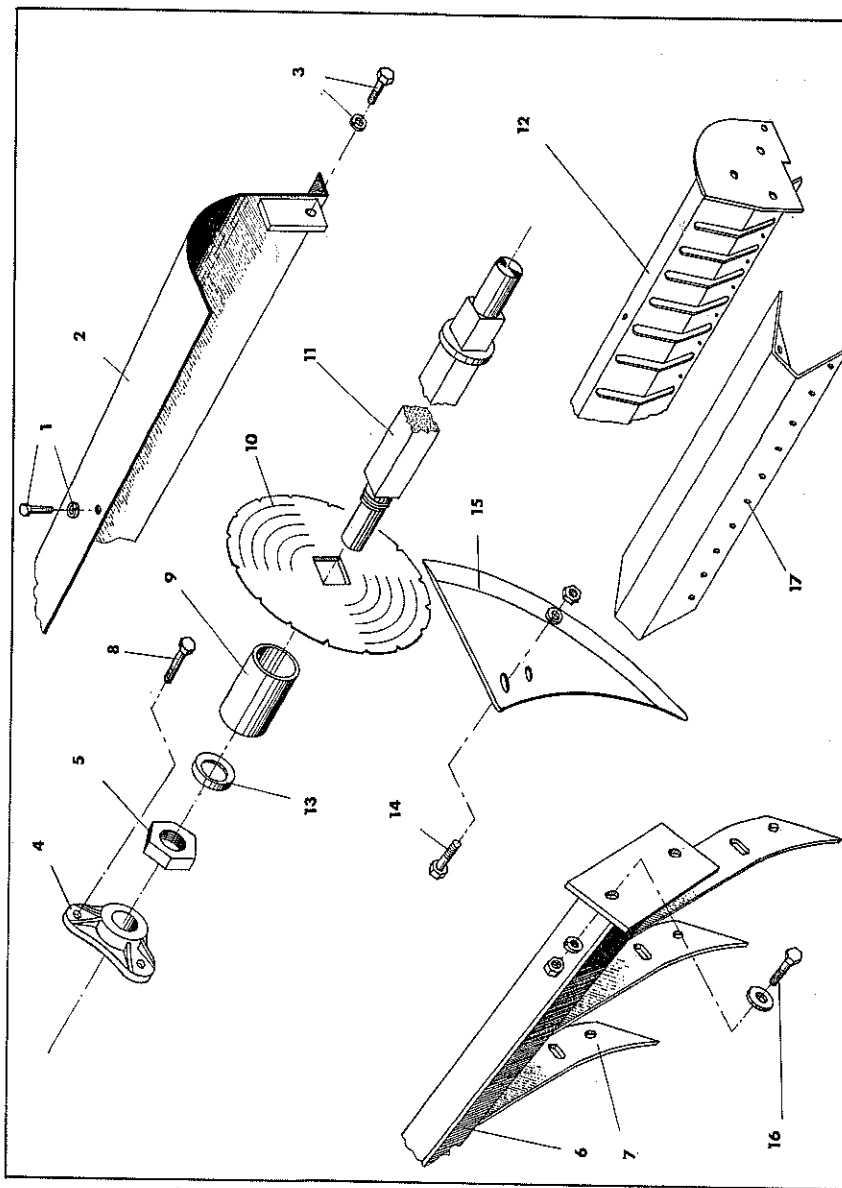


Heumarad HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Scheibe	152-60-1
2	Schwenkarm	152-60-2
3	Ose	152-60-3
4	Splint 6 ϕ x 50	152-60-4
5	Scheibe 41 x 54 x 5	152-60-5
6	Steckbolzen	152-24-6
7	Splint 6 x 50	152-60-4
8	Schäkel 3/8"	152-60-8
9	Kette	152-60-9
10	Zugfeder	152-60-10
11	Radachse	152-60-11
12	Rollenlager 32/48/100	152-60-12
13	Scheibe	152-60-13
14	Federring B 10	152-60-14
15	Sechskantschraube M 10 x 30	152-60-15
16	Schutzkappe (Plastik)	152-60-16
17	Federsicherung	152-24-6
18	Sternrad	152-60-18

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Exakt-Schneidwerk HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

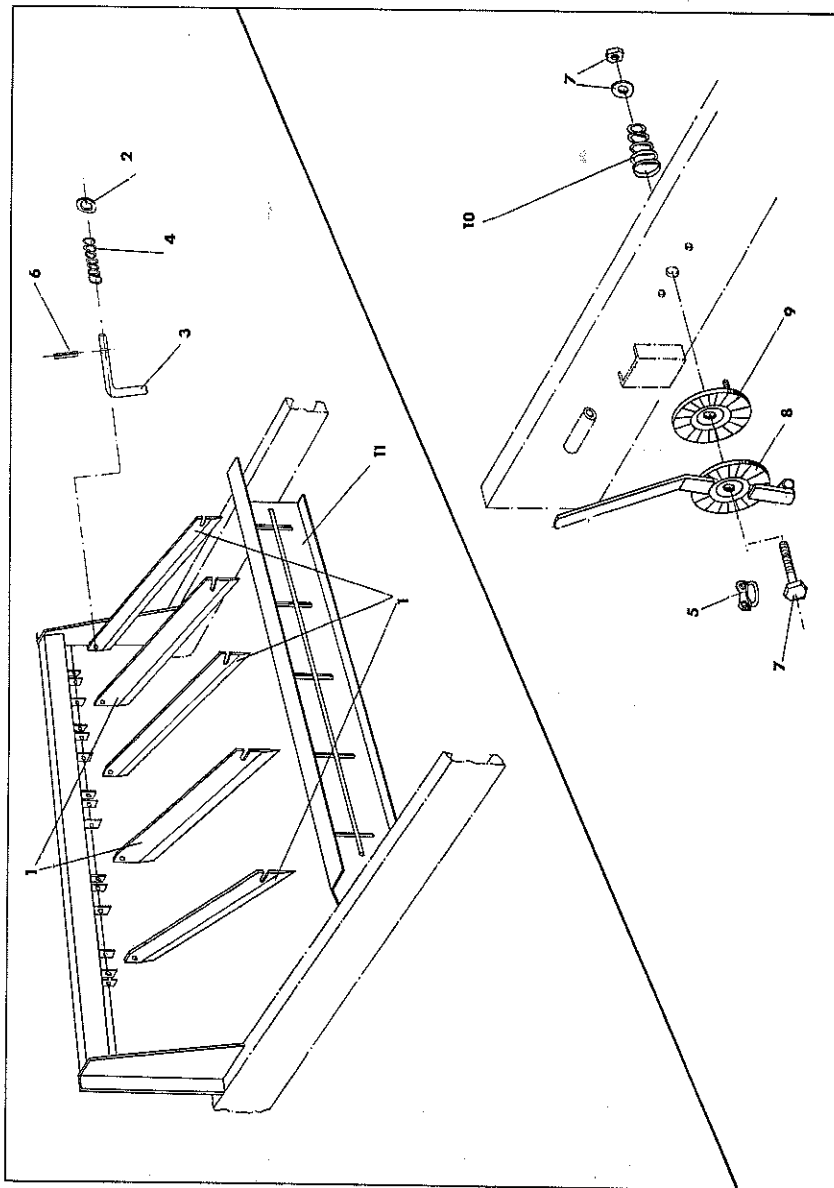


**Exakt-Schneidwerk HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Sechskantschraube M 10 x 20 mit Federring	152-62-1
2	Abdeckblech (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-62-2
2a	Abdeckblech (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-52-2
3	Sechskantschraube M 10 x 25 mit Federring	152-62-3
4	Gleitlager 3-18-144-0	152-62-4
5	Sechskantmutter M 40 x 1,5	152-62-5
6	Messerbalken (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-62-6
6a	Messerbalken (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-52-6
7	Messerhalter	152-62-7
8	Sechskantschraube M 12 x 40 mit Mutter und Federring	152-62-8
9	Distanzrohr (Länge angeben) (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-62-9
9a	Distanzrohr (Länge angeben) (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-52-9
10	Rundes Messer	152-62-10
11	Messerwelle (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-62-11
11a	Messerwelle (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-52-11
12	Kanalblech (Oberteil) (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-62-12
12a	Kanalblech (Oberteil) (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-52-12
13	Druckring	152-62-13
14	Sechskantschraube M 10 x 35	152-62-14
15	Stehendes Messer (rechts oder links)	152-62-15
16	Sechskantschraube M 10 x 30 mit Scheibe, Federring und Mutter	152-62-16
17	Abdeckblech (Kanalblech-Oberteil) (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-28-24
17a	Abdeckblech (Kanalblech-Oberteil) (HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20)	161-26-24

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Schneidwerk mit stehenden Messern HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24
Mengeneinstellung hinten HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24**

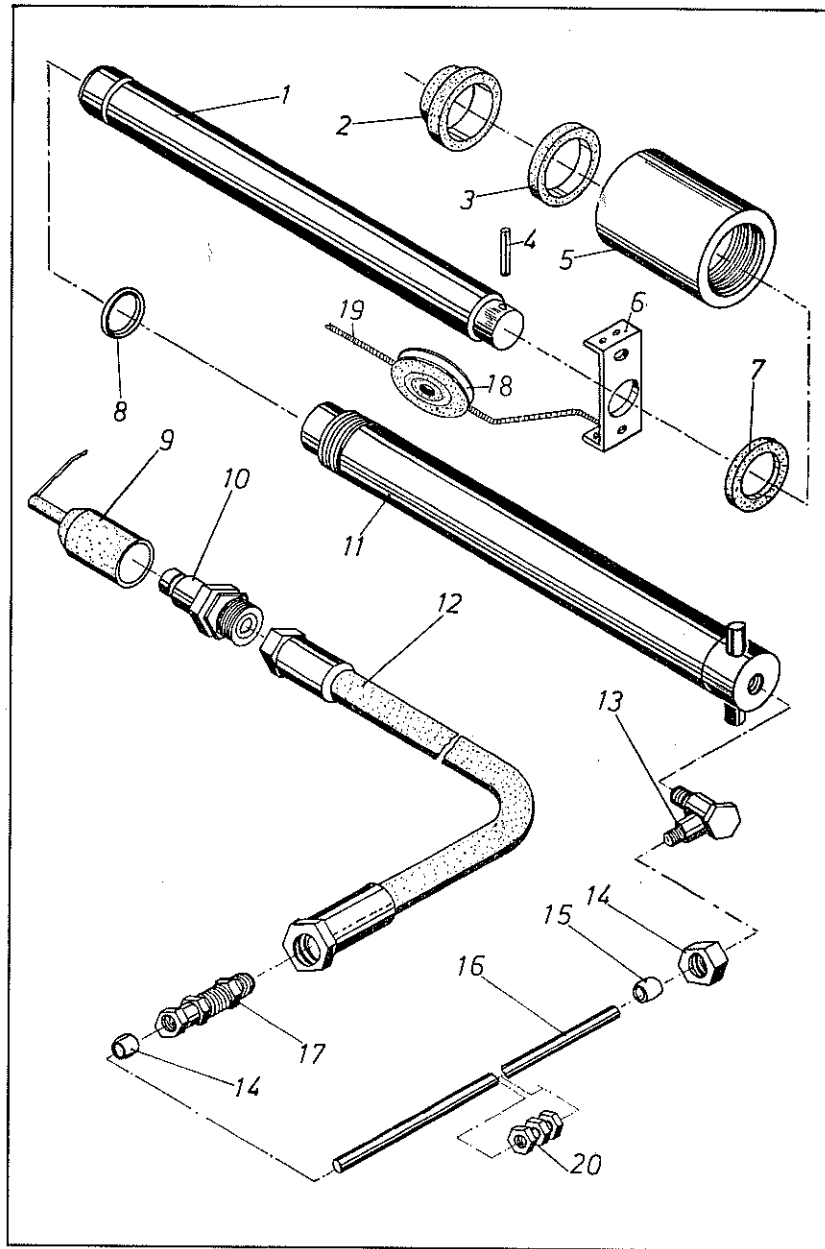


**Schneidwerk mit stehenden Messern HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24
Mengeneinstellung hinten HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Messer, 100 breit	152-64-1
2	U-Scheibe 13 ϕ	153-64-14
3	Rastbolzen	153-64-3
4	Druckfeder	153-64-13
5	Seilklemme 6 mm	32-42
6	Spannhülse 4 x 30	153-64-12
7	Sechskantschraube M 16 x 85 mit Scheibe und Mutter	152-64-7
8	Stellhebel	154-58-8
9	Regulierscheibe	152-64-9
10	Druckfeder	32-57
11	Kanalblech (HS-22, HS-24, Kombi 22, Kombi 24)	152-30-17
11a	Kanalblech (HS 14, HS-18, HS-10, Kombi 18, Kombi 20)	161-54-11

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Hydraulische Pick-up-Aushebung HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

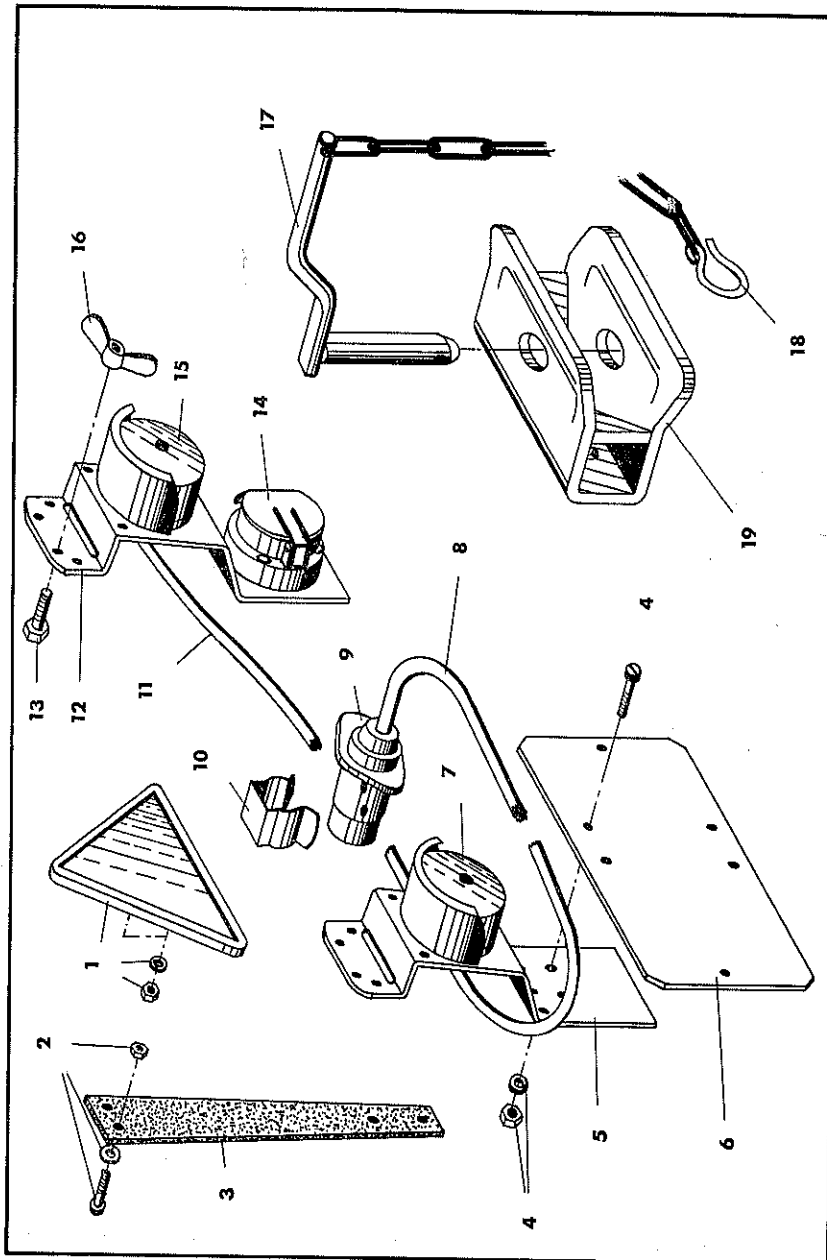


**Hydraulische Pick-up-Aushebung HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Weber-Nr.	Bestell-Nr.
1	Kolbenstange	33 257	147-34-1
2	Abstreifer 35x43x7 (P 38)	PDF	147-34-2
3	Nutring 35x43x7 (P 12 GH)	PDF	147-34-3
4	Spannstift 5φ x 50		147-34-4
5	Führungsstück	33 258	147-34-5
6	Kopfstück an der Kolbenstange		163-58-6
7	O-Ring 42x2	PDF	147-34-7
8	Sprengring 31,2x3,2	43 522	147-34-8
9	Staubmuffe		147-34-9
10	Kupplungsstecker		147-34-10
11	Zylinderrohr		147-34-11
12	Hydraulikschlauch, komplett		163-58-12
13	Schwenkverschraubung		147-34-13
14	Überwurfmutter		147-34-14
15	Keilring		147-34-15
16	Hydraulikleitung		163-58-16
17	Schottverschraubung		147-34-17
18	Seilrolle		32-47
19	Zugseil mit Seilklemmen (Länge angeben)		163-58-19
20	gerade Verschraubung		163-58-20

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Beleuchtung und Anhängerkupplung HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

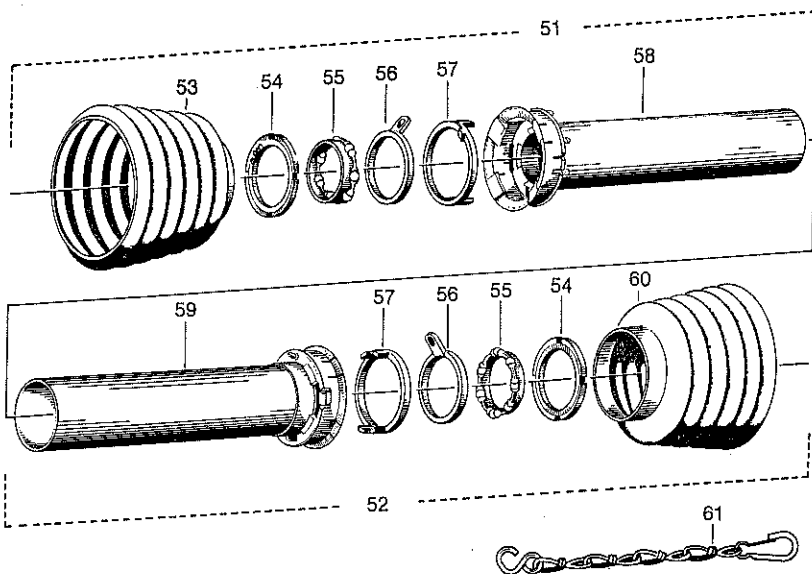
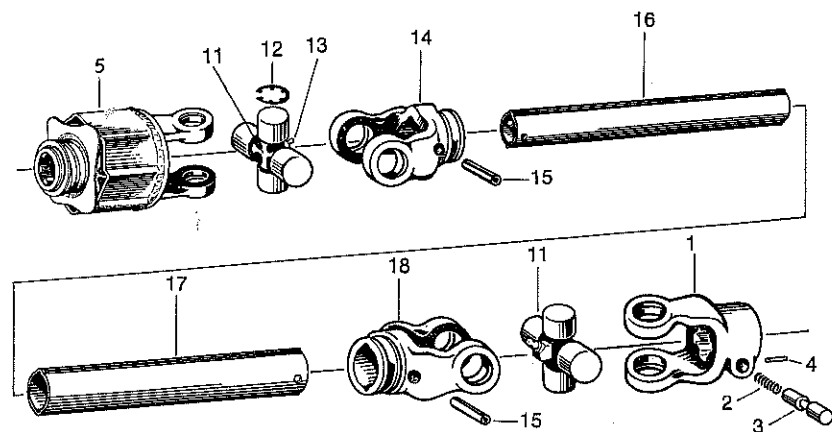


**Beleuchtung und Anhängerkupplung HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Dreieckrückstrahler	35-3
2	Rundkopfschraube mit Mutter und U-Scheibe (Opti-Kombi)	152-66-2
3	Pendelband für Rückstrahler (Opti-Kombi)	35-2
4	Schlitzschraube mit Mutter und Federring	152-66-4
5	Leuchtenhalter mit Schutzkappe (links)	152-66-5
6	Kennzeichenschild	152-66-6
7	Kunststoffhaube mit Schraube (links)	152-66-7
8	Anschlußkabel (Wagentyp angeben)	152-66-8
9	Stecker	152-66-9
10	Steckerklammer	152-66-10
11	Verbindungskabel	152-66-11
12	Leuchtenhalter mit Schutzkappe (rechts)	152-66-12
13	Sechskantschraube M 8 x 20	152-66-13
14	Steckdose	152-66-14
15	Kunststoffhaube mit Schraube (rechts)	152-66-15
16	Flügelmutter M 8	152-66-16
17	Kupplungsbolzen	152-66-17
18	Sicherungshaken	152-66-18
19	Anhängerkupplung	152-66-19

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Gelenkwelle WI - K 33 - UC 12, HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**
1100 mm Gesamtlänge, Profilrohrpackung Ov/1



**Gelenkwelle WI - K 33 - UC 12, HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**
1100 mm Gesamtlänge, Profilrohrpackung Ov/1

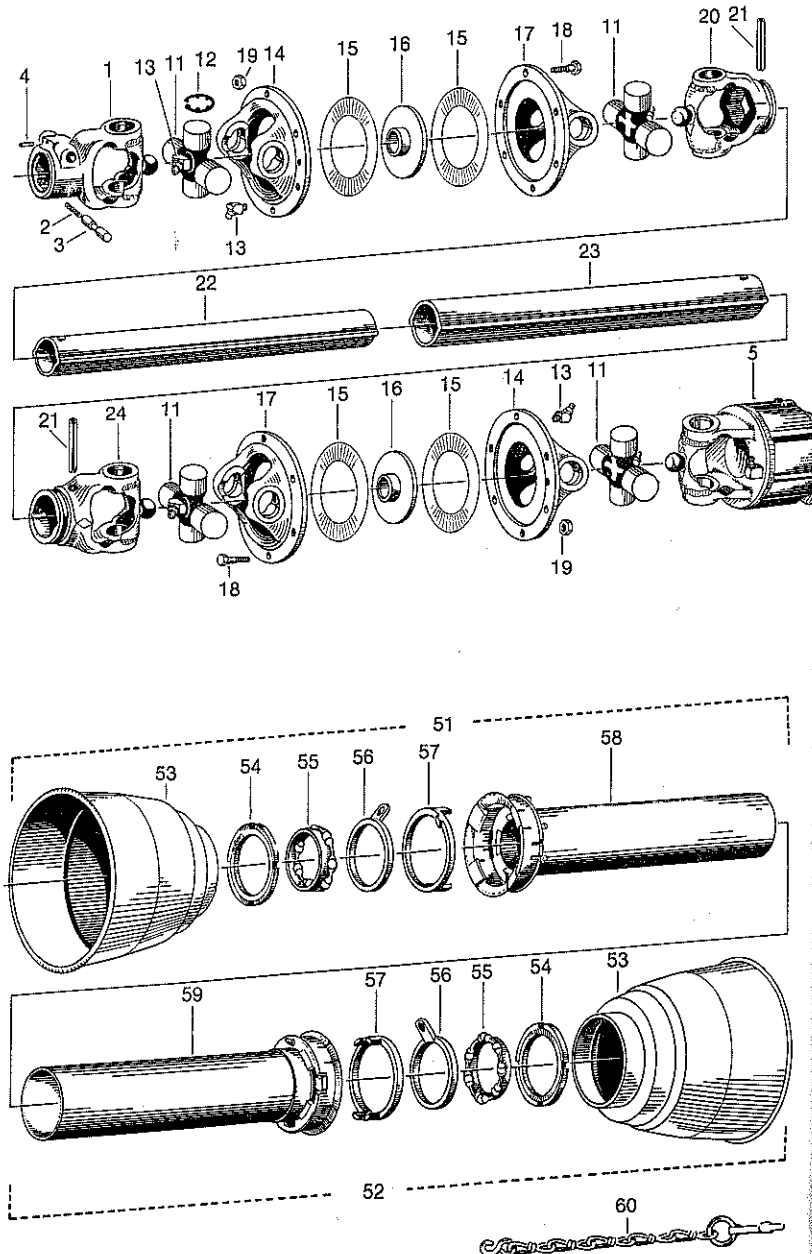
Abb.	Benennung	Zeichn.-Nr.	Bestell-Nr.
1	Aufsteckgabel 1 3/8" DIN 9611 A kompl. mit einem Schiebestift	11.10.00	17-1
2	Druckfeder	66.01.00	17-2
3	Schiebestift	65.01.00	17-3
4	Spannhülse 3 x 20 DIN 1481	61.01.00	17-4
5	Sternratsche K 33 mit KNP 1 3/8" DIN 9611 A und Ziehverschluß, Mdw 48 kpm	55.112.03	200-18-5
11	Kreuzgarnitur kompl. mit Schmiernippel und 4 Sicherungsringen	11.03.00	17-5
12	Sicherungsring	62.03.00	17-6
13	Kegelschmiernippel BM 8 x 1 DIN 71412	63.22.01	17-7
14	Innengabel für Profil OV mit Spannhülsen- bohrung und Kugelaufritze für Gelenk- wellenschutz	11.38.00	17-8
15	Spannhülse 10 x 65 DIN 1481	61.05.04	17-9
16	Profil OV mit Spannhülsenbohrung, Länge: 735	75.11.16	155-64-16
17	Profil 1 mit Spannhülsenbohrung, Länge: 720	75.15.16	155-64-17
18	Innengabel für Profil 1 mit Spannhülsen- bohrung und Kugelaufritze für Gelenk- wellenschutz	11.39.00	17-12
51	Innere Schutzhälfte kompl. (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.121	155-64-51
52	Außere Schutzhälfte kompl. (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.122	155-64-52
53	Schutztrichter, Länge: 100	84.01.04	200-18-53
54	Nutenring	82.93.00	137-28-13
55	Kugelhaltering kompl. mit Kugeln	82.96.01	17-18
56	Haltering	82.93.02	137-28-17
57	Schiebering	82.93.01	137-28-18
58	Innenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge: 665	80.36.02	155-64-58
59	Außenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge: 665	80.37.02	155-64-59
60	Schutztrichter, Länge: 115	84.00.05	137-30-13
61	Haltekette	82.36.03	137-28-23

Bei Bestellung unbedingt Steuergroße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Gelenkwelle WZ 210-K 33-UC 12

HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

1435 Mitte-Mitte-Gelenk für Ladewagen mit Schwenkdeichsel



Gelenkwelle WZ 210-K 33-UC 12

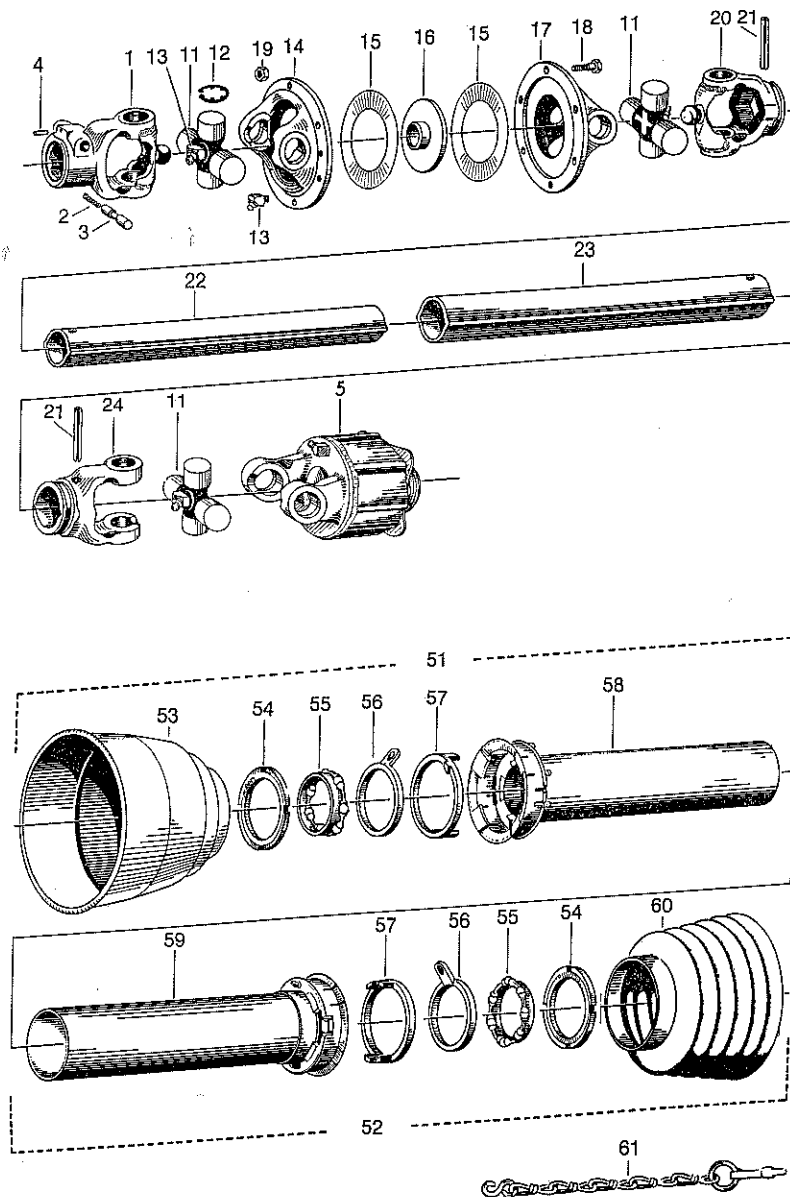
HS-18, HS-20, HS-22, HS-24

1435 Mitte-Mitte-Gelenk für Ladewagen mit Schwenkdeichsel

Abb.	Benennung	Zeichn.-Nr.	Bestell-Nr.
1	Aufsteckgabel 1 3/8" DIN 9611 A komplett mit einem Schiebepstift	21.10.10	162-66-1
2	Druckfeder	66.01.00	162-66-2
3	Schiebestift	65.01.00	162-66-3
4	Spannhülse 3 x 20 DIN 1481	61.01.00	162-66-4
5	Sternratsche K 33 mit KNP 1 3/8" DIN 9611 A und Ziehverschluß, Mdw 48 kpm	55.294.03	162-66-5
11	Kreuzgarnitur komplett mit Schmiernippel und 4 Sicherungen	21.00.00	162-66-11
12	Sicherungsring	62.24.00	162-66-12
13	Kegelschmiernippel BM 8 x 1 DIN 71412	63.22.01	162-66-13
14	Flanschgabel mit Gewinde für Schmiernippel	21.41.00	162-66-14
15	Gleitscheibe	60.68.00	162-66-15
16	Führungsscheibe	90.00.01	162-66-16
17	Flanschgabel	21.41.01	162-66-17
18	Sechskantschraube M 8 x 30 DIN 931	60.04.19	162-66-18
19	Sechskantmutter M 8 DIN 934	60.51.00	162-66-19
20	Innengabel für Profil OV geh. mit Spannhülsebohrung und Kugellauftrille für Gelenkwellenschutz	21.11.10	162-66-20
21	Spannhülse 10 x 65 DIN 1481	61.05.04	162-66-21
22	Profil OV geh. mit Spannhülsebohrung, Länge 800	75.11.66	162-66-22
23	Profil 1 mit Spannhülsebohrung, Länge 1130	75.15.16	162-66-23
24	Innengabel für Profil 1 mit Spannhülsebohrung und Kugellauftrille für Gelenkwellenschutz	21.12.10	162-66-24
51	Innere Schutzhälfte komplett (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.121	162-66-51
52	Außere Schutzhälfte komplett (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.122	162-66-52
53	Schutztrichter, Länge 165	82.84.05	162-66-53
54	Nutenring	82.93.00	162-66-54
55	Kugelhaltering komplett mit Kugeln	82.96.01	162-66-55
56	Haltering	82.93.02	162-66-56
57	Schiebering	82.93.01	162-66-57
58	Innenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge 730	80.36.02	162-66-58
59	Außenschutz mit Kappe, Rohrlänge 1075	80.37.02	162-66-59
60	Haltekette	82.36.03	162-66-60

Bei Bestellung unbedingt Steuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

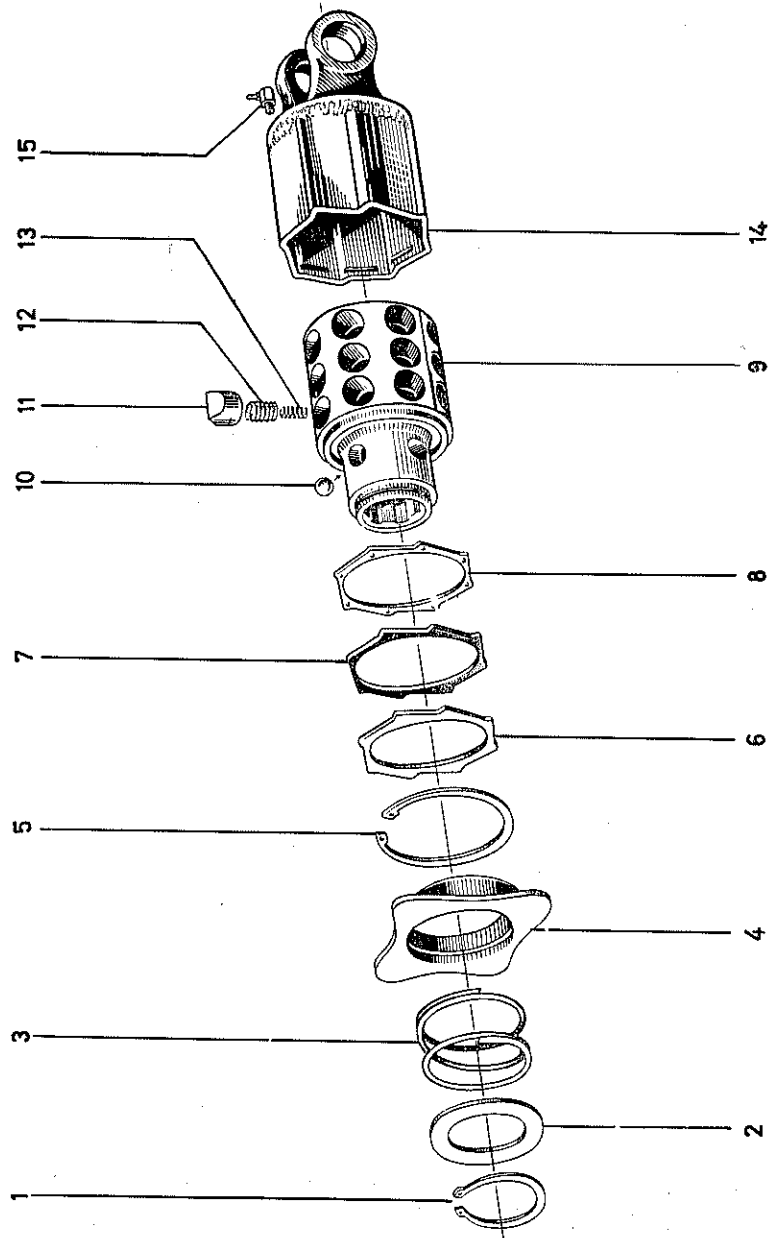
**Gelenkwelle WZ 210-K 33-UC 12, HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**
815 Mitte-Mitte-Gelenk



**Gelenkwelle WZ 210-K 33-UC 12, HS-14, HS-18, HS-20,
HS-22, HS-24, Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**
815 Mitte-Mitte-Gelenk

Abb.	Benennung	Zeichn.-Nr.	Bestell-Nr.
1	Aufsteckgabel 1 ³ / ₈ " DIN 9611 A komplett mit einem Schiebestift	21.10.10	162-64-1
2	Druckfeder	66.01.00	162-64-2
3	Schiebestift	65.01.00	162-64-3
4	Spannhülse 3 x 20 DIN 1481	61.01.00	162-64-4
5	Sternratsche K 33 mit KNP 1 ³ / ₈ " DIN 9611 A und Ziehverschluß, Mdw 48 kpm	55.184.03	162-64-5
11	Kreuzgarnitur komplett mit Schmiernippel und 4 Sicherungsringen	21.00.00	162-64-11
12	Sicherungsring	62.24.00	162-64-12
13	Kegelschmiernippel BM 8 x 1 DIN 71 412	63.22.01	162-64-13
14	Flanschgabel mit Gewinde für Schmiernippel	21.41.00	162-64-14
15	Gleitscheibe	60.68.00	162-64-15
16	Führungsscheibe	90.00.01	162-64-16
17	Flanschgabel	21.41.01	162-64-17
18	Sechskantschraube M 8 x 30 DIN 931	60.04.19	162-64-18
19	Sechskantmutter M 8 DIN 934	60.51.00	162-64-19
20	Innengabel für Profil 0V geh. mit Spannhülsenbohrung und Kugellaufritze für Gelenkwellenschutz	21.11.10	162-64-20
21	Spannhülse 10 x 65 DIN 1481	61.05.04	162-64-21
22	Profil 0V geh. mit Spannhülsenbohrung, Länge 610	75.11.66	162-64-22
23	Profil 1 mit Spannhülsenbohrung, Länge 595	75.15.16	162-64-23
24	Innengabel für Profil 1 mit Spannhülsenbohrung und Kugellaufritze für Gelenkwellenschutz	21.12.00	162-64-24
51	Innere Schutzhälfte komplett (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.121	162-64-51
52	Außere Schutzhälfte komplett (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.122	162-64-52
53	Schutztrichter, Länge 165	82.84.05	162-64-53
54	Nutenring	82.93.00	162-64-54
55	Kugelhaltering komplett mit Kugeln	82.96.01	162-64-55
56	Haltering	82.93.02	162-64-56
57	Schiebering	82.93.01	162-64-57
58	Innenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge 540	80.36.02	162-64-58
59	Außenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge 540	80.37.02	162-64-59
60	Schutztrichter, Länge 100	84.01.04	162-64-60
61	Haltekette	82.36.03	162-64-61

**Sternratsche K 33 Gr. I, HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**



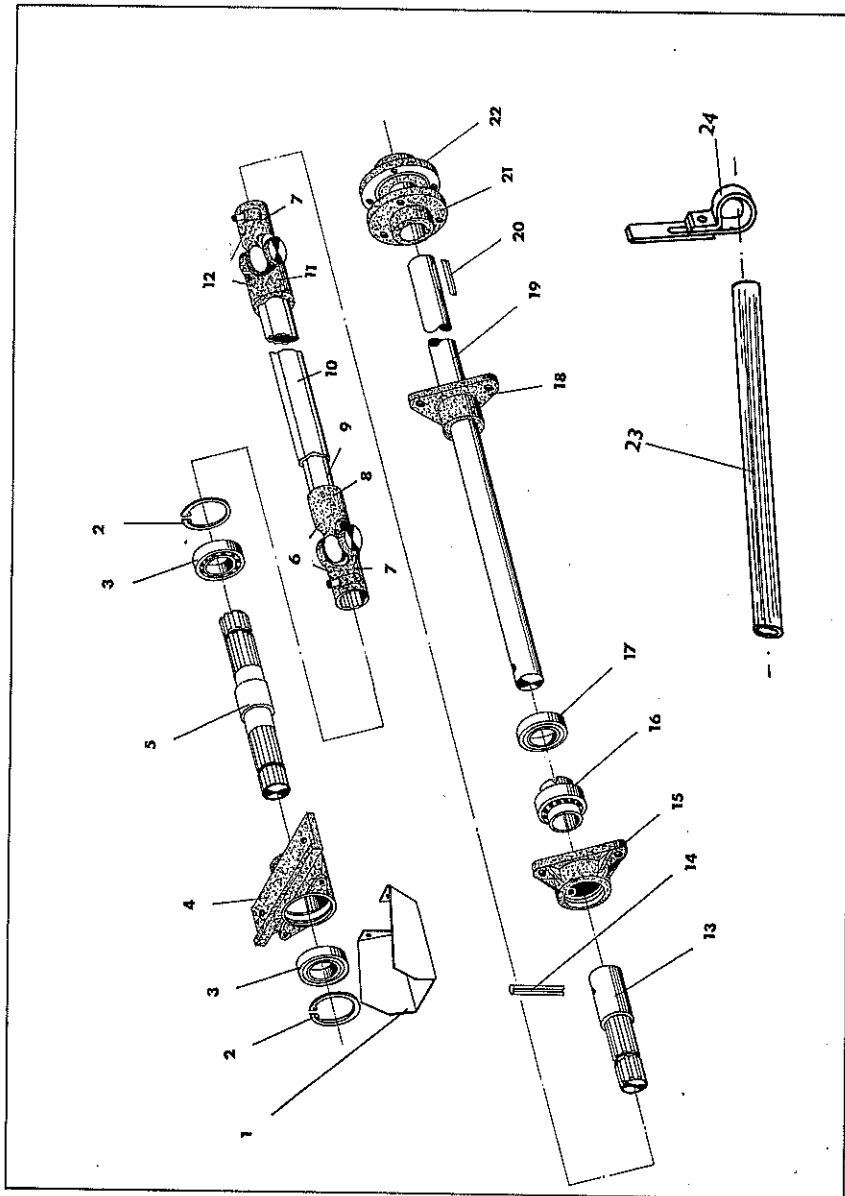
**Sternratsche K 33 Gr. I, HS-14, HS-18, HS-20, HS-22, HS-24,
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24**

Abb.	Benennung	Zeichn.-Nr.	Bestell-Nr.
1.	Seegerring 42 x 1,75 DIN 471	62.07.00	29-1
2.	Anlagescheibe	55.19.00	29-2
3.	Druckfeder	66.01.02	29-3
4.	Sperrhülse für Nabe 1 ³ / ₈ "	65.03.00	29-4
5.	Seegerring 80 x 2,5 Sd	62.15.00	29-6
6.	Druckscheibe	55.15.00	29-7
7.	Dichtungsscheibe	55.17.00	29-8
8.	Anlagescheibe	55.14.10	152-72-8
9.	Nabe (3reihig) mit KNP 1 ³ / ₈ ", DIN 9611 A	55.16.00	29-12
10.	Kugel 1/2" DIN 5401	64.01.02	29-14
11.	Nocken (24 Stück)	55.01.03	29-16
12.	Außenfeder (24 Stück)	66.01.04	29-17
13.	Innenfeder (22 Stück)	66.01.05	29-18
14.	Flanschgabel Gelenkgröße I (3reihig)	55.11.03	29-20
15.	Kegel-Schmiernippel CMB x 1 DIN 71412	63.32.01	29-22

Bei Reparaturen und Beanstandungen wollen Sie sich bitte nur an den Hersteller wenden:
Jean Walterscheid KG, Siegburg-Lohmar

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Antriebswelle mit Lagerung
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24



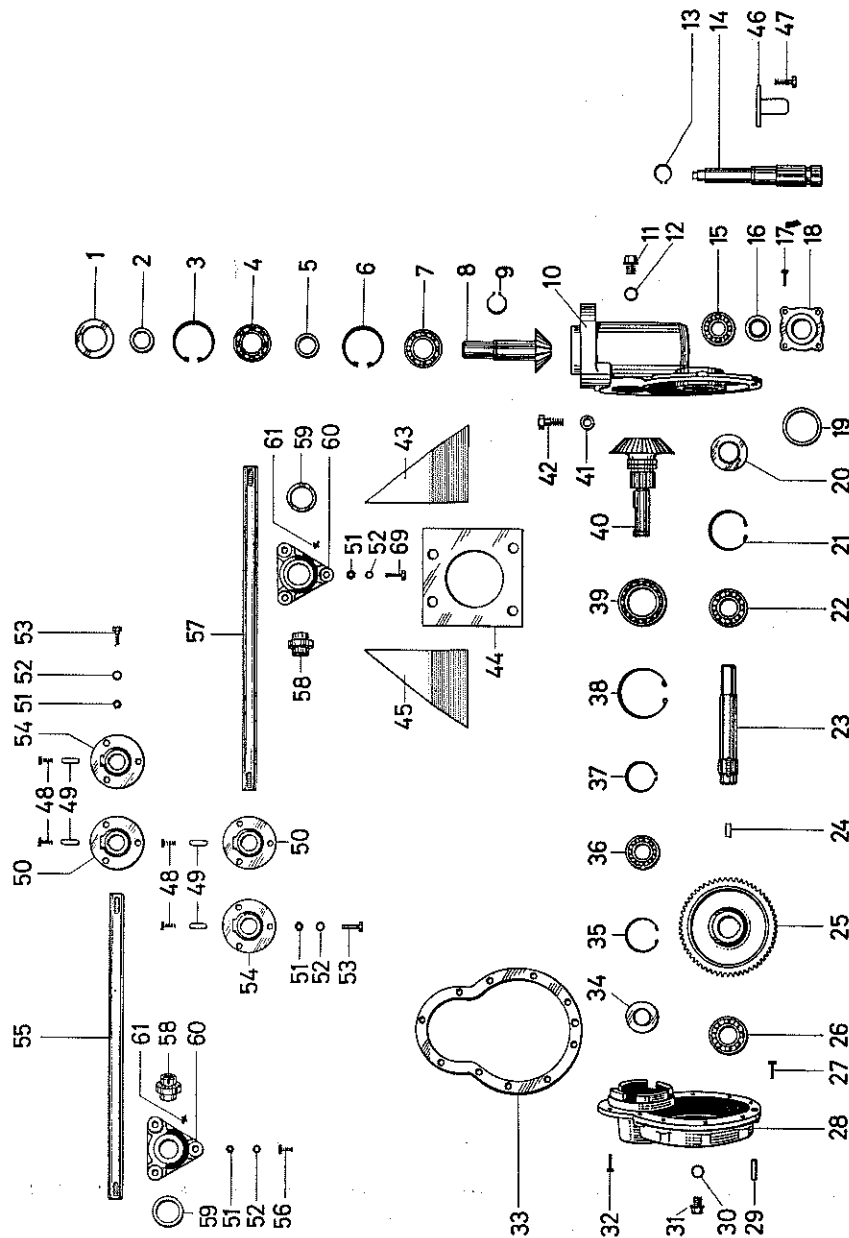
Antriebswelle mit Lagerung
Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Gelenkwellenschutz	152-74-1
2	Seegerring J 72 x 2,5	57-3
3	Kugellager 6207 Z	152-40-3
4	Antriebslagerbock	152-74-4
5	Profilwelle	152-74-5
6	Kreuzgelenk komplett	152-74-6
6a	Kreuzgarnitur, Größe 1, komplett mit Schmiernippel und 4 Sicherungsringen	17-5
7	Aufsteckgabel 1 3/8" komplett mit Schiebestift DIN 9611 A	17-1
8	Klemmgabel für Innenprofilrohr Ov	79-31
9	Profilrohr Ov	152-74-9
10	Profilrohr 1	152-74-10
11	Klemmgabel für Außenprofilrohr 1	79-28
12	Kreuzgelenk, komplett	152-74-12
12a	Kreuzgarnitur, Größe 1, komplett mit Schmiernippel und 4 Sicherungsringen	17-5
13	Profilstück für Gelenkwellenanschluß	58-62
14	Spannstift 10 x 50 und 6 x 50	58-63
15	Dreieckflanschlagergehäuse 3-2-001-0	3-72-15
16	Pendelkugellager 11306	3-72-16
17	Lagerdichtungsring (Gummi) 4-2-003-1	3-72-17
18	Gleitlager 0-234-511	58-56
19	Antriebswelle (Type angeben)	152-74-19
20	Paßfeder 10 x 8 x 40	58-49
21	Flanschkupplung	58-54
22	Flanschkupplung } nur paarweise	
23	Schutzrohr für Antriebswelle	154-72-23
24	Halterung für Schutzrohr	154-72-24

Flanschkupplungen werden nur paarweise geliefert.

Bei Bestellung unbedingt Streuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Getriebe mit Abtriebswelle Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24



Getriebe mit Abtriebswelle Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Simmerring 45 x 72 x 10	57-1
2	Distanzring 35 ϕ x 45 ϕ x 16	57-2
3	Seegerring J 72 x 2,5	57-3
4	Kugellager 6207	57-4
5	Distanzring 35 ϕ x 45 ϕ x 11	200-42-5
6	Seegerring J 72 x 2,5	57-3
7	Kugellager 3207	200-42-7
8	Kegelritzelwelle 12 Zähne	200-42-8
9	Seegerring A 35 x 1,5	57-9
10	Getriebe-Gehäuse 1-3-105-0	57-10
11	Verschlußschraube M 20 x 1,5	57-11
12	Dichtungsring	57-12
13	Seegerring A 30 x 1,5	57-13
14	Durchtriebswelle	57-14
15	Kugellager 6206	57-15
16	Simmerring 30 x 50 x 10	57-16
17	Sechskantschraube M 8 x 35	57-17
18	Verschlußdeckel DIN 443 62 ϕ (Bei Durchtrieb 0-23-554a)	57-18
19	Dichtungsscheibe	57-19
20	Simmerring 35 x 72 x 12	57-20
21	Seegerring J 72 x 2,5	57-3
22	Kugellager 6207	57-4
23	Radwelle	200-42-23
24	Paßfeder 12 x 8 x 26	57-24
25	Stirnrad 54 Zähne	57-25
26	Kugellager 6207	57-4
27	Sechskantschraube M 8 x 30	57-27
28	Getriebe-Deckel 1-3-106-0	3-74-28
29	Paßstift 12 ϕ x 32	200-42-29
30	Dichtungsring	57-12
31	Verschlußschraube M 20 x 1,5	57-11
32	Sechskantschraube M 8 x 25	57-32
33	Dichtung für Getriebedeckel	57-33
34	Simmerring 30 x 62 x 10	57-34
35	Seegerring J 62 x 2	57-35
36	Kugellager 6206	57-15
37	Seegerring A 55 x 2	57-37
38	Seegerring J 90 x 3	57-38

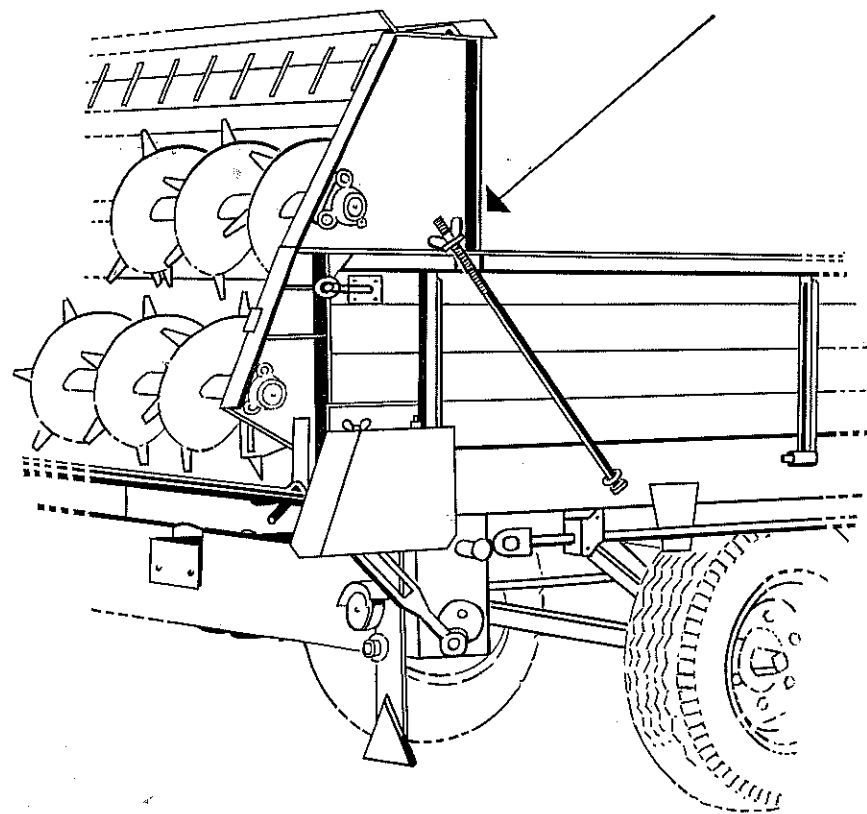
Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Getriebe mit Abtriebswelle Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
39	Kugellager 6011	3-74-39
40	Kegelrad 20 Zähne	200-42-40
41	Federring B 16 DIN 127	58-41
42	Sechskantschraube M 16 x 35	200-42-42
43	Getriebeknoten links	58-43
44	Getriebeplatte	152-78-44
45	Getriebeknoten rechts	58-45
46	Schutzkappe für Zapfwellendurchtrieb	58-46
47	Sechskantschraube M 8 x 30	57-27
48	Sechskantschraube M 10 x 20	58-48
49	Paßfeder 10 x 8 x 40	58-49
50	Flanschkupplung	58-50
51	Sechskantmutter M 12	58-51
52	Federring B 12	58-52
53	Sechskantschraube M 12 x 35	58-53
54	Flanschkupplung (Bohrung angeben)	58-54
55	Abtriebswelle Streuwerk (Typ angeben)	152-78-55
56	Sechskantschraube M 12 x 35	58-53
57	Abtriebswelle Vorschub (Typ angeben)	152-78-57
58	Pendelkugellager 11307	3-74-58
59	Lagerdichtungsring (Gummi) 4-2-004-1	3-74-59
60	Dreieckflanschlagergehäuse 3-2-002-0	3-74-60
61	Schmiernippel	152-42-4

Flanschkupplungen werden nur paarweise geliefert.

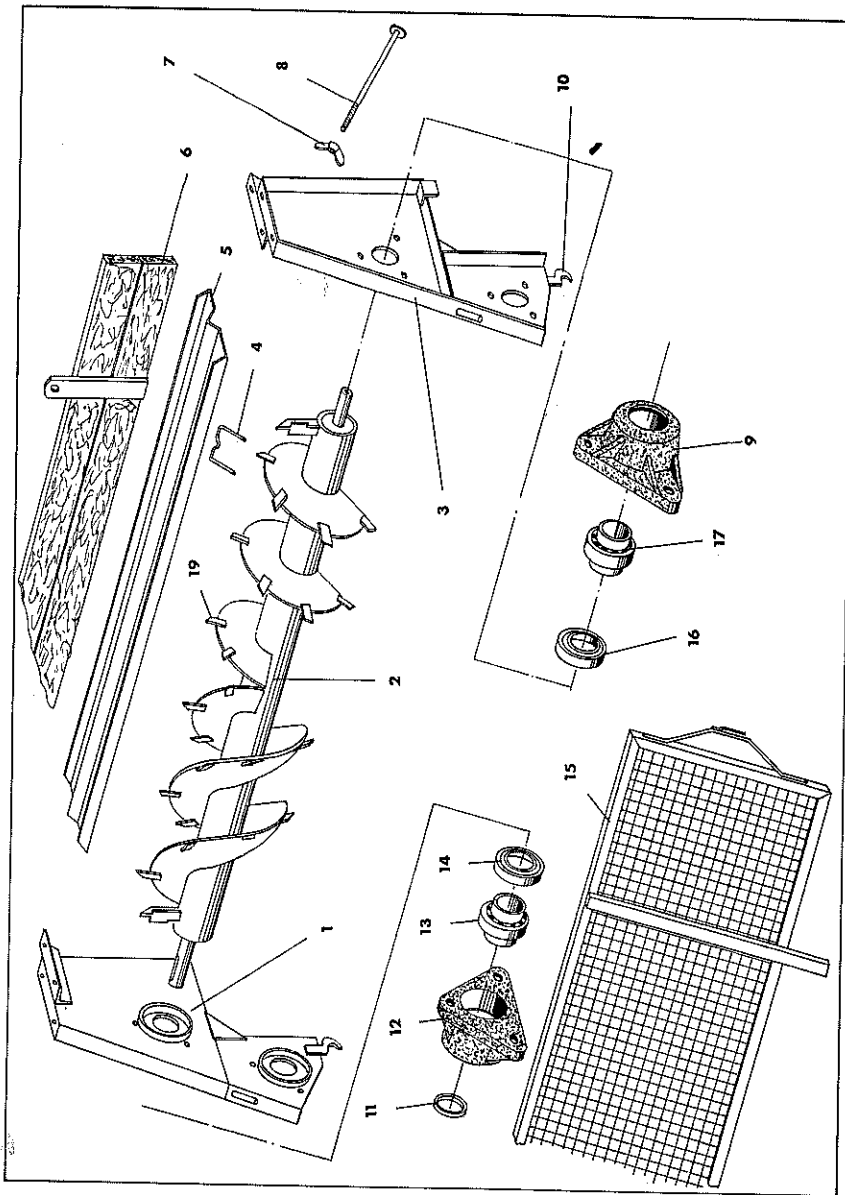
Flügelmutter



Beim Anbau des Streuwerkes Flügelmutter stramm anziehen

Bei Bestellung unbedingt Streuergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Streuwerk mit Schutzgitter Kombi 22, Kombi 24

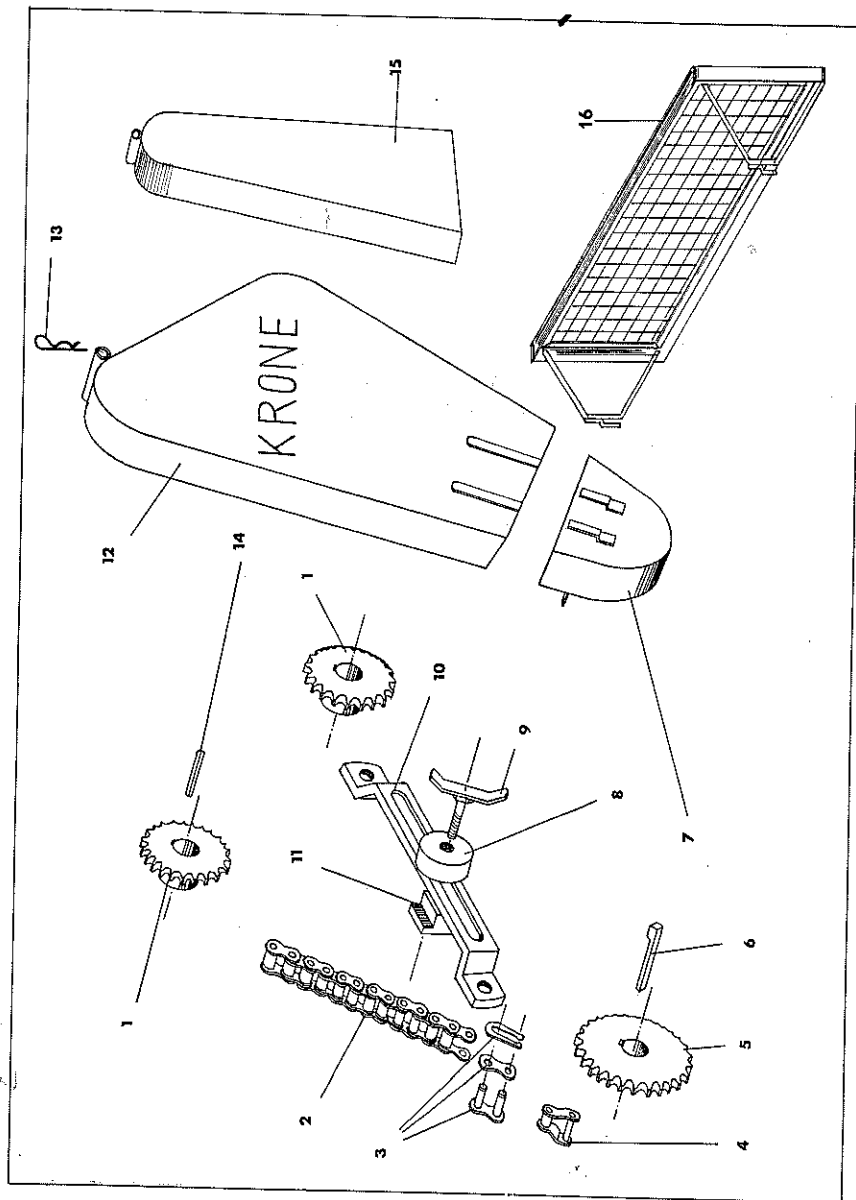


Streuwerk mit Schutzgitter Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Streuwerkseitenteil links	152-80-1
2	Streuwalze (Schnecken- oder Zinkenstreuwalze angeben)	53-2
3	Streuwerkseitenteil rechts	152-80-3
4	Reißzinken	51-23
5	Abdeckblech (3,0-t-Optimat und Optimat-Kombi gleich)	51-17
6	Spritzbrett (3,0-t-Optimat und Optimat-Kombi gleich)	152-80-6
7	Flügelmutter M 12	152-80-7
8	Zugstrebe (2,5-t-Optimat und Optimat-Kombi gleich)	51-33
9	Dreieckflanschlagergehäuse 3-2-001-0	3-72-15
10	Traghaken	51-27
11	Distanzring	152-80-11
12	Dreieckflanschlagergehäuse 3-2-002-0	3-74-60
13	Pendelkugellager 11307	3-74-58
14	Lagerdichtungsring (Gummi) 4-2-004-1	3-74-59
15	Streuwerkschutz (3,0-t-Optimat u. Optimat-Kombi gleich)	49-1
16	Lagerdichtungsring (Gummi) 4-2-003-1	3-72-17
17	Pendelkugellager 11306	3-72-16

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Streuwerkantrieb mit Schutzkasten: Kombi 22, Kombi 24,
Kombi 18, Kombi 20 - Schneckenstreuwerk 500 Ø
Kombi 18, Kombi 20 - Schneckenstreuwerk mit
Messerklingen**

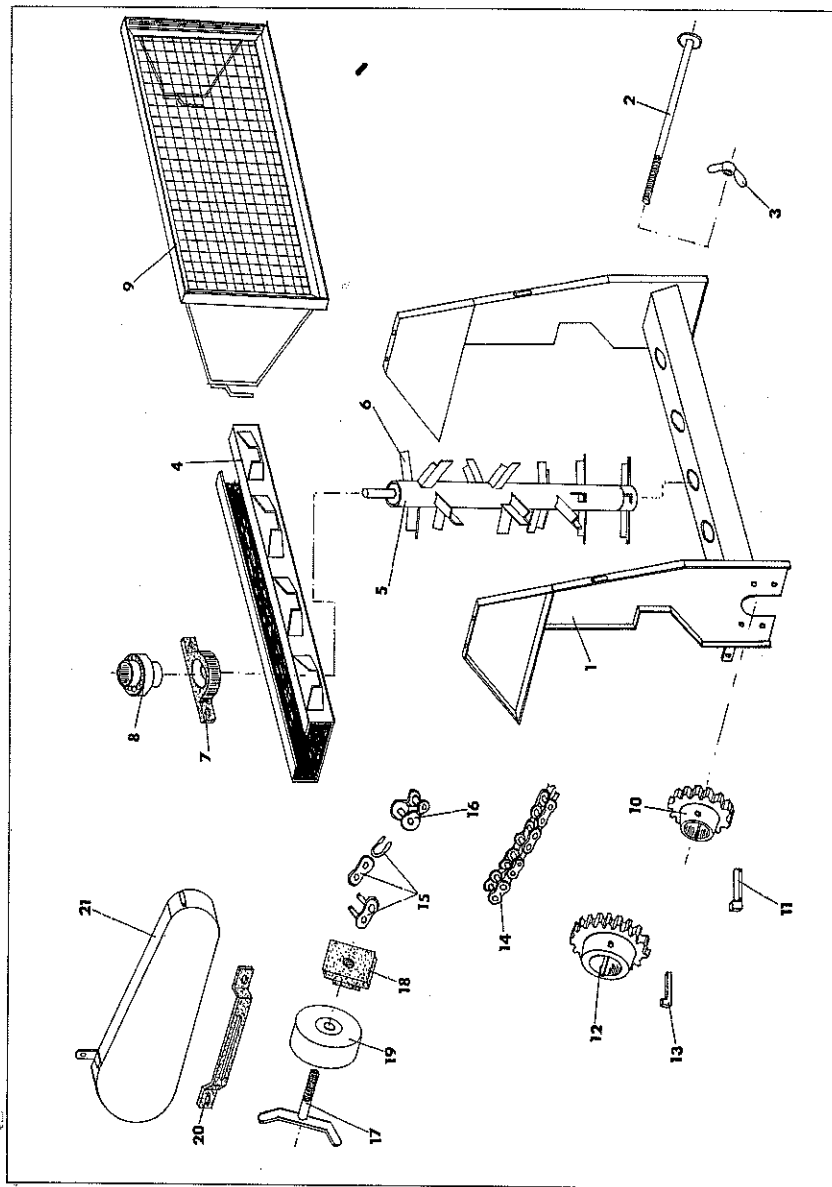


**Streuwerkantrieb mit Schutzkasten: Kombi 22, Kombi 24,
Kombi 18, Kombi 20 - Schneckenstreuwerk 500 Ø
Kombi 18, Kombi 20 - Schneckenstreuwerk mit
Messerklingen**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Kettenrad $\frac{3}{4}$ ", 19 Zähne, 35er Bohr (Kombi 18, Kombi 20 - Zinkenstreuwerk und Kombi 22, Kombi 24)	55-16
1a	Kettenrad $\frac{3}{4}$ ", 19 Zähne, 40 Bohr. (Kombi 18, Kombi 20 - Schneckenstreuwerk mit Messerklingen)	0-9-3
2	Rollenkette $\frac{3}{4}$ ", 140 Glieder (Kombi 22, Kombi 24)	55-9
2a	Rollenkette $\frac{3}{4}$ ", 113 Glieder (Kombi 18, Kombi 20 - Zinken- oder Schneckenstreuwerk)	154-80-2
3	Kettenschloß $\frac{3}{4}$ " (alle Typen)	152-42-19
4	Verkröpftes Glied $\frac{3}{4}$ "	152-42-35
5	Antriebskettenrad $\frac{3}{4}$ ", 30 Zähne (alle Typen)	55-10
6	Nasenkeil 10 x 8 x 55 (alle Typen)	61-14
7	Schutzkasten für Antriebskettenrad (Streuwerk-Typ angeben)	55-8
8	Spannrolle (alle Typen)	55-20
9	Spannschraube M 12 (alle Typen)	55-21
10	Spannrollenhalter (alle Typen)	55-23
11	Spannmutter M 12 (alle Typen)	55-19
12	Schutzkasten-Oberteil (Streuwerk-Typ angeben)	152-82-12
13	Federsicherung (alle Typen)	152-24-15
14	Paßfeder 10 x 8 x 55 (Kombi 22, Kombi 24 und Kombi 18, Kombi 20 - Zinkenstreuwerk)	152-82-14
14a	Paßfeder A 12 x 8 x 50 (Kombi 18, Kombi 20 - Schneckenstreuwerk)	0-9-2
15	Schutzkasten-Oberteil (Streuwerk-Typ angeben)	0-5-1
15a	Schutzkasten-Oberteil (Streuwerk-Typ angeben)	0-9-1
16	Streuwerkschutz (Typ angeben)	0-9-11

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Breitstreuwerk und Antrieb Kombi 22, Kombi 24

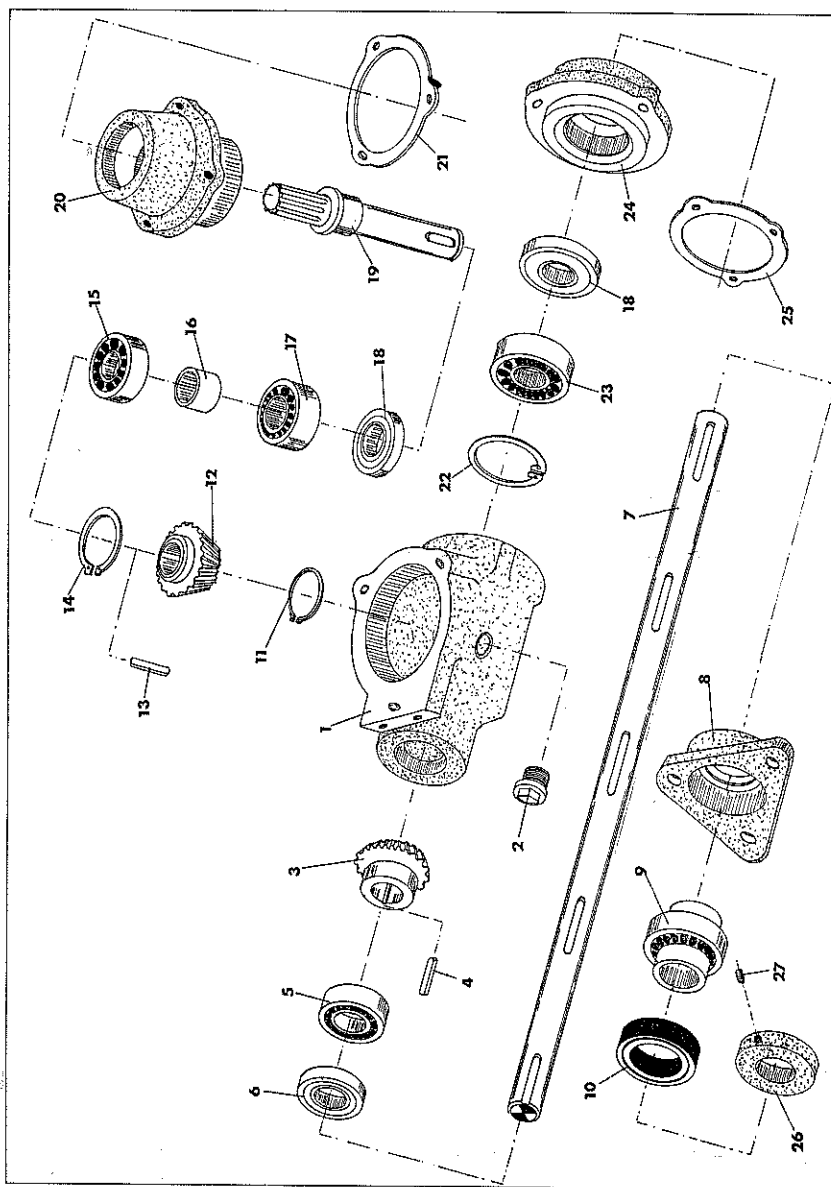


Breitstreuwerk und Antrieb Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Streuahmen	154-82-1
2	Zugstange M 12 x 780 (3 t)	53-33
3	Flügelmutter M 12 (3 t)	152-80-7
4	Lagerholm komplett (3 t)	154-82-4
5	Streuwalze (rechts oder links) (3 t)	154-82-5
6	Streuzinken (rechts oder links) (3 t)	154-82-6
7	Stehlagergehäuse NP 06/06-1 1/8 (3 t)	154-82-7
8	Kugellager für Stehlager N 06/06-1 1/8 (3 t)	154-82-8
9	Schutzgitter (3 t)	154-82-9
10	Kettenrad 1", 14 Zähne (3 t)	125-38
11	Nasenkeil 12 x 8 x 70 (3 t)	125-39
12	Kettenrad, 25 Zähne, 1" (3 t)	125-43
13	Nasenkeil 10 x 8 x 55 (3 t)	61-14
14	Antriebskette 1", 61 Glieder (3 t)	154-82-14
15	Kettenschloß komplett, 1" (3 t)	125-37
16	Verkröpftes Glied, 1" (3 t)	154-82-16
17	Spannschraube (3 t)	55-21
18	Spannmutter (3 t)	55-19
19	Spannrolle (3 t)	55-20
20	Spannrollenhalter (3 t)	55-23
21	Schutzkasten (3 t)	154-82-21

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Getriebe und Antriebswelle, Breitstreuwerk Kombi 22, Kombi 24

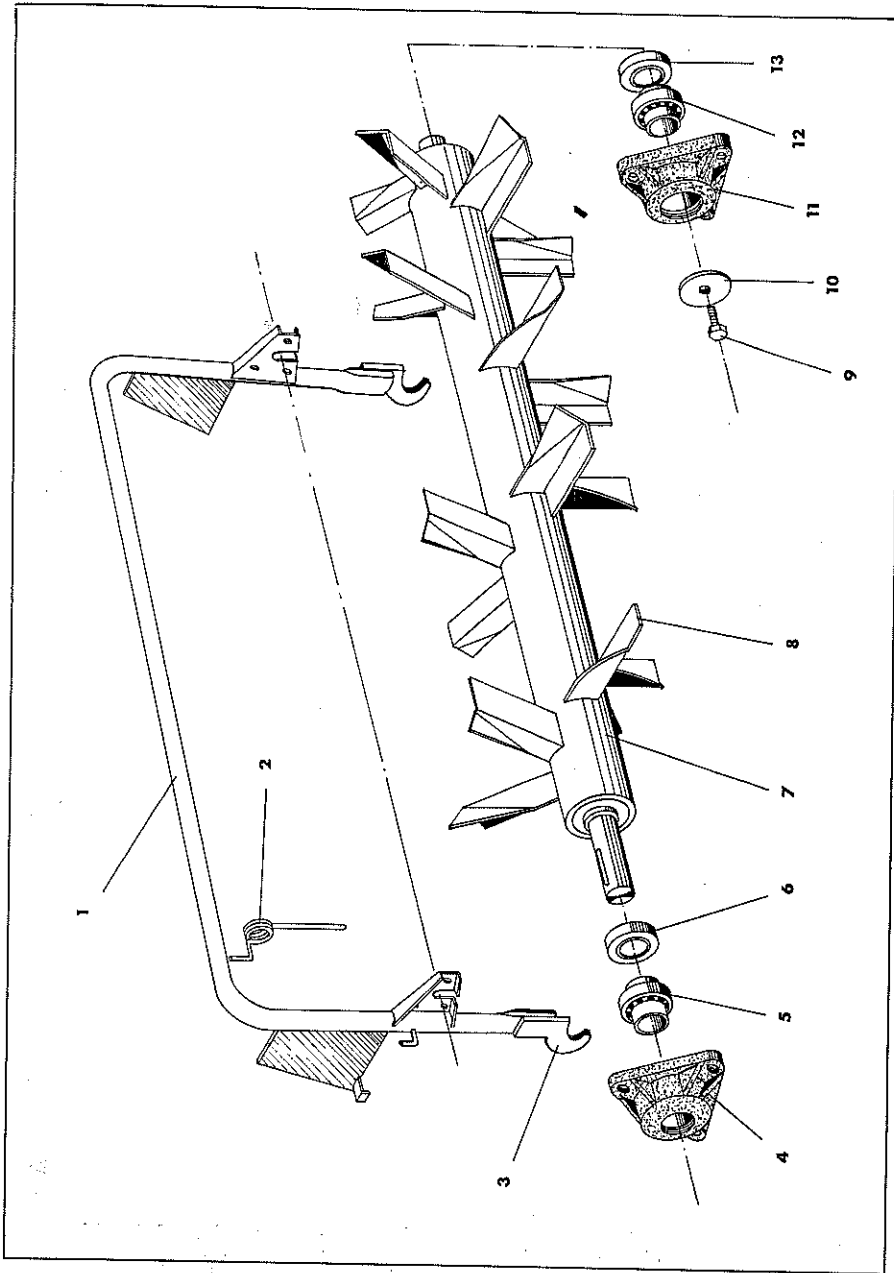


Getriebe und Antriebswelle, Breitstreuwerk Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Getriebegehäuse (0-234-671-1)	154-84-1
2	Verschlußschraube M 20 x 1,5	57-11
3	Kegelrad, 17 Zähne	124-37
4	Paßfeder A 12 x 8 x 40	152-38-20
5	Kugellager 6208	154-84-5
6	Simmerring 62/40/10 B 1	154-84-6
7	Antriebswelle 40 ϕ	154-84-7
8	Dreieckflanschlagergehäuse 3-30-206-0	152-38-17
9	Pendelkugellager 11308	152-38-16
10	Lagerdichtungsring (Gummi)	152-38-15
11	Seegersprengring SW 30	154-84-11
12	Kegelrad, 15 Zähne	124-31
13	Paßfeder A 10 x 8 x 35	124-41
14	Seegerring J 62 x 2	57-35
15	Kugellager 6206 Z	154-84-15
16	Distanzrohr	124-28
17	Kugellager 3206	124-29
18	Simmerring 52 x 34 x 10 2 B	154-84-18
19	Antriebszapfen	154-84-19
20	Lagergehäuse (0-234-676-1)	154-84-20
21	Dichtung für Lagergehäuse	154-84-21
22	Seegerring J 68 x 2,5	154-84-22
23	Kugellager 6008	154-84-23
24	Lagerdeckel (0-234-672-1)	154-84-24
25	Dichtung für Lagerdeckel	154-84-25
26	Stellring 40 ϕ	61-27
27	Madenschraube M 10 x 30	61-28

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Zinkenstreuwerk (1 Walze) Kombi 18, Kombi 20

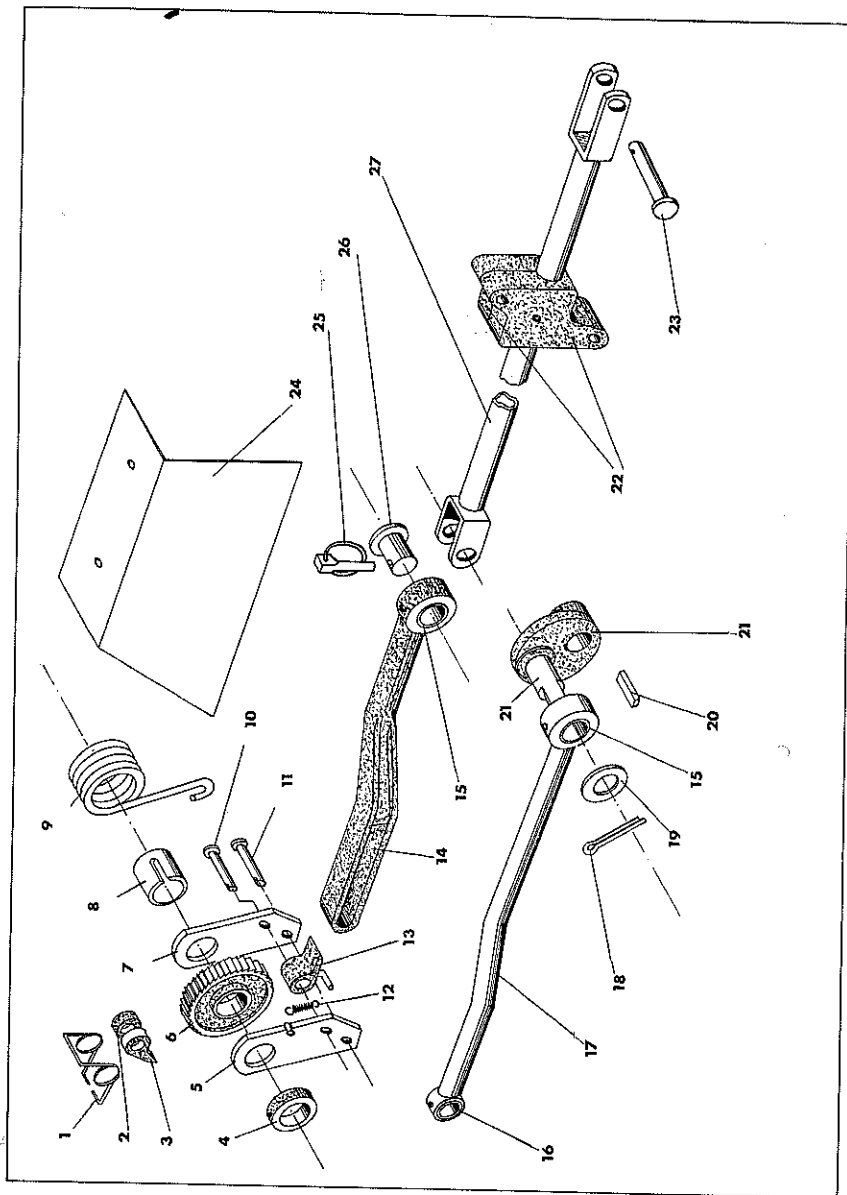


Zinkenstreuwerk (1 Walze) Kombi 18, Kombi 20

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Streuwerkrahmen (Streuwerk-Typ angeben)	154-86-1
2	Schenkelfeder mit Splint	0-3-2
3	Traghaken	51-27
4	Dreieckflanschlagergehäuse (3-2-002-0)	3-74-60
5	Pendelkugellager 11307	3-74-58
6	Lagerdichtungsring (Gummi) (4-2-04-1)	3-74-59
7	Streuwalze (Streuwerk-Typ angeben)	154-86-7
8	Streuzinken (rechts oder links) (Streuwerk-Typ angeben)	0-3-8
9	Sechskantschraube M 8 x 20	51-12
10	U-Scheibe 40 ϕ x 3	0-3-10
11	Dreieckflanschlagergehäuse (3-2-001-0)	3-72-15
12	Pendelkugellager 11306	3-72-16
13	Lagerdichtungsring (Gummi) (4-2-003-1)	3-72-17

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Vorschub Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

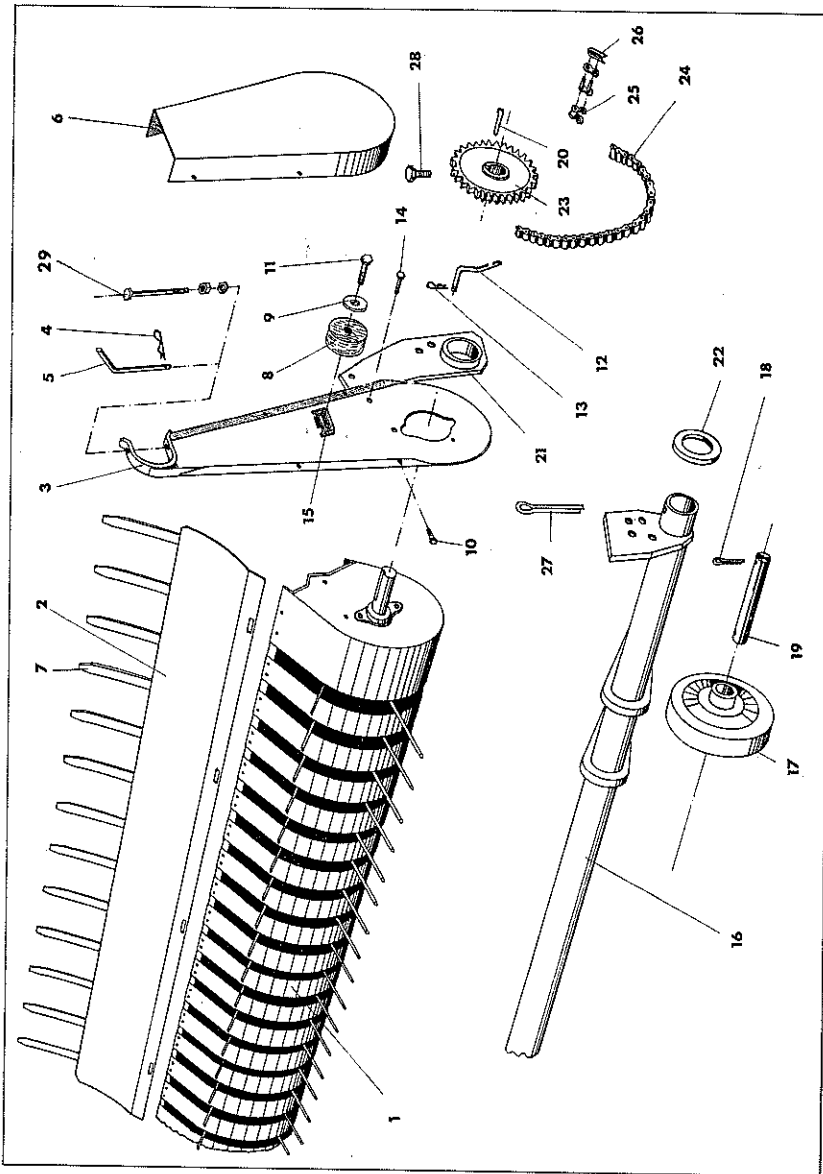


Vorschub Kombi 18, Kombi 20, Kombi 22, Kombi 24

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Schenkelfeder	31-5
2	Rückhalteklanke kurz	31-6
3	Rückhalteklanke lang	31-7
4	Stellring 40er Bohrung	61-27
5	Zuglasche	152-46-5
6	Vorschubrad mit Keil	152-46-6
7	Zuglasche	152-46-7
8	Lagerhülse	152-46-8
9	Rückhofeder	152-46-9
10	Bolzen für Vorschubklanke	152-46-10
11	Bolzen und Messingbuchse für Vorschubarm	152-46-11
12	Zugfeder	31-25
13	Vorschubklanke	152-46-13
14	Vorschubarm 2-14-003-0	152-46-14
15	Messingbuchse	32-38a
16	Messingbuchse	31-28a
17	Vorschubarm (Kombi 22, Kombi 24)	152-44-17
17a	Vorschubarm (Kombi 18, Kombi 20)	162-42-17
18	Splint	152-44-20
19	U-Scheibe 27 DIN 126	31-37
20	Treibkeil 10 x 8 x 40	152-46-21
21	Exzentrerscheibe	154-88-21
22	Gleitlager (nur paarweise)	152-44-27
23	Bolzen	152-44-26
24	Schutzkasten	152-46-25
25	Klappsplint	152-46-26
26	Bolzen	152-46-27
27	Vorschubstange (lang) (Kombi 22, Kombi 24) (Typ angeben)	152-46-28
27a	Vorschubstange (lang) (Kombi 18, Kombi 20)	154-88-27a

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Pick-up, Pick-up-Aufhängung und Antrieb
HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20**

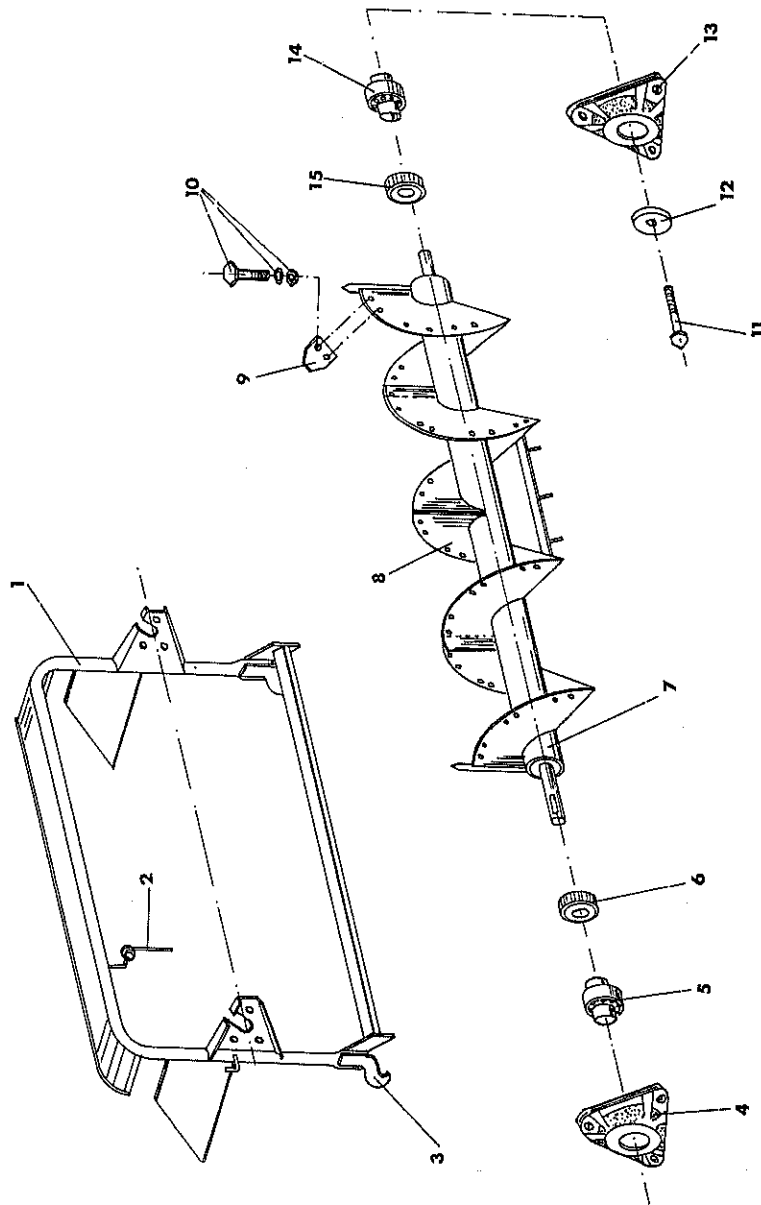


**Pick-up, Pick-up-Aufhängung und Antrieb
HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20**

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Pick-up komplett	152-50-1
2	Einführblech (angeben ob für Exakt-Schneidwerk oder Schneidwerk mit stehenden Messern) Zinkenlänge angeben	154-92-2
3	Aufhängung für Pick-up (rechts oder links angeben)	161-40-3
4	Federsicherung	152-24-6
5	Steckbolzen	152-50-5
6	Schutzkasten	161-40-6
7	Einführzinken (angeben ob für Exakt-Schneidwerk oder Schneidwerk mit stehenden Messern)	152-50-7
8	Spannrolle	55-20
9	Scheibe	152-50-9
10	Sechskantschraube M 10 x 15	161-40-10
11	Sechskantschraube M 12 x 65	152-50-11
12	Steckbolzen	152-50-12
13	Federsicherung	152-24-6
14	Sechskantschraube M 10 x 35 mit Mutter und Federring	152-50-14
15	Spannrollenhalter mit Mutter	152-50-15
16	Tastradrahmen	152-50-16
17	Tastrad mit Nabe	152-50-17
18	Splint 6 ϕ x 35	152-50-18
19	Achse für Tastrad	152-50-19
20	Nasenkeil 10 x 8 x 55	61-14
21	Lagerplatte	161-40-21
22	Scheibe	152-50-22
23	Kettenrad 40 Zähne (Bohrung 25 oder 30 angeben)	28-171-38
24	Rollenkette $\frac{5}{8}$ "	152-50-24
25	Verkröpftes Glied $\frac{5}{8}$ "	152-50-25
26	Kettenschloß $\frac{5}{8}$ "	152-50-26
27	Splint 8 x 90	152-50-27
28	Sechskantschraube M 10 x 25	28-171-39

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

Schneckenstreuwerk mit Messerklingen Kombi 18, Kombi 20



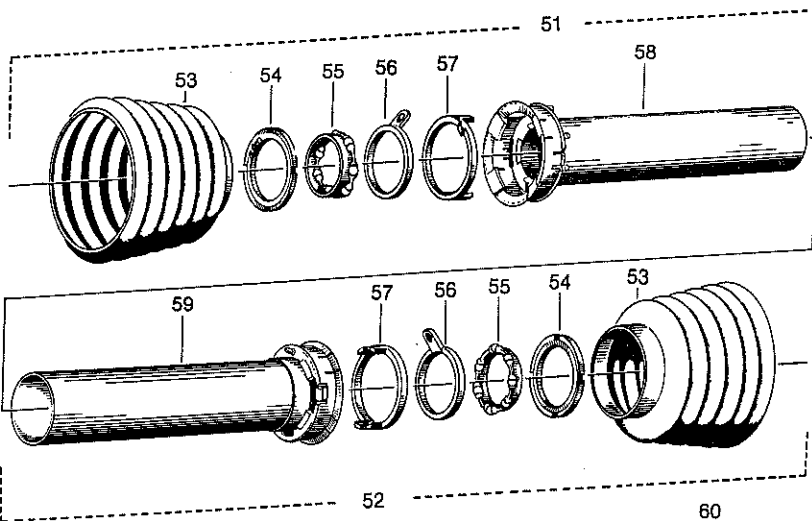
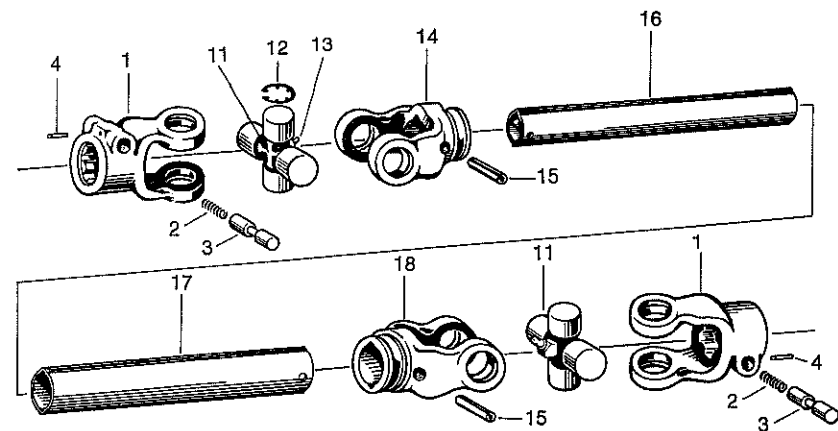
Schneckenstreuwerk mit Messerklingen Kombi 18, Kombi 20

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Streuwerkrahmen (Typ angeben)	154-94-1
2	Schenkelfeder mit Splint	0-3-2
3	Traghaken	51-27
4	Dreieckflanschlagergehäuse 40er Bohr. Nr. 3-30-206-0	152-38-17
5	Pendelkugellager 11308 40er Bohr.	152-38-16
6	Lagerdichtungsring 40er Bohr.	152-38-15
7	Streuwalze komplett	154-94-7
8	Streuschnecke (links oder rechts und Typ angeben)	0-7-8
9	Messer Klinge	0-7-9
9a	Förderblech	0-7-9a
10	Sechskantschraube mit Mutter und Federring	0-7-10
11	Sechskantschraube M 8 x 20	51-12
12	U-Scheibe 40 ϕ x 3	0-3-10
13	Dreieckflanschlagergehäuse 35er Bohr. Nr. 3-2-002-0	3-74-60
14	Pendelkugellager 11307, 35er Bohr.	3-74-58
15	Lagerdichtungsring 35er Bohr. (Gummi) 4-2-004-1	3-74-59

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

**Gelenkwelle WI-UC 12, HS-14, HS-18, HS-20,
Kombi 18, Kombi 20**

(Walterscheid)
1100 mm Gesamtlänge
Profilrohrpaarung Ov/1



**Gelenkwelle WI-UC 12, HS-14, HS-18, HS-20,
Kombi 18, Kombi 20**

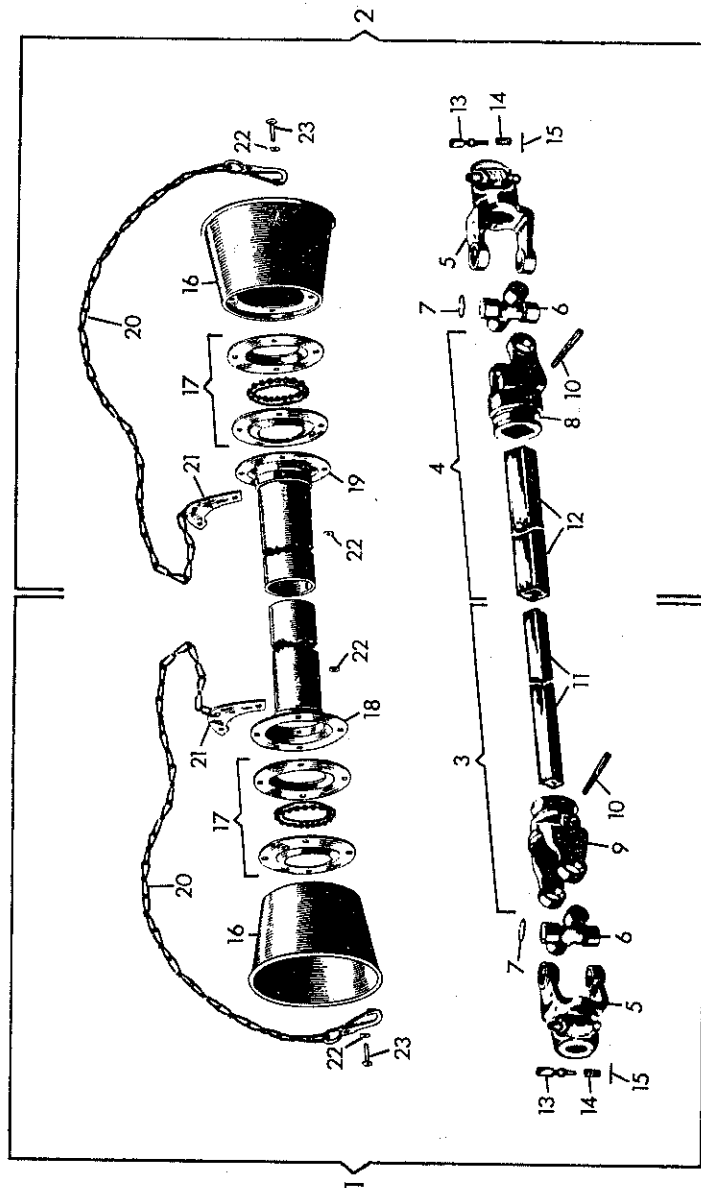
(Walterscheid)
1100 mm Gesamtlänge, Profilrohrpaarung Ov/1

Abb.	Benennung	Zeichn.-Nr.	Bestell-Nr.
1	Aufsteckgabel 1 3/8" DIN 9611 A kompl. mit einem Schiebestift	11.10.00	17-1
2	Druckfeder	66.01.00	17-2
3	Schiebestift	65.01.00	17-3
4	Spannhülse 3 x 20 DIN 1481	61.01.00	17-4
11	Kreuzgarnitur kompl. mit Schmiernippel und 4 Sicherungsringen	11.03.00	17-5
12	Sicherungsring	62.03.00	17-6
13	Kegelschmiernippel BM 8 x 1 DIN 71412	63.22.01	17-7
14	Innengabel für Profil OV mit Spannhülsen- bohrung und Kugellaufritze für Gelenk- wellenschutz	11.38.00	17-8
15	Spannhülse 10 x 65 DIN 1481	61.05.04	17-9
16	Profil OV mit Spannhülsenbohrung, Länge: 785	75.11.16	155-96-16
17	Profil 1 mit Spannhülsenbohrung, Länge: 770	75.15.16	155-96-17
18	Innengabel mit Profil 1 mit Spannhülsen- bohrung und Kugellaufritze für Gelenk- wellenschutz	11.39.00	17-12
51	Innere Schutzhälfte kompl. (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.121	155-96-51
52	Äußere Schutzhälfte kompl. (Rohrlänge und Schutztrichter-Bestell-Nr. angeben)	82.122	155-96-52
53	Schutztrichter, Länge: 115	84.00.05	137-30-13
54	Nutenring	82.93.00	137-28-13
55	Kugelhaltering kompl. mit Kugeln	82.96.01	17-18
56	Haltering	82.93.02	137-28-17
57	Schiebering	82.93.01	137-28-18
58	Innenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge: 715	80.36.02	155-96-58
59	Außenschutzrohr mit Kappe, Rohrlänge: 715	80.37.02	155-96-59
60	Haltekette	82.36.03	137-28-23

Bei Reparaturen und Beanstandungen wollen Sie sich bitte nur an den
Hersteller wenden:

Jean Walterscheid KG, Siegburg-Lothmar

**Gelenkwelle mit Schutz LMAG-Z.-Nr. 000 361 013 713,
HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20**
1100 mm Gesamtlänge (Lemförder Metallwaren AG)



**Gelenkwelle mit Schutz LMAG-Z.-Nr. 000 361 013 713,
HS-14, HS-18, HS-20, Kombi 18, Kombi 20**
1100 mm Gesamtlänge (Lemförder Metallwaren AG)

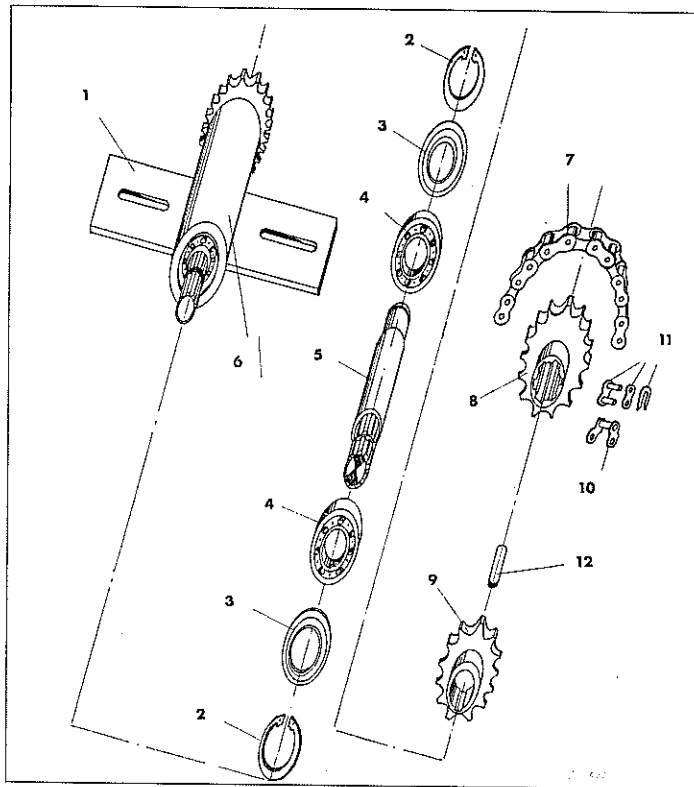
Abb.	Benennung	Zeichn.-Nr.	Bestell-Nr.
1	Gelenkwellen-Hälfte mit Schutz	000 361 011 713	154-74-1
2	Gelenkwellen-Hälfte mit Schutz	000 361 012 713	154-74-2
3	Gelenkgabel mit Rohr	000 300 009 713	154-74-3
4	Gelenkgabel mit Rohr	000 300 010 713	154-74-4
5	Gelenkgabel, Zusammenbau	000 400 007 713	154-74-5
6	Kreuzgarnitur	000 461 006 713	154-74-6
7	Sicherungsring	027 000 001 031	154-74-7
8	Gelenkgabel	000 000 051 025	154-74-8
9	Gelenkgabel	000 000 050 025	154-74-9
10	Spannstift	010 000 001 049	154-74-10
11	Vierkantrohr	032 000 061 016	154-74-11
12	Vierkantrohr	038 000 005 016	154-74-12
13	Sicherungsbolzen	000 000 002 014	154-14-13
14	Druckfeder	000 000 002 010	154-74-14
15	Splint	003 000 004 034	154-74-15
16	Schutztrichter	000 000 039 012	154-74-16
17	Blechkugellager	000 400 003 007	154-74-17
18	Schutzrohr, vollständig	000 400 001 713	154-74-18
19	Schutzrohr, vollständig	000 400 002 713	154-74-19
20	Haltekette, vollständig	000 400 002 000	154-74-20
21	Halteblech	000 000 011 014	154-74-21
22	Scheibe	005 000 001 020	154-74-22
23	Rohrriet	005 000 001 039	154-74-23

Bei Reparaturen und Beanstandungen wollen Sie sich bitte nur an den Hersteller wenden: **Lemförder Metallwaren AG, 2844 Lemförde/Hann.**

Bei Bestellung unbedingt Streuvergröße, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben

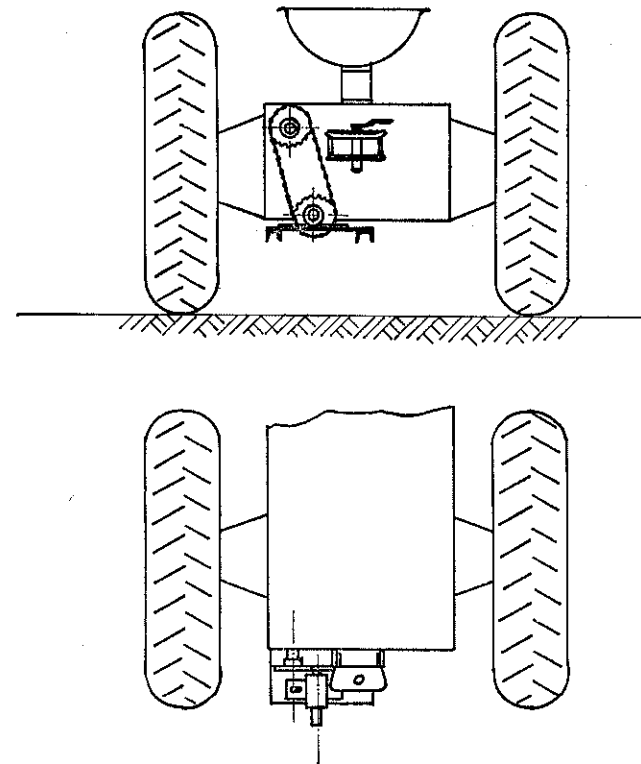
Zapfwellenverlagerung

Abb.	Benennung	Bestell-Nr.
1	Zapfwellenverlagerungsblock, komplett	152-88-1
2	Seegerring J 72 x 2,5	152-88-2
3	Nilosring 6207 JV	152-88-3
4	Kugellager 6207	57-4
5	Welle	152-88-5
6	Lagerbock	152-88-6
7	Antriebskette 1"	152-88-7
8	Kettenrad 14 Z 1" mit Zapfwellenprofil	152-88-8
9	Kettenrad 14 Z 1" 35 Ø Bohrung	55-16
10	Verkröpftes Kettenglied 1"	55-9a
11	Kettenschloß 1"	125-37
12	Paßfeder 10 x 8 x 40	152-88-12



Weil es heute noch einige Schlepper gibt, bei denen die Zapfwelle oberhalb der Anhängerkupplung liegt, können wir Ihnen eine Zapfwellenverlagerung liefern, mit der ein einwandfreier Antrieb des Streuers oder Ladewagens erreicht werden kann. Auch bei Schleppern, bei denen die Anhängerkupplung sehr hoch gestellt werden muß, um die Gelenkwelle gut anschließen zu können, kann die Zapfwellenverlagerung seine Verwendung finden. Die Anbringung der Zapfwellenverlagerung am Schlepper muß jeweils von dem zuständigen Händler vorgenommen werden. Dieses ist dadurch bedingt, weil bei jedem Schlepper eine andere Befestigung erforderlich ist.

Anbau Skizze



Tragen Sie bitte die technischen Daten Ihres KRONE-Ladewagens hier ein,
damit Ihnen diese für evtl. Ersatzteilbestellungen zur Verfügung stehen.

Type:

Baujahr:

Maschinen-Nr.:

Notizen
